



**AUSGABE 2024**

# SENIOREN WEGWEISER

für den Landkreis Main-Spessart



Klinikum Main-Spessart

### Klinikum Main-Spessart Lohr

Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie  
Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin  
Innere Medizin I - Gastroenterologie, Onko-  
logie und Infektiologie · Innere Medizin II -  
Kardiologie und Intensivmedizin · Neurologie  
Anästhesie · Radiologie · Augenheilkunde  
Akutgeriatrie · Geriatrische Rehabilitation

Für ambulante Eingriffe begrüßen wir Sie  
im Ambulanten Patienten-Zentrum (APZ).

### Kreisseniorenzentrum Gemünden · Marktheidenfeld

Dauerpflege · Kurzzeit- und Verhinderungs-  
pflege · Rüstigenplätze · Gerontopsychiatri-  
sche Betreuung · Betreutes Wohnen

### Bildungszentrum für Pflegeberufe Marktheidenfeld

Ausbildung in der Pflege  
Pflegefachmann/Pflegefachfrau ( w/m/d) ·  
Pflegefachhelfer/Pflegefachhelferin  
mit Schwerpunkt Altenpflege (w/m/d)

**KLINIK**  
**KOMPETENZ**  
**BAYERN**<sup>eG</sup>

Weitere Infos unter:  
[www.klinikum-msp.de](http://www.klinikum-msp.de)



» Wir pflegen mit  
Herz und Verstand.«

Bei uns steht der Mensch an  
erster Stelle. Ob in unserem  
Klinikum oder Geriatrischen  
Zentrum in Lohr - wir behandeln  
alle gleich: aufmerksam.

[www.klinikum-msp.de](http://www.klinikum-msp.de)  
kompetent. menschlich. nah.

Sehr geehrte Damen und Herren,

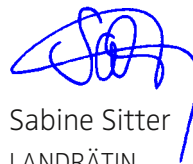
vor Ihnen liegt die vierte Ausgabe unseres Seniorenwegweisers. Dieses Nachschlagewerk ist 2013 erstmals erschienen und ist mittlerweile etabliert und wird gerne genutzt. Übersichtlich und aktuell sind hier die vielen verschiedenen Möglichkeiten in unserem Landkreis zusammengefasst, die das Leben im Alter verbessern und erleichtern können. In dem neuen Wegweiser wurden nun auch Angebote für ältere Menschen mit Behinderungen aufgenommen.

Sie werden feststellen, ob Sie Sport treiben möchten, ein neues Hobby suchen oder Anlaufstellen für die Pflege benötigen, Sie finden viele hilfreiche Informationen in diesem Nachschlagewerk. Wir möchten so unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger unterstützen, ein möglichst selbstbestimmtes und auch erfülltes Leben zu führen.

Ich würde mich freuen, wenn auch Sie mit Hilfe dieser Broschüre Ihren Alltag mit neuen Ideen auffrischen können und da wo Sie Unterstützung benötigen, die passende Anlaufstelle finden.

Mein herzlicher Dank gilt allen, die sich in der Betreuung, Unterstützung und Pflege für unsere älteren Menschen einsetzen. Sowohl Ehrenamtliche wie Hauptamtliche erfüllen hier eine wertvolle Aufgabe und dank ihres Engagements gibt es eine so vielseitige Seniorenarbeit in unserem Landkreis. Diese Broschüre ist dafür der beste Beweis. Schauen Sie rein, es lohnt sich!

Ihre



Sabine Sitter  
LANDRÄTIN



**Sabine Sitter**  
LANDRÄTIN



Rummelsberger  
Diakonie

## Gepflegt Wohnen. Wohnstift Andreas Bodenstein Karlstadt

- Moderne, barrierefreie Appartements mit Küchenzeile
- Ansprechpartner vor Ort rund um die Uhr
- Hauseigener Pflegedienst
- Tagespflege
- Hauswirtschaftliche Dienstleistungen
- Veranstaltungen

**Wohnstift Andreas Bodenstein**  
Bodelschwinghstraße 2  
97753 Karlstadt  
Telefon 09353 9 7693-7500  
karlstadt@rummelsberger.net

**Wir freuen uns  
über Ihr Interesse!**



Menschen an Ihrer Seite.  
Die Rummelsberger

[rummelsberger-diakonie.de/karlstadt](https://rummelsberger-diakonie.de/karlstadt)

### IMPRESSUM

#### Herausgeber

Landratsamt Main-Spessart  
Marktplatz 8  
97753 Karlstadt  
[www.main-spessart.de](http://www.main-spessart.de)

#### Redaktion

Monika Rothagen  
Fachstelle für allgemeine Seniorenarbeit  
Telefon 093 53/793-1146  
[monika.rothagen@Lramsp.de](mailto:monika.rothagen@Lramsp.de)

#### Konzeption + Gestaltung

communicate  
Agentur für Design & Kommunikation  
Stahl & Schilling GbR  
Westliche 53a | 75172 Pforzheim  
Telefon 072 31 / 12 69 90  
Telefax 072 31 / 12 69 95  
[www.agentur-communicate.de](http://www.agentur-communicate.de)

#### Anzeigenverwaltung

communicate  
[anzeigen@agentur-communicate.de](mailto:anzeigen@agentur-communicate.de)

#### Auflage

4.000 Exemplare, 4. Auflage

Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage nehmen wir gerne entgegen.

Alle Angaben erfolgten nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr. Für Druckfehler oder Unrichtigkeiten kann keine Haftung übernommen und kein Schadenersatz gefordert werden. Titel und Aufmachung sind gesetzlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck und fotomechanische Wiedergabe nur mit ausdrücklicher Genehmigung durch communicate.

© 2024 communicate, Pforzheim



Vorwort .....	3	<b>6</b>	<b>Ambulante Pflege</b>	
Impressum .....	4	6.1	Pflegeberatung .....	54
Inhaltsverzeichnis .....	5	6.2	Pflegedienste .....	57
<b>1</b>	<b>Aktiv im Alter</b>	6.3	Weitere Hilfen .....	60
1.1	Erwachsenenbildung .....	6.4	Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf .....	61
1.2	Freiwilliges Engagement .....	6.5	Demenz .....	62
1.3	Kultur .....	6.6	Betreuungs-/Entlastungsangebote ..	65
1.4	Begegnungsangebote .....	6.7	Ambulant betreute Wohngemeinschaften .....	68
1.5	Sport- & Bewegungsangebote .....	6.8	Hospizgruppen .....	69
1.6	Mobilität / ÖPNV .....	<b>7</b>	<b>Stationäre Pflege</b>	
<b>2</b>	<b>Wohnen</b>	7.1	Kurzzeitpflege .....	70
2.1	Wohnberatung .....	7.2	Verhinderungspflege .....	70
2.2	Zuschüsse zur Wohnumfeld- verbesserung .....	7.3	Tagespflege .....	71
2.3	Service-Wohnungen/ Betreutes Wohnen .....	7.4	Alten- und Pflegeheime .....	73
2.4	Gemeinschaftliches Wohnen .....	7.5	Krankenhäuser .....	76
<b>3</b>	<b>Beratung &amp; Information</b>	7.6	Geriatrisches Zentrum .....	78
3.1	Gesundheit und Pflege .....	<b>8</b>	<b>Finanzielle Hilfen</b>	
3.2	Selbsthilfegruppen und Angehörigengruppen .....	8.1	Rente .....	80
3.3	Allgemeine Beratung .....	8.2	Pflegeversicherung .....	81
3.4	Kommunen und Seniorenvertreter ..	8.3	Grundsicherung im Alter .....	86
3.5	Recht .....	8.4	Wohngeld .....	87
3.6	Sicherheit .....	8.5	Sonstige Hilfen .....	87
<b>4</b>	<b>Unterstützung im Alltag</b>	<b>9</b>	<b>Vorsorge und Todesfall</b>	
4.1	Offener Mittagstisch .....	9.1	Rechtliche Betreuung .....	88
4.2	Essen auf Rädern .....	9.2	Vorsorgevollmacht, Patienten- und Betreuungsverfügung .....	88
4.3	Tafeln .....	9.3	Testament .....	91
4.4	Hausnotruf .....	9.4	Bestattungsvorsorge .....	91
4.5	Nachbarschaftshilfen .....	9.5	Todesfall .....	92
4.6	Seelsorge .....	9.6	Bestattung .....	93
<b>5</b>	<b>Ältere Menschen mit einer Behinderung</b>	9.7	Wohnungsauflösung .....	94
5.1	Beratung und Hilfe .....		Notrufnummern .....	95
5.2	Einrichtungen .....			

# 1 AKTIV IM ALTER



## 1.1 Erwachsenenbildung

Für viele ältere Menschen ist Lernen im Alter eine sinnvolle Freizeitgestaltung, bei der sie ihren Interessen und Neigungen endlich mehr Raum geben können als dies während des Berufslebens möglich war. Im Landkreis Main-Spessart gibt es dazu ein breitgefächertes Programm der Volkshochschulen und der verschiedenen Bildungsträger.

Die Volkshochschulen bieten oft Kurse speziell für ältere Menschen an. So gibt es neben Fachvorträgen z. B. zum Thema Gesundheit auch häufig Sprach-, Computer- oder Sicherheitskurse für Senioren und Seniorinnen. Die einzelnen Angebote entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Semester-Programm.

.....

### VHS im Kulturhaus Gemünden

Obertorstraße 39  
97737 Gemünden a. Main  
Telefon 0 93 51/60 13 39

- @ [poststelle@vhs-gemuenden.de](mailto:poststelle@vhs-gemuenden.de)
- [www.vhs-gemuenden.de](http://www.vhs-gemuenden.de)

.....

### VHS Karlstadt-Arnstein

Langgasse 17  
97753 Karlstadt  
Telefon 0 93 53/86 12

- @ [info@vhs-karlstadt.de](mailto:info@vhs-karlstadt.de)
- [www.vhs-karlstadt.de](http://www.vhs-karlstadt.de)

### VHS Lohr

Schlossplatz 3  
97816 Lohr a. Main  
Telefon 093 52/8 48-500

- @ vhs@lohr.de
- www.vhs-lohr.de

### Evangelisches Bildungswerk Würzburg e.V.

Wilhelm-Schwinn-Platz 2  
97070 Würzburg  
Telefon 09 31/3 21 75-0

- @ mail@schroeder-haus.de
- www.schroeder-haus.de

### Dekanatsbüro Main-Spessart

Bodelschwinghstraße 23  
97753 Karlstadt  
Telefon 093 53/97 81 50

- @ dekanatsbuero.msp  
@bistum-wuerzburg.de
- www.msp.main-franken-  
katholisch.de

### VHS Marktheidenfeld

Marktplatz 24  
97828 Marktheidenfeld  
Telefon 093 91/9 18 19-96

- @ vhs@vhs-marktheidenfeld.de
- www.vhs-marktheidenfeld.de

### Kolpingwerk Würzburg e.V.

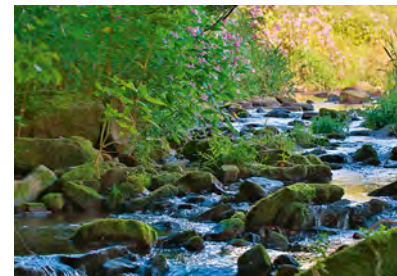
Kolpingplatz 1  
97070 Würzburg  
Telefon 09 31/4 19 99-400

- @ kolpingwerk@kolping-  
mainfranken.de
- www.kolpingwerk-mainfranken.de

## 1.2 Freiwilliges Engagement

Freiwilliges Engagement bedeutet für ältere Menschen nicht nur Hilfe für andere, sondern auch persönliche Weiterentwicklung, Lebensfreude und sich aktiv in das Geschehen im Landkreis Main-Spessart einzubringen.

Ehrenamtlich engagieren können Sie sich in vielen Bereichen, z.B. in Vereinen, Nachbarschaftshilfen, im Besuchsdienst in Krankenhäusern oder vor Ort als Begleitung in Pflegeheimen und Hospizeinrichtungen. Auch in vielen Kirchengemeinden gibt es ein breites Spektrum an sozialen Angeboten und damit sehr unterschiedliche Möglichkeiten des sozialen Engagements. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Gemeinde, in den Kirchengemeinden oder bei den nachfolgenden Ansprechpartnern.



# 1

## AKTIV IM ALTER



.....

### **EMiL, die Freiwilligen-Agentur Landratsamt Main-Spessart**

Marktplatz 8  
97753 Karlstadt  
Telefon 093 53/793-1166

@ freiwilligenagentur@Lramsp.de

➤ www.main-spessart.de  
(Rubrik Gesundheit & Soziales > EMIL)

**i ANGEBOT**  
Smartphone- und Tablet-Hilfe,  
Ehrenamtsbörse, Freiwilliges  
Soziales Schuljahr, Info-Veran-  
staltungen

## Ehrenamt bei Wohlfahrts- verbänden

.....

### **Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Main-Spessart**

Hirschweg 20  
97816 Lohr a. Main  
Telefon 093 52/1542

@ awo-msp@outlook.de

➤ www.awo-main-spessart.de

.....

### **BRK KV Main-Spessart**

Wernfelder Straße 1  
97737 Gemünden  
Telefon 093 51/5081-310

@ ehrenamt@kvmain-  
spessart.brk.de

➤ www.kvmain-spessart.brk.de  
(Rubrik Ehrenamt)

.....

### **Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.**

Vorstadtstraße 68  
97816 Lohr a. Main  
Telefon 093 52/843-100

@ ehrenamt@caritas-msp.de

➤ www.caritas-msp.de  
www.ehrenamt-unterfranken.de

**i ANGEBOT:** Aktion Pflegepartner,  
Ehrenamtliche Seniorenberatung,  
Ehrenamt im Seniorenzentrum,  
Freizeithilfe, Kontaktdienst,  
Helferkreis für Flüchtlinge,  
Bürgerhelfer, Alltagspartner





### Diakonisches Werk Lohr

Jahnstraße 15 - 17  
97816 Lohr a. Main  
Telefon 093 52/6 06 42 48

@ info@diakonie-lohr.de

➤ www.diakonie-lohr.de

i **ANGEBOT:** Tafel Lohr, Diakonie-Alltagsbegleiter

### VdK Kreisgeschäftsstelle Main-Spessart

Adenauerplatz 7  
97828 Marktheidenfeld  
Telefon 093 91/98 47 20

@ kv-main-spessart@vdk.de

➤ www.vdk.de/kv-main-spessart

i VdK-Berater/-innen für Barrierefreiheit, VdK-Pflegebegleiter

### Landesarbeitsgemeinschaft EFI Bayern e.V.

Ahorn Straße 4  
84416 Taufkirchen /Vils

@ info@efi-bayern.de

➤ www.efi-bayern.de

### Fortbildung im Ehrenamt

#### Seniorenakademie Bayern

Lichtenhaidestraße 15  
96052 Bamberg  
Telefon 089/44108-563

@ seniorenakademie-bayern@die-gfi.de

➤ www.die-gfi.de

## 1.3 Kultur

Im Landkreis Main-Spessart gibt es auch für Senioren ein vielfältiges Angebot im kulturellen Bereich. Informationen zu Angeboten und Veranstaltungen erhalten Sie in der Regel in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen. In vielen Gemeinden gibt es Laienspielgruppen, die von Zeit zu Zeit Vorstellungen geben. Termine werden in der Tagespresse bzw. über die Informationsstellen bekannt gegeben. Die folgenden Theater bieten ein abwechslungsreiches und unterhaltsames ganzjähriges Programm:

#### Theater Spessartgrotte

Mainuferstraße 4  
97737 Gemünden-Langenprozelten  
Telefon 093 51/34 15

@ info@spessartgrotte.de

➤ www.spessartgrotte.de

#### Theater in der Gerbergasse Karlstadt

Gerbergasse 3  
97753 Karlstadt  
Telefon 093 53/9 09 94 90  
(Tickets und Infos),  
093 53/38 63 (Abendkasse)

@ theater@gerbergasse.com

➤ www.theater-gerbergasse.de



#### Scherenburgfestspiele

Hoch über der Altstadt von Gemünden am Main dient der Innenhof der malerischen Burgruine Scherenburg als Kulisse für Freilichttheater vom Feinsten. Auf Nachfrage wird ein Shuttleservice vom Parkplatz hoch zum Freilichttheater eingerichtet.

#### Scherenburgfestspiele Main-Spessart gGmbH

Scherenbergstraße 2  
97737 Gemünden a. Main  
Telefon 093 51/54 24  
Telefax 093 51/60 46 68

@ mail@scherenburgfestspiele.de

➤ www.scherenburgfestspiele.de

# 1

## AKTIV IM ALTER

### 1.4 Begegnungsangebote

In Begegnungsstätten können ältere Menschen Freunde treffen, miteinander plaudern oder einfach in Gemeinschaft eine Tasse Kaffee trinken. Außerdem bieten diese Treffpunkte vielfältige Freizeit- und Bildungsangebote an.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Ihrer Stadt oder Gemeinde sowie bei den Kirchengemeinden und Vereinen.

#### Mehrgenerationenhaus Arnstein-Binsfeld

Untere Dorfstraße 20  
97450 Arnstein – Binsfeld  
Telefon 093 60/99 34 54

@ info@mgh-binsfeld.de

➔ mgh.binsfeld-ufr.de

#### Bayerisches Rotes Kreuz - Kreisverband Main-Spessart

**Begegnungsstätte Karlstadt**  
Johann-Schöner-Straße 63  
97753 Karlstadt

**Rettungszentrum Lohr**  
Zum Sommerberg 2  
97816 Lohr

Telefon 093 51/50 81-0

➔ www.kvmain-spessart.brk.de

#### Sozialer Treff im Sinngrund

Schulplatz 3  
97785 Mittelsinn  
Telefon 093 56/52 72

#### Arbeiterwohlfahrt Begegnungsstätte für Jung und Alt, Treff 60 plus-minus

Franz-Wilhelm-Schäfer-Weg 1  
97816 Lohr

Telefon 093 52/50 05 56  
oder 6 06 41 30

@ awo-lohr@outlook.de

➔ www.awo-main-spessart.de

#### **i** ANGEBOT

wöchentlich: Schafkopfguppe,  
2x im Monat: Spielfreunde, Stricken, weitere Angebote möglich

#### Infrastrukturzentrum Retzstadt (Bürgertreff)

Rathausplatz 11  
97282 Retzstadt

Telefon 093 64/80 72-21

#### Für alle katholischen Kirchen- gemeinden im Landkreis:

#### Dekanatsbüro Main Spessart

Bodelschwinghstraße 23  
97753 Karlstadt

Telefon 093 53/97 81 50

@ dekanatsbuero.msp@  
bistum-wuerzburg.de

➔ www.seniorenforum.net

### Für alle evangelischen Kirchengemeinden nordwestlich im Landkreis und Marktheidenfeld:

#### Evangelisch-Lutherisches Dekanat Lohr a. Main

Dr.-Gustav-Woehrnitz-Weg 6  
97816 Lohr a. Main  
Telefon 093 52/8 71 61-0

@ dekanat.lohr@elkb.de

➤ www.evangel-dekanat-lohr.de

### Für die Kirchengemeinden im Bereich Untermain:

#### Evangelisch-Lutherisches Dekanat Aschaffenburg

Pfaffengasse 13  
63739 Aschaffenburg  
Telefon 0 60 21/38 04-12

@ dekanat.aschaffenburg@elkb.de

➤ www.aschaffenburg-evangelisch.de

### Für die Kirchengemeinden im Bereich Zellingen, Karlstadt und Arnstein:

#### Evangelisch-Lutherisches Dekanat Würzburg

Zwinger 3c  
97070 Würzburg  
Telefon 09 31/3 54 12-0

@ dekanat.wuerzburg@elkb.de

➤ www.wuerzburg-evangelisch.de

### Senioren-Internet

Von absoluten Neulingen ohne Vorkenntnisse bis zu den Kennern der Materie, die ihre Fähigkeiten im Umgang mit den speziellen Anwendungen erweitern wollen, für jeden ist etwas dabei. Mit Neugier, Lust und Geduld und sicher mit viel Spaß an den neuen Herausforderungen werden die ersten Hürden schnell überwunden.

#### Senioren Internet Marktheidenfeld

Schmiedsecke 3  
(Stadtbibliothek, Galerie 4)  
97828 Marktheidenfeld  
Telefon 093 91/91 24 08

@ info@si-mar.de

➤ www.si-mar.de

#### i ÖFFNUNGSZEITEN

Mi 10 – 13 Uhr, Do 10 – 13 Uhr  
und 14 – 17 Uhr (nach Absprache)

#### Computer-Treff „Login“

Alte Schule, Haslocher Straße  
97892 Kreuzwertheim

#### i ANGEBOT

Treffen 1x monatlich, Mo 17 – 19 Uhr, Info im Mitteilungsblatt

#### BayernLab Lohr am Main

Erhaltstraße 1  
97816 Lohr am Main  
Telefon 093 52/60 89 20

### Mediensprechstunde Mehrgenerationenhaus Binsfeld

Untere Dorfstraße 20  
97450 Arnstein-Binsfeld  
Telefon 093 60/99 34 54

@ info@mgh-binsfeld.de

➤ mgh.binsfeld-ufr.de

#### i ÖFFNUNGSZEITEN

Do 10 – 12 Uhr  
und nach Vereinbarung



# 1

## AKTIV IM ALTER



### Tipp!

#### Volkshochschulen

Die Volkshochschulen bieten nicht nur Fachvorträge im Gesundheitsbereich an, sondern auch Gymnastik-Kurse für ältere Menschen sowie Präventions- oder Rehabilitations-Kurse für Senioren (siehe Semester-Kursprogramm).

#### Seniorenkreise, -gruppen

In den verschiedenen Seniorenkreisen bzw. -gruppen sowie Ortsverbänden (z. B. VdK, Kollpingfamilie) werden häufig ebenso sportliche Aktivitäten wie Gymnastik, Wandern und Tanz sowie Vorträge und Gedächtnis-training angeboten.

## 1.5 Sport- und Bewegungsangebote

Sport bringt nicht nur mehr Gesundheit für ältere Menschen, sondern fördert auch die Beweglichkeit, Fitness und Lebensfreude im Alltag. Neben den Krankenkassen bieten nahezu alle Sport- und Turnvereine sportliche Aktivitäten für ältere Menschen im Landkreis Main-Spessart an. Daneben haben sich auch örtlich Wandergruppen und Seniorentanzgruppen gebildet. Auskunft über die örtlichen Angebote erhalten Sie bei Ihrer Gemeinde oder in den Vereinen.

### Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Main-Spessart

Wernfelder Straße 1  
97737 Gemünden a. Main  
Telefon 093 51/50 81-0

@ info@kvmain-spessart.brk.de

➤ www.kvmain-spessart.brk.de

#### **i** ANGEBOT

Bewegungsprogramme, Seniorengymnastik und Wassergymnastik, geselliges Tanzen sowie Herzgruppe

### Rheuma-Liga Bayern e.V. – Arbeitsgem. Lohr a. Main

Telefon 093 52/7 04 95

@ rheuma-liga-lohr@gmx.de

### Rheuma-Liga Bayern e.V. Arbeitsgemeinschaft Karlstadt-Zellingen

Am Wendelsberg 9  
97289 Thüngen  
Telefon 093 60/15 38

@ rhliga-karlstadt-zellingen@t-online.de

➤ www.rheuma-liga-karlstadt-zellingen.de

### Rheuma-Liga e.V. Arbeitsgemeinschaft Marktheidenfeld

Büro im Seniorenzentrum  
Mainbrücke  
Ulrich-Willer-Str. 15  
97828 Marktheidenfeld  
Telefon 093 07/13 04

@ info@rheuma-liga-marktheidenfeld.de

➤ rheuma-liga-marktheidenfeld.de

### Sportgemeinschaft für Bewegung, Vorsorge und Gesundheit Karlstadt e.V.

Langenbergstraße 20  
97282 Retzstadt  
Telefon 093 64/49 15

@ SG-BVG.Karlstadt@web.de

➤ sgbvg.wordpress.com

#### **i** ANGEBOT

Reha-Gymnastik, Wassergymnastik, Kegeln



### Das Mehrgenerationen-Café im Ulmerhaus

Dr.-Gustav-Woehrnitz-Weg 6  
97816 Lohr a. Main  
Telefon 093 52/87 16 13  
oder 093 52/6 06 42 48  
(Diakonie Lohr)

@ pfarramt.lohr@elkb.de

#### **i ANGEBOT**

Di 14 – 17 Uhr; Spielgruppe:  
Do 10 – 11.30 Uhr

### RuDiMachts!

Lehmgrubener Straße 18  
97828 Marktheidenfeld  
Telefon 093 91/98 64-113

@ rudimachts@rummelsberger.net

#### **i ANGEBOT**

Sportgruppe Bewegung trotz(t)  
Demenz, Gedächtnistraining, Ak-  
tivgruppe für Körper und Geist,  
Demenztreff „After Work“

### Vital-Sport-Gemeinschaft mit REHA Arnstein e.V.

Am Zinkenschlag 4  
97450 Arnstein  
Telefon 01 72/2 40 71 40

@ info@vsg-arnstein.de

➤ www.vsg-arnstein.de

#### **i ANGEBOT**

Wirbelsäulengymnastik, Wasser-  
gymnastik, Hockerfitnessgrup-  
pen, Nordic Walking, YogaWalk,  
Drums Vital, Herzsportgruppe u.a.

### Initiative „IN FORM“

Die Initiative für gesunde Ernährung  
und mehr Bewegung verfolgt das  
Ziel, das Ernährungs- und Bewe-  
gungsverhalten in Deutschland  
nachhaltig zu verbessern mit vielen  
Informationen, Tipps, Empfehlungen  
und Rezepten auch für ältere Men-  
schen. Sie wurde vom Bundesmi-  
nisterium für Ernährung und Land-  
wirtschaft (BMEL) initiiert.

### Initiative „IN FORM“

➤ www.in-form.de

Seit 2008 unterstützt die BAGSO  
die bundesweite Initiative „IN FORM“  
und führt das Projekt „Im Alter IN  
FORM – Potenziale in Kommunen  
fördern“ durch. Durch Publikationen  
und Veranstaltungen zeigt die BAGSO  
Wege für ein gesundes Altern auf.  
Darüber hinaus werden auch Fort-  
bildungen angeboten.

### Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e.V. (BAGSO)

Geschäftsstelle Im Alter IN FORM  
Noeggerathstraße 49  
53111 Bonn  
Telefon 02 28/24 99 93 22

@ inform@bagso.de

➤ www.im-alter-inform.de

### „Älter werden in Balance“

Das Internetportal der Bundeszen-  
trale für gesundheitliche Aufklärung  
(BZgA) wirbt für mehr Bewegung  
im Alltag und damit für eine aktive  
und gesunde Lebensgestaltung.

### „Älter werden in Balance“

➤ www.aelter-werden-in-balance.de

### Schwimmbäder

#### Hallenbad Arnstein

Schwebenrieder Straße 13  
97450 Arnstein  
Telefon 093 63/16 55

#### Drei-Flüsse-Bad Gemünden

Hofweg 4  
97737 Gemünden a. Main  
Telefon 093 51/6 03 67 13

@ poststelle@drei-fluesse-bad.de

#### Hallenbad und Kleinschwimmhalle Lohr

Nägelseestraße 8  
97816 Lohr a. Main  
Telefon 093 52/5 00 42 15

@ sportzentrum@zv-lohr.de

#### Hallenbad Karlstadt

Krönleinsweg 27  
97753 Karlstadt  
Telefon 093 53/9 06 36 00

@ hallenbad.karlstadt@Lramsp.de

# 1

## AKTIV IM ALTER



### 1.6 Mobilität / ÖPNV

#### RUF-BUS – Bedarfsverkehre

Der Ruf-Bus (Bus, Kleinbus oder auch Taxi) ist ein Bedarfsverkehr, der den normalen Linienverkehr im gesamten Landkreis Main-Spessart ergänzt. Alle in den einzelnen Linienefahrplänen gekennzeichneten Fahrten mit dem Autosymbol sind Ruf-Bus-Fahrten, die nur auf telefonische Vorbestellung durchgeführt werden. Der Zustieg ist an jeder Haltestelle entlang der Linienstrecke möglich. Jedoch erfolgt die Fahrt nur hin zur Anfangs- oder Zielhaltestelle, zu einer Haltestelle um einen Umstieg zu ermöglichen oder hin zu einem Bahn-/ Bushaltepunkt (ZOB). Eine Kurzbedienung entlang der Linienstrecke, beispielsweise nur von einem zum nächsten Ort, ist nicht möglich. Dieser Service funktioniert einfach – ein Anruf genügt! Melden Sie ihren verbindlichen Fahrtwunsch mindestens 90 Minuten vor der im Linienefahrplan angegebenen Uhrzeit bei der Mobilitätszentrale an. Fahrtwünsche an einem Sonntag müssen spätestens am Samstag davor angemeldet werden; Fahrtwünsche an einem Feiertag spätestens am Tag davor, wenn dies kein Sonn- oder Feiertag ist (Servicezeiten der Mobilitätszentrale beachten).

#### Mobilitätszentrale

Hier erhalten Sie Auskünfte über alle Linienverbindungen in Main-Spessart, allgemeine Fahrplanauskünfte sowie Informationen über die Fahrscheine und die Tarife des Verkehrsverbundes Mainfranken. Weitere Informationen hierzu finden Sie auch unter [www.msp-mobil.de](http://www.msp-mobil.de) in der Rubrik Fahrkarten & Preise.

---

#### VVM Service-Telefon

Telefon 09 31/36 886 886

@ [oePNV@Iramsp.de](mailto:oePNV@Iramsp.de)

#### i SPRECHZEITEN

Mo – Fr 9.00 – 19.00 Uhr

Sa 9.00 – 18.00 Uhr

Sonntags, an Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12. sind keine Servicezeiten.

#### Linientaxi

Mit dem Linientaxi besteht die Möglichkeit, auch am späten Abend mit dem ÖPNV ohne Zwischenhalt von Würzburg bis nach Arnstein oder Marktheidenfeld zu gelangen. Kommen Sie rechtzeitig zur Abfahrtszeit zum Würzburger Busbahnhof an den Bussteig 11 – dort steht das Linientaxi für Sie täglich um 22:45 Uhr und 23:45 Uhr bereit. Weitere Informationen zum Linientaxi erhalten Sie bei der Mobilitätszentrale.

### Senioren-Aktion für Stadtbusse

Seniorinnen und Senioren, die sich entschließen, zukünftig ausschließlich mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu fahren und ihren Führerschein abgeben, erhalten von der Stadt Lohr und der Stadt Marktheidenfeld eine Jahreskarte für den jeweiligen Stadtbus.

### Bürgerbus Kreuzwertheim

Das lokale Angebot des ÖPNV wird seit Herbst 2015 mit einem Bürgerbus ergänzt. Dem Grundgedanken „Bürger fahren für Bürger“ folgend sind alle herzlich willkommen. Der Bürgerbus wird an vier Wochentagen eingesetzt: dienstags Kreuzwertheim und Ortsteile, mittwochs Schollbrunn, donnerstags Hasloch mit Hasselberg, freitags Hasselberg-Hasloch-Schollbrunn-Röttbach-Kreuzwertheim-Wertheim.

#### .....

### Bürgerbus Kreuzwertheim e.V.

Kirchplatz 4  
97892 Kreuzwertheim

@ buergerbus@kreuzwertheim-mobil.de

➤ www.kreuzwertheim-mobil.de/  
buergerbus

### Das Mitnahmenetzwerk – der Fahrstuhl

Beim Fahrstuhl handelt es sich um ein Netzwerk aus blauen Mitnahmestühlen, die an Schlüsselpunkten in der Region platziert sind.

Das Setzen auf einen Fahrstuhl signalisiert dabei eine stille und unverbindliche Anfrage an den Vorbeifahrenden (Prinzip Trampen - Mitfahrerbank). Zusätzlich können über den Messengerdienst Telegram im Vorfeld Fahrten zwischen Fahrer/in und Mitfahrer/in vereinbart werden. Treten Sie hierzu einfach der auf der Website verlinkten Telegram-Gruppe bei. Fahrstühle stehen in Mittelsinn, Burgsinn, Rieneck, Fellen, Aura, Burgjoß, Wohnrod, Rengersbrunn, Lohrhaupten, Ruppertshütten, Frammersbach, Partenstein, Gemünden und Schaippach.

Mehr Infos zum Fahrstuhlprojekt:

#### .....

### Der Fahrstuhl

➤ [www.derfahrstuhl.de](http://www.derfahrstuhl.de)

### Tipp!

In allen Stadtteilen der Stadt Karlstadt wurden Mitnahmebänke aufgestellt.

# 2 WOHNEN IM ALTER



## 2.1 Wohnberatung

So lange wie möglich in den eigenen vier Wänden wohnen zu können - wer wünscht sich das nicht? Ein der Lebenssituation angepasster Wohnraum ist dabei eine wichtige Voraussetzung, um größtmögliche Selbstständigkeit zu erhalten. Oft sind es Kleinigkeiten, die das Leben daheim einfacher, sicherer oder komfortabler machen können.

Hier bietet der Landkreis mit seinen speziell geschulten ehrenamtlichen Wohnberatern Hilfe. Diese machen sich vor Ort ein Bild und beraten bezüglich der Beseitigung von Hindernissen, möglicher Hilfsmittel oder Ausstattungsveränderungen. Auch informieren sie über Finanzierungshilfen und bestehende Unterstützungsangebote. Die Wohnberatung ist kostenlos, unverbindlich und neutral.

---

### Koordination ehrenamtliche Wohnberatung

Pflegestützpunkt Main-Spessart  
St.-Bruno-Straße 14  
97737 Gemünden  
Telefon 0 93 53/7 93-4400

@ Wohnberatung@Lramsp.de





**Bayerische Architektenkammer  
Barrierefreies Bauen**

Telefon 0 89/13 98 80-80

@ info@byak.de

↗ www.byak.de

**Beratungsstelle  
Barrierefreiheit**

Soziales Ämtergebäude  
Karmelitenstraße 43  
97070 Würzburg

Telefon 0 89/13 98 80-80

(Terminvereinbarung Beratungstelefon)

@ info@beratungsstelle-  
barrierefreiheit.de

↗ www.byak.de

**i ANGEBOT**

jeden 3. Donnerstag im Monat  
14.00 – 16.00 Uhr

**Landratsamt Main-Spessart**

Marktplatz 8  
97753 Karlstadt

**Frau Reinhard  
(Behindertenbeauftragte)**

**Herr Schwab/Frau Christ  
(Wohnungsbauförderung)**

Telefon 0 93 53/7 93-0

@ Info@Lramsp.de

↗ www.main-spessart.de

**DeinHaus 4.0 Musterhaus  
Unterfranken**

Münchner Straße 5  
97688 Bad Kissingen

**i ANGEBOT**

Jeden 1. und 3. Donnerstag im  
Monat (ausgenommen Feiertage),  
Öffnungszeiten: 11 – 18  
Uhr ohne Termin

**Musterhaus Kürnach**

Prosselsheimer Straße 16  
97273 Kürnach

Telefon 09 31/8 04 42-38

**i ANGEBOT**

Nur mit Besichtigungstermin, mit  
dem Projekt werden Interessierte  
über sogenannte „Wohnassis-  
tenzsysteme“ aufgeklärt.

**Tipp!**

Das Landratsamt berät nicht nur zum barrierefreien Bauen und Wohnen, sondern gewährt bei bestimmten Voraussetzungen auch Darlehen zur Wohnungsanpassung.

Internetadressen zum Thema:

↗ www.wohnungs-  
anpassung-bag.de

↗ www.barrierefrei.de

↗ www.serviceportal-  
zuhause-im-alter.de

↗ www.enableme.de

↗ www.komfort-erleben.de

↗ www.bewegung-im-bad.net

↗ www.barrierefrei.bayern.de

↗ www.nullbarriere.de



# 2

## WOHNEN IM ALTER

### Tipp!

Zuschuss der Pflegekasse  
(siehe auch unter 8.2  
Finanzen)

KfW-Förderprogramme

 [www.kfw.de](http://www.kfw.de)

Weitere Informationen

 [www.stmb.bayern.de](http://www.stmb.bayern.de)

## 2.2 Zuschüsse zur Wohnumfeldverbesserung

### Zuschuss der Pflegekasse

Maßnahmen zur Verbesserung des Wohnumfeldes werden von der Pflegekasse bezuschusst, wenn diese Veränderungen die häusliche Pflege erleichtern oder eine selbständige Lebensführung ermöglichen. Der Zuschuss beträgt bis zu 4.000 Euro für die Gesamtmaßnahme. Der Zuschuss ist vor Beginn der Maßnahme zu beantragen. Informationen sind bei der zuständigen Pflegekasse erhältlich.

### Förderung nach dem Bayerischen Wohnbauförderprogramm

Menschen mit einer Behinderung können bei Umbaumaßnahmen oder z.B. Einbau eines Treppenliftes ein leistungsfreies Baudarlehen bis zu 10.000 Euro zins- und tilgungsfrei erhalten. Es wird ein einmaliger Verwaltungskostenbeitrag von 1,0 % einbehalten. Hierbei darf man eine bestimmte Einkommensgrenze nicht überschreiten. Nach Einhaltung der Belegungsbindung von fünf Jahren wird die Darlehensschuld erlassen. Der Antrag ist vor Baubeginn beim zuständigen

Landratsamt, bei Mietwohnraum bei der Regierung einzureichen.

### KfW-Förderprogramme

Als größte deutsche Förderbank unterstützt die KfW alle, die Ihr Zuhause vorausschauend und komfortabel umbauen oder modernisieren wollen.

### Das Kredit-Förderprogramm 159

dient der zinsgünstigen, langfristigen Finanzierung von Maßnahmen, mit denen Barrieren im Wohnungsbestand reduziert sowie der Wohnkomfort und die Sicherheit erhöht werden. Es werden Maßnahmen mit einem Kredit bis zu 50.000 Euro je Wohneinheit gefördert. Ergänzungen mit anderen Programmen sind möglich z. B. Energieeffizient Sanieren.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Hausbank.

## 2.3 Service-Wohnungen/ Betreutes Wohnen

Ziel ist es, älteren Menschen eine möglichst lange unabhängige Lebensführung in einer eigenen Wohnung zu ermöglichen. Dabei wird oft die Selbstständigkeit des Wohnens in einer barrierefreien Wohnanlage mit bedarfsgerechten Hilfen verbunden. Für den Grundservice, wie Hausnotruf und Vermittlung von Hilfen, wird eine Betreuungspauschale erhoben. Die Bewohner haben die Möglichkeit, Leistungen im hauswirtschaftlichen und pflegerischen Bereich nach Bedarf als Wahlservice dazu zu „buchten“.

Hinweis: Der Miet- und Betreuungsvertrag sollte bestimmte Qualitätsanforderungen erfüllen. Der Mietvertrag sollte zum Beispiel keine Kündigungsklausel wegen Pflegebedürftigkeit enthalten. In dem Betreuungsvertrag sollten die Leistungen vollständig beschrieben und eindeutig dem Grund- und Wahlservice zuzuordnen sein. Die Dienstleistungsanbieter sollten benannt und die Dauer, Verfügbarkeit und Qualität der Leistungen verbindlich in einem dem Vertrag zugehörigen Konzept geregelt sein.

**Service-Wohnungen,  
die an Pflegeeinrichtungen  
angegliedert sind:**

### ..... **Helfende Hände Soziale Dienste e.V.**

W 23

Spessartstraße 34  
97839 Esselbach-Kredenbach  
Telefon 0 93 94/8 07-0

@ helfendehaende@t-online.de

➔ www.helfende-haende.net

### ..... **Kreisseniozentrum Gemünden**

W 10

St. Bruno-Straße 14  
97737 Gemünden a. Main  
Telefon 0 93 51/8 06-6400

@ edith.sachs@klinikum-msp.de

➔ www.klinikum-msp.de

### ..... **Gesundheitszentrum Main-Spessart für Pflege und Therapie**

W 12

Klinikstraße 1  
97737 Gemünden a. Main  
Telefon 0 93 51/8 03-0

@ info@gsmssp.de

➔ www.gsmssp.de



Zeichenerklärung

W 12

Wohnungen / Anzahl

# 2

## WOHNEN IM ALTER

### Caritas-Seniorenzentrum St. Martin

W 16

Vorstadtstraße 70  
97816 Lohr a. Main  
Telefon 0 93 52/8 43-100

- @ seniorenzentrum@caritas-msp.de
- www.caritas-msp.de

### Barrierefreie Wohnungen / Wohnanlagen mit Service-Möglichkeiten:

#### Residenz St. Bruno

W 21

St.-Bruno-Straße 12a  
97737 Gemünden a. Main  
(Wohnungsvermittlung von Privat)

- i Serviceleistungen durch Kreisseniozentrum Gemünden möglich

## SENIORENZENTRUM MAINBRÜCKE



### ...sorgt für's Alter!

**„Zuhause“ ... wie oft benutzen wir dieses Wort, ohne uns über seine wahre Bedeutung bewusst zu sein?**

Das Zuhause ist mehr als nur ein Ort mit vier Wänden und einem Dach über dem Kopf. Es steht für Ruhe, Wärme und Geborgenheit. Je älter wir werden, desto mehr schätzen wir diese Werte.

Unter dem Motto **„Wir sorgen für's Alter“** bietet das Seniorenzentrum Mainbrücke in Marktheidenfeld ein behütetes Zuhause für Senioren- und Pflegebedürftige jeden Alters.

Egal ob in der Kurzzeit- oder Langzeitpflege, dem Urlaubs- oder Probewohnen - die freundliche Einrichtung, ein modernes Therapiekonzept und regelmäßige Veranstaltungen machen das Leben im Alter hier wirklich lebenswert.

Weitere Informationen erhalten Sie gerne von unserer Verwaltung unter **Telefon 09391-9087-000**

**Seniorenzentrum Mainbrücke**  
Ulrich-Willer-Straße 15 · 97828 Marktheidenfeld  
Telefon 09391 9087-000 · Telefax 09391 9087-400  
www.alloheim.de





### Wohnungen Baumgartenweg

W 11

Baumgartenweg 1  
97737 Gemünden a. Main  
Telefon 093 51/60 19 14

@ info@sozialstation-  
gemuenden.de

i Auf Wunsch Serviceleistungen  
durch Caritas-Sozialstation St.  
Franziskus e.V.

### Seniorenwohnen „gemeinsam statt einsam“ Kreuzkloster Gemünden

W 11

Kreuzstraße 3  
97737 Gemünden a. Main  
Telefon 093 51/8 05 0

@ seniorenwohnen@  
kreuzschwestern.de

➤ www.kreuzschwestern.de

### Betreutes Wohnen Plus Wohnstift Andreas Bodenstein

W 72

Bodelschwinghstraße 2  
97753 Karlstadt  
Telefon 093 53/9 76 93 00

@ karlstadt@rummelsberger.net

### Residenz Mainpark Karlstadt

W 26

Rudolph-Glauber-Straße 33 – 55  
97753 Karlstadt

i Vermittlung von Privat; auf  
Wunsch ist ein Betreuungsver-  
trag mit der Otto u. Anna Herold-  
Altersheimstiftung möglich

### Betreutes Wohnen im advita-Haus „Alte Brauerei“

W 43

Alfred-Stumpf-Straße 4  
97816 Lohr  
Telefon 093 52/6 02 08 03

@ lohr@advita.de

### Service-Wohnen

W 33

Baumhofstraße 33  
97828 Marktheidenfeld

i Service und Betreuung durch  
Sozialstation St. Elisabeth e.V.  
Telefon 0 93 91/27 00

### Residenz am Heubrunnengraben

W 28

Montfortstraße 3 und 5  
97828 Marktheidenfeld

i Betreuung: durch Sozialstation  
St. Elisabeth e.V.  
Telefon 0 93 91/27 00

### Kastanienhof

W 16

Lehmgrubener Straße  
97828 Marktheidenfeld

i Vermittlung von Privat; auf  
Wunsch Servicevertrag mit dem  
Diakonischen Servicezentrum  
Haus Lehmgruben möglich

Zeichenerklärung

W 12

Wohnungen / Anzahl

# 2

## WOHNEN IM ALTER



### Helfende Hände – Soziale Dienste e.V.

W 11

Löwensteinstraße 15  
97828 Marktheidenfeld-  
Michelrieth  
Telefon 093 94/801-0

@ helfendehaende@t-online.de

www.helfende-haende.net

### Seniorenwohnanlage Zellingen „Leben am Fluss“

W 36

Thomas-Glock-Straße 34  
97225 Zellingen  
Telefon 093 64/81 17 74

@ haus-seniorenbetreuung  
@t-online.de

### Krisantemen – Hausgemein- schaft für Senioren e.V.

(in Trägerschaft des Diakonischen  
Werkes Lohr)  
Jahnstrasse 15  
97816 Lohr am Main  
Telefon 093 52/6 06 42 48

@ info@diakonie-lohr.de

## 2.4 Gemeinschaftliches Wohnen und Initiativen

Gemeinschaftliches Wohnen ist eine neue Form des Zusammenlebens und stärkt das gesellschaftliche Miteinander. Diese Wohnform ermöglicht altersgerecht zu wohnen, selbstbestimmt zu bleiben, gemeinschaftlich und generationsübergreifend zu leben. Der Vorteil ist die Vermeidung von Einsamkeit und die Möglichkeit der gegenseitigen Hilfe und Unterstützung durch das Leben in einer gemischten, selbst gewählten Sozialstruktur.

### Generationsübergreifendes Wohnen:

Im Altort von Hafenlohr am Main entsteht ein Projekt mit ca. 8 – 10 Wohneinheiten in verschiedenen Größen. Die Bewohner schauen aufeinander, „alles kann – nichts muss“. Jeder lebt in seiner eigenen Wohnung. Gemeinsame Interessen, gemeinsam genutzte Flächen und eine gemeinsame Organisation fördern das Zusammenleben. Barrierefreies Wohnen und eine entsprechende Ausstattung tragen möglichst zum lebenslangen Verbleib in der Wohnung bei.

.....  
**Wohnen in Gemeinschaft  
 Jung und Alt e.V.  
 Würzburg, Landkreis &  
 Main-Spessart**

Telefon 01 76/47 33 79 91

@ info@wig-wue.de

Projekt Hafenlohr:

@ mainstreetno6@t-online.de

**Tipp!**

Für Interessierte, die sich vorstellen könnten, ein Wohnprojekt zu gründen, hat das Regionalmanagement des Landkreises einen Leitfaden zum gemeinschaftlichen Wohnen zusammengestellt, der die wesentlichen Schritte von der ersten Idee bis zur Umsetzung aufzeigt.

**Der Leitfaden „Wohnprojekte für die Generation 50+“** ist unter regionalmanagement@Lramsp.de kostenlos zu bestellen.

# Unser Service für Sie

## SCHUHMODE

- Bequeme Schuhmode
- Markenschuhe
- Spezialgrößen
- Schuhreparaturen



**PASSFORMEXPERTE**

GEHEN, WIE ICH BIN.

## ORTHOPÄDIE SCHUHTECHNIK

- Orthopädische Einlagen
- Orthopädische Schuhzurichtungen
- Orthopädische Maßschuhe
- Therapie Schuhversorgung
- Spezialversorgung für Arbeitssicherheitsschuhe



## SANITÄTSHAUS

- Bandagen und Orthesen
- Kompressionsstrümpfe
- Brustprothetik
- Fußpflege / Podologie
- Diabetiker- und Rheumatikerversorgung



## ORTHOPÄDIE REHATECHNIK

- Pflegebetten
- häusliche Pflege
- Bad- und WC-Hilfen
- Behindertengerechter Wohnungsumbau
- Sitz-, Steh- und Gehhilfen, Rollatoren
- Rollstühle / Elektrorollstühle



**SCHÖN  
& ENDRES**

SANITÄTSHAUS  
 BEQUEME SCHUHMODE

WÜRZBURG  
 LOHR AM MAIN  
 KITZINGEN  
 MARKTHEIDENFELD  
 HAMMELBURG

SCHUSTERGASSE 3	0931 79 779 31
TURMSTRASSE 4	09352 27 38
HERRNSTRASSE 19	09321 53 60
LUITPOLDSTRASSE 27	09391 61 81
BAHNHOFSTRASSE 33	09732 32 11

info@SchoenUndEndres.de • www.SchoenUndEndres.de

# 3

## BERATUNG UND INFORMATION



### 3.1 Gesundheit und Pflege

#### Staatliches Gesundheitsamt

.....  
**Staatliches Gesundheitsamt**

Rudolph-Glauber-Straße 28  
97753 Karlstadt

Telefon 0 93 53/7 93-1600  
Telefax 0 93 53/7 93-7610

@ gesundheitsamt@Lramsp.de

#### Gesundheitsregion<sup>plus</sup>

Seit 2018 ist der Landkreis auch Gesundheitsregion<sup>plus</sup>. Die Gesundheitsregionen<sup>plus</sup> sollen sich vorrangig den Handlungsfeldern Gesundheitsversorgung sowie Gesundheitsförderung und Prävention widmen.

.....  
**Gesundheitsregion<sup>plus</sup>**

Marktplatz 8  
97753 Karlstadt

Telefon 0 93 53/7 93-1217

@ gesundheitsregionplus  
@Lramsp.de

#### Bundesministerium für Gesundheit

Das Bundesministerium für Gesundheit bietet zu diesem Thema ein Bürgertelefon an.

**Bundesministerium  
für Gesundheit  
Bürgertelefon zur Kranken-  
und Pflegeversicherung**

Krankenversicherung  
Telefon 0 30/3 40 60 66-01

Pflegeversicherung  
0 30/3 40 60 66-02

Gesundheitliche Prävention  
0 30/3 40 60 66-03

➔ [www.bmg.bund.de](http://www.bmg.bund.de)

**i INFO**

Mo – Do 8.00 – 18.00 Uhr  
Fr 8.00 – 12.00 Uhr

**Bundesministerium für  
Gesundheit – Beratungs-  
service für Gehörlose und Hör-  
geschädigte**

Gebärdentelefon  
(Videotelefonie): [www.gebaer-  
dentelefon.de/bmg](http://www.gebaer-<br/>dentelefon.de/bmg)

@ [info.deaf@bmg.bund.de](mailto:info.deaf@bmg.bund.de)

@ [info.gehoerlos@bmg.bund.de](mailto:info.gehoerlos@bmg.bund.de)

**Patienten- und Pflege-  
beauftragte für Bayern**

Patienten, Pflegebedürftige und Pflegenden können sich an den Patienten- und Pflegebeauftragten in Bayern wenden.

**Bayer. Staatsministerium für  
Gesundheit und Pflege –  
Geschäftsstelle des Patien-  
ten- und Pflegebeauftragten**

Haidenauplatz 1  
81667 München  
Telefon 0 89/54 02 33-951

@ [patientenbeauftragter@  
stmgp.bayern.de](mailto:patientenbeauftragter@stmgp.bayern.de)

➔ [www.patientenbeauftragter.  
bayern.de](http://www.patientenbeauftragter.bayern.de)

**Sozialpsychiatrische Beratung**

**Psychosoziale Beratungs-  
stelle – Sucht- und Drogen-  
beratung Lohr**

Caritashaus St. Vinzenz  
Vorstadtstraße 68  
97816 Lohr a. Main  
Telefon 0 93 52/84 31-21

@ [psb@caritas-msp.de](mailto:psb@caritas-msp.de)

➔ [www.caritas-msp.de](http://www.caritas-msp.de)

**i INFO**

Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht und ist kostenlos. Sie richtet sich an Menschen, die Probleme mit Drogen, Alkohol, Medikamenten, Essstörungen, Spielsucht etc. haben sowie Angehörige von Suchtkranken und Ansprechpartner für das soziale Umfeld (Arbeitsstelle, Familie, Ärzte, Schulen und Jugendkontaktzentren).

**Pflege und  
Therapie  
in idyllischer  
Umgebung**



**Wir bieten Ihnen:**

- kompetente **Kurzzeit- und Langzeitpflege**
- **Betreutes Wohnen** für Senioren
- Pflege und Therapie für neurologisch betroffene **jüngere Personen**

**GESUNDHEITZENTRUM  
MAIN-SPESSART**  
Pflege & Therapie

97737 Gemünden · Klinikstraße 1  
Tel. 09351 8030 · [info@gsmmsp.de](mailto:info@gsmmsp.de)  
[www.gsmmsp.de](http://www.gsmmsp.de)



# 3

## BERATUNG UND INFORMATION

.....

### Erthal-Sozialwerk gGmbH Sozialpsychiatrischer Dienst Main-Spessart

Obertorstraße 3  
97737 Gemünden a. Main  
Telefon 093 51/20 31

@ spdi.gemuenden@erthalsozialwerk.de

➔ www.erthal-sozialwerk.de

#### **i** SPRECHZEITEN

Mo – Fr 13.00 – 14.30 Uhr

#### **i** INFO

Der Sozialpsychiatrische Dienst richtet sich an Menschen, die unter Depressionen, Ängsten, Zwängen, Einsamkeit oder seelischen Konflikten leiden, die an einer Schizophrenie erkrankt sind oder die Selbsttötungsgedanken haben.

.....

### Erthal-Sozialwerk gGmbH Sozialpsychiatrischer Dienst Main-Spessart Außenstelle Marktheidenfeld

Petzoltstraße 4+6  
97828 Marktheidenfeld  
Telefon 093 91/91 74 66

@ spdi.marktheidenfeld@erthal-sozialwerk.de

#### **i** SPRECHZEITEN

Mo – Do 13.00 – 14.00 Uhr

### HALMA – Hilfen für alte Menschen im Alltag

Die Beratungsstelle von HALMA e.V. ist eine psychosoziale Beratungsstelle sowohl für ältere Menschen, als auch für pflegende Angehörige. Insbesondere berät HALMA ältere Menschen mit einer psychischen Erkrankung und Senioren, die sich in einer schwierigen Lebenssituation befinden.

.....

#### HALMA e.V.

Bahnhofstraße 11  
97070 Würzburg  
Telefon 09 31/20 78 14 20

@ info@halmawuerzburg.de

➔ www.halmawuerzburg.de

#### **i** SPRECHZEITEN

Mo, Mi 9.00 – 12.00 Uhr,  
Fr 10.00 – 12.00 Uhr

**Tipp!**  
Beratungsstellen zur  
Pflege im Landkreis finden  
Sie unter Rubrik 6.1

## 3.2 Selbsthilfegruppen und Angehörigengruppen

In einer Selbsthilfegruppe können seelische und gesundheitliche Probleme zusammen mit anderen Menschen besprochen werden, die sich in einer ähnlichen Lage befinden. Viele Krankheiten werden auch heute noch in der Gesellschaft tabuisiert, und die Betroffenen fühlen sich häufig allein gelassen.

Auch für Angehörige sind diese Gruppen wichtig, wenn sie z. B. die Pflege nahe stehender Personen zu Hause übernommen haben. Dort leiden sie oft unter mangelnder Ansprache. Dies gilt vor allem für Menschen, die einen Angehörigen pflegen, der rund um die Uhr betreut werden muss, wie dies oft bei Menschen mit Demenz der Fall ist. Viele Pflegenden haben dann das Gefühl, kein eigenes Leben mehr führen zu können. Der Austausch mit anderen privat pflegenden Menschen in Angehörigengruppen bedeutet, auf Verständnis zu stoßen, ohne die Situation erklären zu müssen. Die Selbsthilfe ist deshalb eine wichtige Säule in unserem Gesundheitssystem.

### Selbsthilfekontaktstellen

Im Landkreis Main-Spessart gibt es rund 80 Selbsthilfegruppen. Das Selbsthilfebüro Main-Spessart sowie das Staatliche Gesundheitsamt bieten ihnen allgemeine Informationen und Beratung zum Thema Selbsthilfe an. Dort finden Sie auch Informationen darüber, wie man Kontakte zu lokalen oder regionalen Gruppen in Ihrer Nähe erhält.

#### BRK-Selbsthilfebüro Main-Spessart

Wernfelder Straße 1  
97737 Gemünden

Telefon 0 93 51/50 81-270

@ [selbsthilfe@kvmain-spessart.brk.de](mailto:selbsthilfe@kvmain-spessart.brk.de)

➔ [www.kvmain-spessart.brk.de](http://www.kvmain-spessart.brk.de)

### Tipp!

#### Beispiele für Selbsthilfegruppen im Landkreis:

- Alkohol
- Alzheimer/Demenz
- Aphasie
- Behinderte
- Blind/Sehbehindert
- Diabetes
- Dialyse
- Gehörlos
- Herz
- Hospiz
- Leben u. Wohnen im Alter
- Osteoporose
- Parkinson
- Pflegenden Angehörige
- Rheuma
- Trauer

# 3

## BERATUNG UND INFORMATION



### Hinweis!

#### \*Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst:

Ansprechpartner für alle Menschen, die sich in einer Not- oder Konfliktsituation befinden, die sie nicht allein bewältigen können.

- finanzielle oder materielle Schwierigkeiten
- Sozialhilferechtliche Fragen bzw. Fragen zum Bürgergeld
- Unsicherheiten bei Behördenangelegenheiten
- Familiäre Probleme
- Fragen zu speziellen Einrichtungen, Fachdiensten und sonstigen Angeboten

Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht und ist kostenlos.

### 3.3 Allgemeine Beratung

#### Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V. – Seniorenberatung

Vorstadtstraße 68  
97816 Lohr a. Main  
Telefon 093 52/84 31-00

@ geschaeftsstelle@caritas-msp.de

➔ www.caritas-msp.de

#### **i** ANGEBOT

Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst\*, Suchtberatung, Gemeindecaritas, Ambulant betreutes Einzelwohnen, Flüchtlings- und Integrationsberatung

#### Verbraucherberatung

Die Beratungsstellen halten viele Informationen und hilfreiche Erfahrungen bereit.

#### Verbraucherzentrale Bayern Beratungsstelle Würzburg

Domstraße 10  
97070 Würzburg  
Telefon 089/55 27 94 0

@ wuerzburg@vzbayern.de

➔ www.verbraucherzentrale-bayern.de

#### Beratungsstelle der Diözese Würzburg

Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung, Scheidung und in Lebensfragen durch Einzel-, Paar- oder Familiengespräche.

#### Beratungsstelle der Diözese Würzburg Außenstelle Lohr

Bürgermeister-Keßler-Platz 1  
97816 Lohr a. Main  
Telefon 09 31/38 66 90 00  
(Sekretariat Würzburg)

@ info@eheberatung-wuerzburg.de

➔ www.eheberatung-wuerzburg.de

## Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises

Die Gleichberechtigung zwischen Frauen und Männern ist vom Gesetz her zwar verwirklicht, tatsächlich aber noch nicht in allen Lebensbereichen umgesetzt.

So arbeiten Frauen z.B. nach wie vor zumeist in schlechter bezahlten Berufen, oftmals ohne soziale Absicherung, tragen die Hauptlast der Familienarbeit, ohne entsprechende Anerkennung und Bezahlung. Viele Frauen fühlen sich oftmals allein gelassen mit ihren Problemen.

Die Gleichstellungsbeauftragte ist Ansprechpartnerin für Frauen und Männer, die sich in einer persönlichen oder wirtschaftlichen Problem- oder Lebenssituation befinden. Sie informiert über Hilfsmöglichkeiten und unterstützt die persönlichen Anliegen.

---

### Landratsamt Main-Spessart Gleichstellungsbeauftragte

Fischergasse 7  
97753 Karlstadt  
Telefon 093 53/7 93-1022

@ gleichstellung@Lramsp.de

➤ www.main-spessart.de

## Fachstelle für allgemeine Seniorenarbeit

Der Landkreis Main-Spessart hat 2011 in Zusammenarbeit mit Kommunen, Wohlfahrtsverbänden, Trägern von Senioreneinrichtungen und Bürgern ein Seniorenpolitisches Gesamtkonzept erstellt. 2019 wurde das Konzept fortgeschrieben. Es bildet mit seinen 12 Handlungsfeldern die Grundlage für die zukünftige Entwicklung. Es kann auf der Internetseite des Landratsamtes unter der Rubrik Gesundheit und Soziales, Senioren eingesehen werden.

Die Fachstelle greift als Koordinationsstelle die Maßnahmenvorschläge des Konzeptes auf und entwickelt diese weiter. Sie vernetzt und unterstützt die Seniorenarbeit aller Akteure im Landkreis. Die Fachstelle nimmt gerne relevante Hinweise, Ideen und Informationen auf.

---

### Landratsamt Main-Spessart Fachstelle für allgemeine Seniorenarbeit

Marktplatz 8  
97753 Karlstadt  
Telefon 093 53/7 93-1146

@ senioren@Lramsp.de

➤ www.main-spessart.de



# 3

## BERATUNG UND INFORMATION

### Wohlfahrtsverbände

.....

#### Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Main-Spessart

Hirschweg 20  
97816 Lohr am Main  
Telefon 093 52/15 42

- @ awo-lohr@outlook.de
- www.awo-unterfranken.de

#### **i** ANGEBOT

Begegnung und Beratung in den Ortsvereinen. Weitere allgemeine Informationen finden Sie im On-lineportal des AWO Bundesverbandes: [www.awo.org/beratung-finden](http://www.awo.org/beratung-finden)

.....

#### Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Main-Spessart

Wernfelder Straße 1  
97737 Gemünden am Main  
Telefon 093 51/50 81-0

- @ info@kvmain-spessart.brk.de
- www.kvmain-spessart.brk.de

#### **i** ANGEBOT

Bewegungsprogramme, Hausnotruf, Mobilruf, Krankentransport, Menüservice, Patientenfahrdienst, Rettungsdienst, Rotkreuzladen, Selbsthilfebüro Main-Spessart

Weitere allgemeine Informationen unter: [www.drk.de/angebote/senioren](http://www.drk.de/angebote/senioren)

.....

#### Diakonisches Werk Lohr

Jahnstraße 15 + 17  
97816 Lohr am Main  
Telefon 093 52/6 06 42 48

- @ info@diakonie-lohr.de
- www.diakonie-lohr.de

#### **i** ANGEBOT

Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst<sup>\*</sup>), Vermittlung von Kurz- und Erholungsmaßnahmen, Hilfen und Kontakte zu Ämtern und Beratungsstellen; weitere Angebote: Kirchliche, Allgemeine Sozialarbeit (KASA), Lohrer Tafel, Familienpflege

.....

#### Diakonisches Werk Würzburg e.V. Raum Zellingen, Karlstadt, Arnstein

Friedrich-Ebert-Ring 24  
97072 Würzburg  
Telefon 09 31/8 04 87-0

- @ info@diakonie-wuerzburg.de
- www.diakonie-wuerzburg.de

.....

#### Malteser in Unterfranken

Mainaustraße 45  
97082 Würzburg  
Telefon 09 31/45 05-222

- www.malteser-unterfranken.de



### Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Regionalverband Unterfranken

Waltherstraße 6  
97074 Würzburg  
Telefon 09 31/7 96 28-31

- @ unterfranken@johanniter.de
- www.johanniter.de/unterfranken

#### **i ANGEBOT**

Allgemeine Beratung über das selbstständige und sichere Wohnen zu Hause

### Paritätischer Wohlfahrtsverband Bezirksverband Unterfranken

Münzstraße 1  
97070 Würzburg  
Telefon 09 31/3 54 01-0

- @ unterfranken@paritaet-bayern.de
- www.unterfranken.paritaet-bayern.de  
www.der-paritaetische.de

## 3.4 Kommunen und Seniorenvertreter

Die Städte und Gemeinden im Landkreis bieten ein vielfältiges Angebot an Informationen und Beratung, insbesondere zu Veranstaltungen, Begegnungsmöglichkeiten und Hilfsangeboten. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Stadt- und Gemeindeverwaltung.

### Stadt Arnstein

Marktstraße 37  
97450 Arnstein  
Telefon 0 93 63/80 10

- @ poststelle@arnstein.bayern.de
- www.arnstein.de
- 👤 **Seniorenvertreterinnen:**  
Ingrid Scheller, Ruth Kirchner

### Gemeinde Eußenheim

Am Kirchberg 16  
97776 Eußenheim  
Telefon 0 93 53/97 47-0

- @ gemeinde@eussenheim.bayern.de
- www.eussenheim.de
- 👤 **Seniorenvertreter:** Martina Utsch

### Markt Frammersbach

Marktplatz 3  
97833 Frammersbach  
Telefon 0 93 55/9 71 20

- @ poststelle@framersbach.de
- www.framersbach.de
- 👤 **Seniorenbeirat**

### Stadt Gemünden a. Main

Scherenbergstraße 5  
97737 Gemünden a. Main  
Telefon 0 93 51/80 01-1210

- @ sozialamt@gemuenden.bayern.de
- www.stadt-gemuenden.de
- 👤 **Seniorenbeirat:** Hubert Schuster

#### **Tipp!**

In vielen Kommunen gibt es einen Seniorenbeirat oder Seniorenvertreter. Diese vertreten die Interessen der Senioren und sind Ansprechpartner für die Belange der Senioren vor Ort. Viele Verbesserungen in den Ortskernen sind auf Anregung der Seniorenvertreter oder Beiräte entstanden.

Viele Städte und Gemeinden sind dabei mit Maßnahmen den öffentlichen Raum mit Rollatorwegen, Gehsteigab-senkungen, Rampen, Aufzügen usw. barrierefrei zu gestalten.

# 3

## BERATUNG UND INFORMATION



### Stadt Karlstadt

Zum Helfenstein 2  
97753 Karlstadt  
Telefon 093 53/79 02-0

- @ info@karlstadt.de
- www.karlstadt.de
- 👤 **Seniorenbeirat:** Dietholf Schröder

### Stadt Lohr a. Main

Schloßplatz 3  
97816 Lohr a. Main  
Telefon 093 52/8 48-121

- @ stadt@lohr.de
- @ cbachmann@lohr.de
- www.lohr.de
- 👤 **Seniorenbeirat:** Georg-Ludwig Hegel

### Stadt Marktheidenfeld

Luitpoldstraße 17  
97828 Marktheidenfeld  
Telefon 093 91/50 04-21

- @ info@marktheidenfeld.de
- @ christian.brand@marktheidenfeld.de
- www.marktheidenfeld.de
- 👤 **Seniorenvertreter:** Andrea Dürr
- 👤 **Sozialbeirat:** Erhard Wiesmann

### Markt Triefenstein

Rathausstraße 2  
97855 Triefenstein  
Telefon 093 95/97 01-0

- @ poststelle@triefenstein.bayern.de
- www.triefenstein.de
- 👤 **Seniorenbeirat:** Wolfgang Virnekäs

### Stadt Rieneck

Schulgasse 4  
97794 Rieneck  
Telefon 093 54/97 33-0

- @ poststelle@rieneck.bayern.de
- www.rieneck.de
- 👤 **Seniorenbeirat:** Gertrud Herrmann

### Gemeinden in Verwaltungsgemeinschaften

#### Verwaltungsgemeinschaft Burgsinn

Burgweg 1  
97775 Burgsinn  
Telefon 093 56/99 10-0

- @ poststelle@vgem-burgsinn.bayern.de
- www.vgem-burgsinn.de
- 👤 **Seniorenvertreter:**
  - Aura i. Sinngrund: Peter Thor
  - Mittelsinn: Hans-Georg Linke

#### Verwaltungsgemeinschaft Lohr

Schloßplatz 2  
97816 Lohr a. Main  
Telefon 093 52/87 30-0

- @ poststelle@vgem-lohr.bayern.de
- www.vgem-lohr.de
- 👤 **Seniorenvertreter:**
  - Steinfeld: Waltraud Handel

### Verwaltungsgemeinschaft Gemünden

Frankfurter Straße 4a  
97737 Gemünden a. Main  
Telefon 093 51/97 24-0

@ poststelle@vgem-gemuenden.bayern.de

➤ www.vgem-gemuenden.de

#### Seniorenvertreter:

- Gössenheim: Dr. Bernold Schenk
- Gräfendorf: Hildegard Müller
- Karsbach: Brigitta Brandt

### Verwaltungsgemeinschaft Kreuzwertheim

Lengfurter Straße 8  
97892 Kreuzwertheim  
Telefon 093 42/9 26 20

@ poststelle@vgem-reuzwertheim.bayern.de

➤ www.vgem-kreuzwertheim.de

#### Seniorenbeirat:

- Hasloch: Christine Versch
- Schollbrunn: Fr. Pfenning

### Verwaltungsgemeinschaft Partenstein

Hauptstraße 24  
97846 Partenstein  
Telefon 093 55/97 21-0

@ poststelle@vgem-partenstein.bayern.de

➤ www.vgem-partenstein.de

#### Seniorenvertreter: N.N.

### Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld

Petzoltstraße 21  
97828 Marktheidenfeld  
Telefon 093 91/60 07-0

@ info@vgem-marktheidenfeld.de

➤ www.vgem-marktheidenfeld.de

#### Seniorenvertreter:

- Birkenfeld: Maria Müller
- Erlenbach: Birgit Kuhn
- Hafenlohr: Elisabeth Stahl
- Markt Karbach: Marga Stegerwald
- Roden: Gerhard Leibl
- Urspringen: Paul Nätscher

### Verwaltungsgemeinschaft Zellingen

Würzburger Straße 26  
97225 Zellingen  
Telefon 093 64/8 07 20

@ post@vgem-zellingen.de

➤ www.vgem-zellingen.de

#### Seniorenvertreter:

- Himmelstadt: Marie-Luise Schäfer
- Retzstadt: Birgit Köhler
- Thüngen: Michael Dienst
- Markt Zellingen: Seniorenbeirat Hanna Krönert



# 3

## BERATUNG UND INFORMATION



versteht er sich als Bindeglied zwischen den Generationen und der Verwaltung des Landkreises besonders der Kreisgremien, sowie den Kommunen vor Ort. Neben der Ländrätin und der Vorsitzenden sowie deren Stellvertretung sind weitere Seniorenvertreter aus den Kommunen Mitglied des Kreissenorenbeirates. Die Amtszeit des Beirates ist an den Kreistag gekoppelt.

### Kreissenorenbeirat

#### Kreissenorenbeirat

**Elisabeth Stahl** (1. Vorsitzende)  
97840 Hafenlohr

@ elisabeth\_stahl@web.de

**Hanna Krönert** (stv. Vorsitzende)  
97225 Zellingen

@ hanna.kroenert@vgem-zellingen.de

**Hans-Georg Linke** (stv. Vors.)  
97785 Mittelsinn

**Gertrud Herrmann** (Schriftführerin)  
97794 Rieneck

@ herrmann.gertrud@gmail.com

Der Kreissenorenbeirat ist eine Interessenvertretung älterer Menschen im Landkreis und berät über Angelegenheiten, die die Belange von Seniorinnen und Senioren berühren. Er vertritt deren Interessen und sieht sich als Motor und Impulsgeber für eine aktive Seniorenpolitik. Weiterhin

### Landessenorenrat

#### Landessenorenrat Geschäftsstelle

Winzererstraße 9  
80797 München  
Telefon 0 89/12 61-1705

@ seniorenmitwirkung  
@stmas.bayern.de

➔ [www.landessenorenrat.bayern.de](http://www.landessenorenrat.bayern.de)

### Die Landessenorenvertretung Bayern (LSVB)

ist der Dachverband für Seniorenbeiräte, Seniorenbeauftragte und Seniorenvertretungen von Städten, Gemeinden und Landkreisen in ganz Bayern und setzt sich sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene, in allen Bereichen der Seniorenarbeit unermüdlich für die Rechte der Senioren ein.

### Landesseniorenvertretung Bayern e.V. (LSVB)

Postfach 4042  
84016 Landshut  
Telefon 08 71/43 04 96 73

- @ seniorenvertretung-bayern@lsvb.info
- www.lsvb.info

### BAGSO e.V.

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO e.V.) vertritt die Interessen der älteren Generation in Deutschland.

Die BAGSO setzt sich vor allem dafür ein, dass jedem Menschen ein gesundes und selbstbestimmtes Leben im Alter möglich ist. Älteren Menschen soll die Chance gegeben sein, sich aktiv am gesellschaftlichen Leben zu beteiligen. Auf der Internetplattform wird über die Themen Engagement, Gesundheit, Pflege, Verbraucherthemen und Wohnen informiert.

### Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e.V. (BAGSO)

Noeggerathstraße 49  
53111 Bonn  
Telefon 02 28/2 49 99-0

- @ kontakt@bagso.de
- www.bagso.de

## 3.5 Recht

### Rechtsberatung

Informationen zur kostenlosen Rechtsberatung und Prozesskostenhilfe erhalten Sie beim Rechtspfleger Ihres zuständigen Amtsgerichts. Anspruch auf eine kostenlose Rechtsberatung hat, wer unter einer bestimmten Einkommensgrenze liegt und kein Vermögen hat.

### Amtsgericht Gemünden a. Main

Friedenstraße 7  
97737 Gemünden a. Main  
Telefon 093 51/8 09-0

- @ poststelle@ag-gem.bayern.de
- www.justiz.bayern.de/gericht/ag/gem

### **i** SPRECHZEITEN

Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr  
oder Termine nach Vereinbarung

### Betreuungsstelle

Die Betreuungsstelle berät in allen Fragen zum Betreuungsrecht. Gesetzliche Betreuer als auch die durch eine private Vollmacht eingesetzten Bevollmächtigten erhalten Beratung und Unterstützung. (Siehe auch 9.2 „Vorsorgevollmacht, Patienten- und Betreuungsverfügung“)

### Landratsamt Main-Spessart Betreuungsstelle

Marktplatz 8  
97753 Karlstadt  
Telefon 093 53/7 93-11 50

- @ betreuungsstelle@Lramsp.de
- www.main-spessart.de

### Schuldnerberatung

Die Schuldnerberatungsstelle des Landkreises Main-Spessart bietet überschuldeten Personen Unterstützung bei der Bewältigung ihrer finanziellen Schwierigkeiten an. Darüber hinaus erteilt sie Auskunft über die Verbraucherinsolvenz im Rahmen der Insolvenzordnung. Sie vertritt die Schuldner im Rahmen des gerichtlichen Schuldenbereinigungsplanverfahrens. Weiterhin betreut und berät sie im Verbraucherinsolvenzverfahren bis hin zur Restschuldbefreiung. Die Leistungen sind kostenlos.

### Landratsamt Main-Spessart Schuldnerberatung

Marktplatz 8  
97753 Karlstadt  
Telefon 093 53/7 93-1135

- @ schuldnerberatung@Lramsp.de
- www.main-spessart.de



# 3

## BERATUNG UND INFORMATION



### Beratung des Sozialverbandes VdK

Der Sozialverband VdK ist eine der größten Interessenvertretungen für alte, kranke und behinderte Menschen; er berät in allen Fragen des Sozialrechts.

#### VdK Kreisgeschäftsstelle Main-Spessart

Fränkisches Haus  
Adenauerplatz 7  
97828 Marktheidenfeld  
Telefon 0 93 91/98 47-0

@ kv-main-spessart@vdk.de

➔ www.vdk.de/kv-main-spessart

#### VdK-Beratungstelefon „Pflege und Wohnen“

Telefon 0 89/21 17-112

@ lebenimalter.bayern@vdk.de

➔ www.vdk.de/bayern

#### i SPRECHZEITEN

Mo – Fr 8 – 12 Uhr, Do 15 – 18 Uhr

#### VdK-Beratungstelefon „Leben mit Behinderung“

Telefon 0 89/21 17-113

@ lebenmitbehinderung.bayern@vdk.de

➔ www.vdk.de/bayern

#### i SPRECHZEITEN

Mo – Fr 8 – 12 Uhr, Do 15 – 18 Uhr

Im Kreisverband sind momentan 39 Ortsverbände vertreten. Auf Anfrage erhalten Sie den jeweiligen Ansprechpartner.

#### VdK Sprechstunde Marktheidenfeld

Kreisgeschäftsstelle  
Main-Spessart  
Telefon 0 93 91/9 84 720

#### i SPRECHZEITEN

Sprechstunden nur nach telefonischer Terminvereinbarung

#### VdK Sprechstunde Karlstadt

Stadtverwaltung  
(EG / Fraktionszimmer)  
Zum Helfenstein 2  
97753 Karlstadt

#### i SPRECHZEITEN

Mo 8.30 – 13.00 Uhr

#### VdK Sprechstunde Lohr

Rathausgasse 18  
97816 Lohr a. Main

#### i SPRECHZEITEN

Do 8.00 – 14.30 Uhr

### 3.6 Sicherheit

Vorsicht, falscher „Enkel“ – Mit den Worten: „Rate mal, wer hier spricht“ oder ähnlichen Formulierungen rufen die Betrüger häufig bei älteren Menschen an, geben sich als Verwandte, Enkel oder auch gute Bekannte aus und bitten kurzfristig um Bargeld. Falsche Polizisten: Immer wieder sind auch Betrüger unterwegs, die sich als Polizisten ausgeben, um in den Besitz von Geld und anderen Wertgegenständen ihrer Opfer zu gelangen. An der Haustür schrecken sie nicht davor zurück, gefälschte Dienstausweise vorzuzeigen, um sich Zutritt zu verschaffen.

Vorsicht ist auch geboten, wenn Menschen an der Haustür eine Notlage vorgeben; wenn sie sich als Handwerker oder Mitarbeiter von Behörden ausgeben.

#### Kriminalpolizeiinspektion Würzburg – Kriminalpolizei- liche Beratungsstelle

Weißenburgstraße 2  
97082 Würzburg  
Telefon 09 31/4 57-1830 /-1831

@ pp-uft.wuerzburg.kpi  
@polizei.bayern.de

➤ www.kriminalpolizei.de/  
service/beratungsstellen

#### Polizeistation Gemünden a. Main

Brückleinsweg 11  
97737 Gemünden a.Main  
Telefon 0 93 51/97 41-0

#### Polizeiinspektion Karlstadt

Hauptstraße 42  
97753 Karlstadt  
Telefon 0 93 53/97 41-0

#### Polizeiinspektion Lohr a. Main

Hauptstraße 52  
97816 Lohr  
Telefon 0 93 52/87 41-0

#### Polizeiinspektion Marktheidenfeld

Würzburger Straße 6  
97828 Marktheidenfeld  
Telefon 0 93 91/98 41-0

#### Kriminalitätsoffer finden Hilfe – WEISSER RING e.V. Außenstelle Main-Spessart

Am Burkardstuhl 25  
97267 Himmelstadt  
Telefon 0 93 64/81 53 00

@ main-spessart  
@mail.weisser-ring.de

➤ www.main-spessart-kreis-  
bayern-nord.weisser-ring.de

#### Tipps Ihrer Polizei:

- Seien Sie misstrauisch, wenn sich Personen am Telefon als Verwandte oder Bekannte ausgeben, die Sie als solche nicht kennen.
- Geben Sie keine Details zu Ihren familiären oder finanziellen Verhältnissen preis.
- Halten Sie nach einem Anruf mit finanziellen Forderungen bei Familienangehörigen Rücksprache.
- Übergeben Sie niemals Geld an unbekannte Personen.
- Zum Schutz vor Trickdieben: Lassen Sie keine Fremden in die Wohnung.
- Informieren Sie sofort die Polizei, wenn Ihnen eine Kontaktaufnahme verdächtig vorkommt: Notrufnummer 110

# 4

## UNTERSTÜTZUNG IM ALLTAG



### 4.1 Offener Mittagstisch

Für alleinlebende Menschen ist der Aufwand, sich selbst eine warme Mahlzeit zuzubereiten, oft zu hoch. Einige Pflegeheime bieten preiswerte Alternativen, die sogenannten „Mittagstische“ an, wo Sie in netter Gesellschaft warme und altersgerechte Mahlzeiten zu sich nehmen können. Daneben bieten auch viele Gaststätten und Metzgereien preiswerte Mittagsgesamte an.

---

#### Freiherrlich Moritz von Hutten'sche Pfründnerspital- stiftung

Marktstraße 61  
97450 Arnstein  
Telefon 0 93 63/90 85 0

@ info@pfruednerspital.de

➔ www.pfruednerspital.de

---

#### Mehrgenerationenhaus Arnstein-Binsfeld

Untere Dorfstraße 20  
97450 Arnstein-Binsfeld  
Telefon 0 93 60/99 34 54

@ info@mgh-binsfeld.de

➔ mgh.binsfeld-ufr.de



**Kreisseniozenzentrum  
Gemünden**

St. Bruno-Straße 14  
97737 Gemünden  
Telefon 093 51/806-6400

@ seniozenzentrum.gemuenden  
@klinikum-msp.de

➤ www.kreisseniozenzentrum-msp.de

**Otto und Anna Herold-  
Altersheim-Stiftung**

Rudolph-Glauber-Straße 26  
97753 Karlstadt  
Telefon 093 53/983-100

➤ www.heroldstiftung.de

**Caritas-Seniozenzentrum  
St. Martin**

Vorstadtstraße 70  
97816 Lohr a. Main  
Telefon 093 52/8433-00

➤ www.caritas-msp.de

**Alloheim Seniorenresidenz  
„Mainbrücke“**

Ulrich-Willer-Straße 15  
97828 Marktheidenfeld  
Telefon 093 91/908 70 00

➤ www.alloheim.de/  
pflege-marktheidenfeld.de

**Diakonisches Senioren-  
zentrum Haus Lehmgruben**

Lehmgrubener Straße 18  
97828 Marktheidenfeld  
Telefon 093 91/98 64-0

➤ www.altenhilfe-rummelsberg.de

**Seniozenresidenz  
Zellingen GmbH**

Badstraße 1  
97225 Zellingen  
Telefon 093 64/816-0

➤ www.seniozenresidenz-  
zellingen.de



„Woher kennt das Rote Kreuz eigentlich meine Lieblingsrezepte? Oft schmeckt es, als ob ich selbst in der Küche gestanden hätte – und zehn Jahre jünger wäre.“

**Menü-Service.**  
Älter, bunter, köstlicher.

BRK-Kreisverband Main-Spessart · www.kvmain-spessart.brk.de  
Tel: 09351 5081-240 · menuesservice@kvmain-spessart.brk.de



„Ich finde, wenn schon einmal mein Leben gerettet werden muss, dann sollte es jemand tun, der das auch kann. Notruftasten gibt es viele. Aber wichtig ist doch: Was steckt dahinter? – Bei mir ist es das Rote Kreuz.“

**Hausnotruf.**  
Älter, bunter, sicherer.

BRK-Kreisverband Main-Spessart · www.kvmain-spessart.brk.de  
Tel: 09351 5081-240 · hausnotruf@kvmain-spessart.brk.de

# 4

## UNTERSTÜTZUNG IM ALLTAG

### Tipp!

#### „Auf Rädern zum Essen“

Senioren aus **Röttbach**, **Unterwittbach** und **Wiebelbach** treffen sich regelmäßig einmal im Monat zum Mittagessen.

Die meisten Senioren machen sich „per Rad“ auf den Weg, d.h. dass die Anfahrt entweder mit dem Auto, dem Rollstuhl oder dem Rollator erfolgt. Das ist eine aktive Gegenbewegung zum passiven „Essen auf Rädern“.

So sind bereits an einige Orten in Gaststätten oder in Begegnungsstätten regelmäßige Treffen zum Mittagessen entstanden. Hier steht neben dem Essen auch das Gemeinschaftserlebnis im Mittelpunkt.

Erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeinde oder der Seniorenvertretung.

## 4.2 Essen auf Rädern

Wer nicht mehr selbst kochen kann oder alleine lebt und für den der Aufwand, täglich eine warme Mahlzeit zuzubereiten, zu groß ist, für den stellen die Mahlzeitenbringdienste eine gute Alternative dar, um die Essensversorgung in der häuslichen Umgebung sicherzustellen. Das warme Essen oder Tiefkühlkost wird zu vereinbarten Zeiten direkt nach Hause geliefert.

### Caritas-Sozialstation St. Nikolaus e.V.

Cancalle Platz 4  
97450 Arnstein  
Telefon 0 93 63/9 90 55

@ mail@sozialstation-arnstein.info

➔ www.sozialstation-arnstein.info

### Mehrgenerationenhaus Arnstein-Binsfeld (Verteilung: Sozialstation Thüngen)

Untere Dorfstraße 20  
97450 Arnstein-Binsfeld  
Telefon 0 93 60/99 34 54

@ info@mgh-binsfeld.de

➔ mgh.binsfeld-ufr.de

### Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Main-Spessart

Wernfelder Straße 1  
97737 Gemünden a. Main  
Telefon 0 93 51/50 81-241

@ menueservice@kvmain-spessart.brk.de

### Ökumenische Sozialstation St. Elisabeth e.V.

in Kooperation mit dem Diakonischen  
Seniorenzentrum Haus Lehmgruben  
Montfortstraße 5  
97828 Marktheidenfeld  
Telefon 0 93 91/27 00

@ info@sozialstation-marktheidenfeld.de

➔ www.sozialstation-marktheidenfeld.de

### Diakonisches Werk Thüngen & Karlstadt

Am Bahnhof 5  
97289 Thüngen  
Telefon 0 93 60/8 89

➔ www.diakonie-wuerzburg.de

### Meyer Menü

Telefon 08 00/1 50 15 05



## 4.3 Tafeln

Für immer mehr ältere Menschen reicht das Einkommen zur Bestreitung des Lebensunterhaltes nicht aus. Wer unter eine gewisse Einkommensgrenze fällt, kann einen Berechtigungsschein bei den Tafeln erhalten, der zum Erwerb von Nahrungsmitteln im Tafelladen berechtigt. Ziel der Tafeln ist es, qualitativ einwandfreie Nahrungsmittel, die im Wirtschaftsprozess nicht mehr verwendet werden können, an Menschen in Not zu verteilen.

### Tafel Gemünden e. V. (BRK)

Wernfelder Straße 1  
97737 Gemünden a. Main  
Telefon 01 74/3 48 83 74

@ info@tafel-gemuenden.de  
➤ www.tafel-gemuenden.de

### Tafel Karlstadt e. V.

Karolingerstraße 25  
97753 Karlstadt  
Telefon 093 53/97 67 80  
Telefon 01 51/56 32 40 20

@ info@tafel-karlstadt.de  
➤ www.tafel-karlstadt.de

#### i AUSGABE

Sa in 3 Schichten ab 13.30 Uhr

### Tafel Lohr e. V. \*)

Jahnstraße 15 + 17  
97816 Lohr a. Main  
Telefon 093 52/6 06 42 48 (AB)

@ m.donath@diakonie-lohr.de

➤ www.lohrer-tafel.de

#### i AUSGABE

Mi 12.15 Uhr – 14.00 Uhr  
Sa 14.30 Uhr – 16.00 Uhr  
(für erkrankte und gehbehinderte Menschen ist ein Bring-Service eingerichtet)

### Tafel Marktheidenfeld e. V.

Friedenstraße 42  
97828 Marktheidenfeld  
Telefon 093 91/9 18 89 18

@ info@tafel-marktheidenfeld.de

➤ www.tafel-marktheidenfeld.de

#### i AUSGABE

Sa 14.00 – 17.00 Uhr

#### Hinweis!

\*) **Zusätzliche Versorgung** durch das Tafelmobil an festen Standorten:

**Rechtenbach, Neuhütten, Wiesthal, Krommenthal, Partenstein, Frammersbach**  
Freitags ab 13.30 Uhr

#### Neustadt

Mittwoch 13.00 - 13.15 Uhr



# 4

## UNTERSTÜTZUNG IM ALLTAG

### Hinweis!

Beim Vorliegen eines Pflegegrades übernimmt die Pflegekasse die monatliche Grundgebühr. Darüber hinaus vermitteln Ihnen auch viele ambulante Pflegedienste einen Hausnotruf. (siehe Rubrik 6.2 „Ambulante Dienste“)

### 4.4 Hausnotruf

Hausnotrufanlagen ermöglichen einen Rund-um-die-Uhr-Kontakt zu einer Leitstelle, um in Notfällen Hilfe zu erhalten.

Sie können grundsätzlich in allen Wohnungen mit Telefonanschluss installiert werden. Hierzu muss der Pflegebedürftige einen Sender bei sich tragen (ähnlich wie eine Uhr oder Anhänger) und in einer Notsituation auf einen Knopf drücken. Der Sender ist über den eigenen Telefonanschluss an ein Zusatzgerät angeschlossen und löst sofort den Hilferuf in einer Notrufzentrale aus. Wenn Sie sich innerhalb eines vereinbarten Zeitraums nicht bei der Leitstelle gemeldet haben, ruft man Sie automatisch an. Auf Wunsch

werden nicht nur Not- oder Hausarzt informiert, sondern auch Angehörige oder Nachbarn. Kann mit dem Pflegebedürftigen kein Kontakt hergestellt werden, wird sofort der Notarzt informiert.

---

#### **Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Main-Spessart**

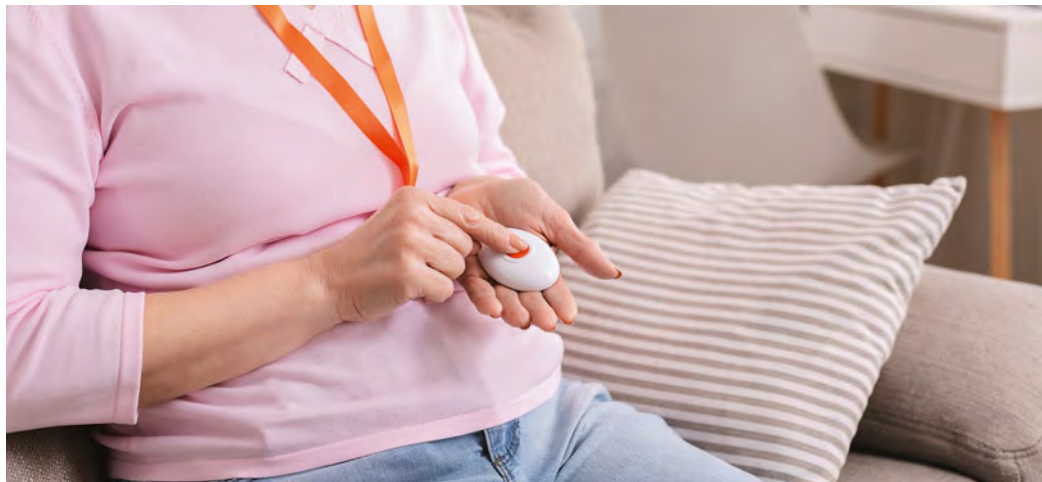
Wernfelder Straße 1  
97737 Gemünden a. Main  
Telefon 093 51/50 81-240

@ [hausnotruf@kvmain-spessart.brk.de](mailto:hausnotruf@kvmain-spessart.brk.de)

➔ [www.kvmain-spessart.brk.de](http://www.kvmain-spessart.brk.de)

#### **i INFO**

Für alle Fragen rund um den Hausnotruf gibt es beim BRK eine zentrale Rufnummer: 08000 365 000, welche 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr erreichbar ist.



### Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Regionalverband Unterfranken

Waltherstraße 6-7  
97074 Würzburg  
Telefon 09 31/7 96 28-99

@ unterfranken@johanniter.de  
www.johanniter.de/unterfranken

#### **i** INFO

Der Johanniter-Hausnotruf ist unabhängig von dem Telefonanbieter erhältlich. Für alle Fragen rund um den Hausnotruf gibt es eine zentrale Rufnummer: Telefon 0800/0 19 14 14.

### Malteser Hilfsdienst e.V. Stadtverband Lohr

Caritashaus (UG)  
Vorstadtstraße 68  
97816 Lohr am Main  
Telefon 0 60 21/41 61-0 oder  
0 93 52/843-936

www.malteser.de

#### **i** INFO

Für alle Fragen rund um den Hausnotruf gibt es eine zentrale Rufnummer: Telefon 0800/9 96 60 08 (Mo-Fr 8 – 20 Uhr)

## 4.5 Nachbarschaftshilfen

Bürgerschaftlich engagierte Nachbarschaftshilfen können wesentlich zum Verbleib im gewohnten Umfeld und zum Erhalt von Sozialkontakten beitragen.

Im Vordergrund steht immer bürgerschaftliches Engagement und somit die gegenseitige Hilfe in der Gemeinde (wie z.B. Einkäufe, Begleitung bei Behördengängen und Arztbesuche).

### Mehrgenerationenhaus Binsfeld

Untere Dorfstraße 20  
97450 Arnstein-Binsfeld  
Telefon 0 93 60/99 34 54

@ info@mgh-binsfeld.de

www.mgh.binsfeld-ufr.de

#### **i** ANGEBOT

Vermittlung von haushaltsnahen Dienstleistungen, Beratung pflegender Angehöriger, Helferkurse, Betreuung Demenzkranker in häuslicher Umgebung, Bewegungstreff für Angehörige und ihre Pflegeperson

### Nachbarschaftshilfe „1 Stunde Zeit für dich“

97839 Esselbach  
Telefon 0 93 94/22 38

#### **i** ANGEBOT

Besuchsdienste, Nachbarschaftshilfe, Fahrdienste, Kinderbetreuung nach Absprache

### Nachbarschaftshilfe „gemeinsam gegen einsam“

97892 Kreuzwertheim  
Telefon 0 93 42/2 28 21

#### **i** ANGEBOT

Besuchsdienst, Begleitdienst, Botengänge usw.

### Nachbarschaftshilfe „Helfende Hand“

Gemeindeverwaltung  
Schulplatz 3  
97785 Mittelsinn  
Telefon 0 93 56/55 31

#### **i** ANGEBOT

Nachbarschaftshilfe, Fahrdienste zum Arzt usw.

# 4

## UNTERSTÜTZUNG IM ALLTAG

### Tipp! Hilfen im Internet

Das „Seniorenportal Mainfranken“ bietet einen Überblick über eine Vielzahl von Dienstleistungen für die ältere Generation in Mainfranken.

➤ [www.seniorenportal-mainfranken.de](http://www.seniorenportal-mainfranken.de)

.....

### Hand in Hand Bürgerwerkstatt Neuendorf

97788 Neuendorf

@ [handinhand@neuendorf-main.de](mailto:handinhand@neuendorf-main.de)

**i ANGEBOT**

Hilfe für Notfälle in und um das Haus, Hilfe in Ausnahmesituationen

.....

### Helferkreis Duttenbrunn

97225 Zellingen-Duttenbrunn

**Hanna Krönert**

Telefon 0 93 96/1441

**i ANGEBOT**

Nachbarschaftshilfe, Helferkreise, Krankenhausbesuchsdienst, Trauerkreis, Fahrdienste usw.

.....

### Helferkreis Retzstadt

97282 Retzstadt

Telefon 0 93 64/22 85

@ [info@helferkreis.de](mailto:info@helferkreis.de)

**i ANGEBOT**

Nachbarschaftshilfe, Fahrdienste, Krankenbesuche u. -betreuung usw.

### Ehrenamtliche Fahrdienste

Manche Vdk-Ortsverbände, wie auch Nachbarschaftshilfen und Ehrenamtsbörsen bieten Fahrdienste an. Auch einige Kirchengemeinden, Seniorenkreise bzw. Anbieter offener Seniorenarbeit organisieren in Einzelfällen Fahrdienste. Meist geschieht dies in Verbindung mit Veranstaltungen z.B. Seniorennachmittage oder Gottesdienstbesuche. Ein gelungenes Beispiel ist der Senioreneinkaufsdienst in Karlstadt.

.....

### Senioreneinkaufsdienst der Ehrenamtsbörse „Ehrensache“

Zum Helfenstein 3  
97753 Karlstadt

Telefon 0 93 53/7 90-210  
(Stadt Karlstadt)

➤ [ehrensache.karlstadt@web.de](mailto:ehrensache.karlstadt@web.de)

**i ANMELDUNG**

Mo bis 12 Uhr für Dienstag  
und jeden 1. Donnerstag  
(Anmeldung Mittwoch davor)

## 4.6 Seelsorge

Bei Problemen und seelischen Belastungen hilft oft ein vertrauliches Gespräch. Hier bieten zumeist Kirchengemeinden Möglichkeiten an, mit einem Seelsorger zu sprechen. In manchen Kirchengemeinden gibt es eigene Altenseelsorger. Auch in den stationären Pflegeeinrichtungen gibt es einen kirchlichen Ansprechpartner, der die Einrichtung seelsorgerisch betreut. Erkundigen Sie sich dazu bei Ihrer Kirchengemeinde.

### Telefon-Seelsorge

Menschen in Krisensituationen, in seelischen Notlagen und in sozialer Isolation, bei Problemen und Überforderung können sich an die Telefonseelsorge wenden. Dort wird ein klärendes entlastendes und unterstützendes Gespräch im Schutz der Anonymität geboten. Die Telefon-Seelsorge erreichen Sie rund um die Uhr und kostenfrei.

#### Telefonseelsorge

Telefon 08 00/6 55 30 00

### Krisennetzwerk Unterfranken

Die Krisendienste beraten Sie telefonisch zur ersten Entlastung und Orientierung in einer seelischen Notlage. Wenn Sie ein persönliches Gespräch benötigen, werden geeignete Hilfeangebote empfohlen und in dringenden Fällen einen Einsatz am Ort der Krise in die Wege geleitet. Falls eine stationäre Behandlung notwendig sein sollte, werden Sie direkt an eine Krisen- oder Akutstation vermittelt.

#### Krisennetzwerk Unterfranken

Telefon 08 00/6 55 30 00  
(kostenlos, täglich 0 -24 Uhr)

### Altenseelsorger

#### Evangelisches Dekanat Lohr Altenseelsorger

Telefon 093 52/87 16 11

@ [till.roth@elkb.de](mailto:till.roth@elkb.de)

#### Telefon-Seelsorge

Kardinal-Döpfner-Platz 1  
97070 Würzburg

Telefon 08 00/1 11 01 11 oder  
1 11 02 22

➔ [www.telefonseelsorge-wuerzburg.de](http://www.telefonseelsorge-wuerzburg.de)





# 5

## ÄLTERE MENSCHEN MIT EINER BEHINDERUNG



### 5.1 Beratung und Hilfe

#### Behindertenbeauftragte des Landkreises

Die Behindertenbeauftragte setzt sich für die Teilhabe am öffentlichen Leben und Inklusion behinderter Menschen ein und steht hierfür beratend zur Verfügung. Barrierefreiheit als zentraler Leitgedanke ist ein wesentlicher Aufgabenbereich.

.....

#### Landratsamt Main-Spessart Kommunale Behinderten- beauftragte

Marktplatz 8  
97753 Karlstadt

Telefon 0 93 53/7 93-1462

@ behindertenbeauftragte  
@Lramsp.de

➔ [www.main-spessart.de](http://www.main-spessart.de)

#### Betreuungsstelle

Beratung in allen Fragen zum Be-  
treuungsrecht (siehe Seiten 88-90).

.....

#### Landratsamt Main-Spessart Betreuungsstelle

Marktplatz 8  
97753 Karlstadt

Telefon 0 93 53/7 93-1150  
und 793-1121

@ betreuungsstelle@Lramsp.de

➔ [www.main-spessart.de](http://www.main-spessart.de)

## EUTB (Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung)

Die EUTB-Beratung ist ein kostenfreies Beratungsangebot für Menschen mit Behinderungen, von Behinderung bedrohte Menschen und deren Angehörige. Sie unterstützt alle Ratsuchenden ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Alle Berater leben selbst mit einer Behinderung oder chronischen Erkrankung. Sie sind gut ausgebildet und beraten mit dem Hintergrund eigener Erfahrung. Die Beratung in Main-Spessart erfolgt durch zwei Organisationen.

### EUTB WüSL-Karlstadt

Alte Bahnhofstrasse 12  
97753 Karlstadt  
Telefon 093 53/9 89 90 20

@ eutb@wuesl.de  
➤ www.eutb.wuesl.de

### EUTB der Gesellschaft für MPS e.V. – Karlstadt

Telefon 093 53/5 82 49 99

@ info@eutb-main-spessart.de

## Teilhabeberatung des Bezirks Unterfranken

Dabei handelt es sich um eine wohnortnahe Beratung zu Themen der Eingliederungshilfe. Menschen mit Behinderung sind häufig mit erheblichen Barrieren konfrontiert. Um eine gleichberechtigte Teilhabe zu ermöglichen, werden auf den persönlichen Bedarf abgestimmte Leistungen benötigt. Die Beratung hilft u. a. bei der Auswahl der passenden Unterstützungs- und Hilfsangebote aus dem vielfältigen Leistungsangebot der Eingliederungshilfe.

### Teilhabeberatung des Bezirks Unterfranken

Telefon 09 31/79 59-1349

@ beratung-eingliederungshilfe@bezirk-unterfranken.de  
➤ www.bezirk-unterfranken.de

## Sehhilfen-Beratung

### Blindeninstitut Würzburg

Ohmstraße 7  
97076 Würzburg  
Telefon 08 00/20 92-000

@ beratungszentrum@blindeninstitut.de  
➤ www.blindeninstitut.de/gutes-sehen

## Beratung für Menschen mit Epilepsie

### Juliusspital Epilepsieberatung Unterfranken

Juliuspromenade 19  
97070 Würzburg  
Telefon 09 31/3 93-1580

@ epilepsieberatung@juliusspital.de  
➤ www.juliusspital.de

### Zentrum Bayern Familie und Soziales

(Kontakt siehe nächste Seite)

### Tipp!

#### Jetzt den Newsletter der Behindertenbeauftragten des Landkreises abonnieren:

Dieser gibt viele wichtige Informationen und Hilfestellungen, die sich speziell an Menschen mit Behinderungen richten (z.B. lokale Veranstaltungen, gesetzliche Regelungen und Fördermaßnahmen sowie zu den Bereichen Arbeit, Bildung, Freizeit, Wohnen und Verkehr). Viele Themen werden auch in die sogenannte „leichte Sprache“ übersetzt.



# 5

## ÄLTERE MENSCHEN MIT EINER BEHINDERUNG

Zu Fragen von Rechten und Nachteilsausgleichen von Menschen mit Behinderung können Sie den „Wegweiser für Menschen mit Behinderung“ vom Zentrum Bayern Familie und Soziales, bei der Behindertenbeauftragten bestellen und die Internetseite des Landkreises unter der Themenrubrik „Inklusion & Barrierefreiheit“ besuchen.

➔ [www.main-spessart.de](http://www.main-spessart.de)



### Schwerbehindertenausweis

Menschen mit Behinderung sind in Beruf und Gesellschaft häufig benachteiligt. Daher gibt es verschiedene Ausgleichsmaßnahmen, die behinderte Menschen in Anspruch nehmen können. Den Grad ihrer Behinderung (GdB) können auch ältere Menschen feststellen lassen und erhalten gegebenenfalls einen Feststellungsbescheid über den Umfang der Behinderung. Als schwerbehindert gelten Personen, bei denen ein Grad der Behinderung von wenigstens 50 vorliegt (sofern sie rechtmäßig in Deutschland wohnen, sich hier gewöhnlich aufhalten oder hier arbeiten).

Es werden nur Ausweise im Bankkartenformat ausgestellt. Alte Ausweise bleiben bis zum Ablauf gültig. Das Zentrum Bayern, Familie und Soziales in Würzburg stellt auf Antrag das Vorliegen einer Behinderung und den Grad der Behinderung fest, sowie weitere gesundheitliche Merkmale.

.....

### Zentrum Bayern Familie u. Soziales Servicezentrum Würzburg

Georg-Eydel-Straße 13  
97082 Würzburg  
Telefon 09 31/41 07-01

➔ [zbf.s.bayern.de](http://zbf.s.bayern.de)

### Angebote der Offenen Behindertenarbeit (OBA)

Offene Behindertenarbeit (OBA) bedeutet offene soziale Arbeit mit und für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige. Die OBA will behinderten Menschen die Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft und eine eigenverantwortliche, menschenwürdige Lebensführung und -gestaltung ermöglichen. Die Offenen Hilfen der Lebenshilfe Main-Spessart e.V. organisieren Betreuung, Begleitung, Pflege und Beratung für Menschen mit Behinderung, Menschen mit chronischer Krankheit, Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf und Angehörigen in den verschiedensten Lebensbereichen (von Freizeit, Haushaltshilfe und mehr).

.....

### Offene Hilfen Main-Spessart der Lebenshilfe Main- Spessart e.V.

Bachstrasse 34  
97816 Lohr am Main  
Telefon 0 93 52/6 04 39 10

@ [offene-hilfen@lebenshilfe-  
msp.de](mailto:offene-hilfen@lebenshilfe-msp.de)

➔ [www.lebenshilfe-msp.de](http://www.lebenshilfe-msp.de)

Die Offene Behindertenarbeit vom Arbeiter-Samariter-Bund bietet für Menschen mit Körperbehinderung

Treffen, Veranstaltungen sowie Tagesausflüge für Teilnehmer aus den Bereichen Würzburg, Kitzingen und Main-Spessart an.

.....  
**Arbeiter-Samariter-Bund**

Mittlerer Greinbergweg 2  
 97076 Würzburg  
 Telefon 09 31/2 50 77-48

@ robert.krafft@asb-wuerzburg.de

➤ www.asb-wuerzburg.de

Die bei allen Angeboten eingesetzten Spezialfahrzeuge bieten die Möglichkeit, Personen im Rollstuhl sitzend zu befördern. Die Angebote werden so organisiert, dass die Ausflugsziele barrierefrei zugänglich sind, behindertengerechte Toiletten zur Verfügung stehen und Unterstützung durch ein ehrenamtliches Helferteam gewährleistet ist.

**Behindertenfahrdienste**

Die Beförderung durch den Behindertenfahrdienst ist eine Leistung zur Teilhabe am Leben in der Gesellschaft. Menschen mit Behinderung soll die Begegnung mit nicht behinderten Menschen und auch der Besuch von geselligen und kulturellen Veranstaltungen ermöglicht werden. Dafür können Menschen mit Behinderung unter bestimmten

Voraussetzungen einen Behindertenfahrdienst nutzen. Der Bezirk Unterfranken entscheidet über den Antrag. Im Bedarfsfall erstellt er einen Kostenübernahmebescheid mit der Zahl der genehmigten Kilometer. Mit dem Bescheid werden ein Berechtigungsausweis und eine Liste mit den Anschriften und Telefonnummern der unterfränkischen Fahrdienste verschickt. Die gefahrenen Kilometer werden auf dem Ausweis bestätigt und direkt beim jeweiligen Fahrdienst abgerechnet.

.....  
**Bezirk Unterfranken**

Telefon 09 34/79 59 0

@ bezirksverwaltung  
 @bezirk-unterfranken.de

**Behinderten-Parkplatz und andere Parkerleichterungen**

Ein Schwerbehindertenausweis alleine berechtigt nicht dazu einen Behindertenparkplatz zu nutzen. Hierzu muss ein Antrag bei Vorlage von bestimmten Merkzeichen und gesundheitlichen Einschränkungen bei der Gemeindeverwaltung erfolgen. Je nach Art der Behinderung können Menschen mit Behinderung verschiedene Parkerleichterungen in Anspruch nehmen. Nähe Infor-

mationen können dem Wegweiser für Menschen mit Behinderung (vom ZBFS), bestellbar bei der Behindertenbeauftragten des Landkreises, entnommen werden.

**Euro-WC-Schlüssel**

Dieses europaweite Schließsystem verschafft körperlich beeinträchtigten Menschen mit bestimmten Beeinträchtigungen oder Merkzeichen im Ausweis kostenlos Zugang zu barrierefreien sanitären Anlagen (z.B. Autobahn-/Bahnhofstoiletten, öffentliche WCs, Museen, Behörden). Kosten: 23 Euro plus Versandkosten

.....  
**CBF Darmstadt e.V.**

Pallaswiesenstraße 123a  
 64293 Darmstadt  
 Telefon 0 61 51/8 12 20

# 5

## ÄLTERE MENSCHEN MIT EINER BEHINDERUNG



### Fahrpreis- und Verkehrsvergünstigung

Schwerbehinderte Menschen mit Merkzeichen G, aG, H, BI oder GI können eine Wertmarke mit Gültigkeit von einem Jahr erwerben und damit Freifahrt im öffentlichen Personennahverkehr in Anspruch nehmen. Unter bestimmten Voraussetzungen (wie z.B. Sozialhilfeempfänger) kann die Wertmarke auf Antrag erworben werden.

#### Zentrum Bayern Familie und Soziales

Georg-Eydel-Straße 13  
97082 Würzburg  
Telefon 09 31/41 07-01

➤ [www.zbfs.bayern.de](http://www.zbfs.bayern.de)

### Blindengeld

In Bayern werden blinde Menschen durch ein Blindengeld unterstützt. Diese haben einen hohen Aufwand für Hilfs- und Pflegeleistungen durch dritte Personen oder die Anschaffung von blindengerechten Hilfsmitteln. Zum Ausgleich dieser blindenbedingten Mehraufwendungen dient das Blindengeld, das keine Pflegebedürftigkeit voraussetzt und einkommensunabhängig gezahlt wird.

#### Zentrum Bayern Familie u. Soziales Servicezentrum Würzburg

Georg-Eydel-Straße 13  
97082 Würzburg  
(Postanschrift: Postfach 5309,  
97003 Würzburg)  
Telefon 09 31/41 07-243 (A-K)  
Telefon 09 31/41 07-226 (L-S)  
Telefon 09 31/41 07-236 (T-Z)

➤ [zbfs.bayern.de](http://zbfs.bayern.de)

### Blindenhilfe

Blinden ist zum Ausgleich der durch die Blindheit bedingten Mehraufwendungen Blindenhilfe nach § 72 SGB XII zu gewähren, soweit sie keine gleichartigen Leistungen nach anderen Rechtsvorschriften (z.B. Bay. Blindengeld) erhalten.

#### Bezirk Unterfranken

Silcherstraße 5  
97074 Würzburg  
Telefon 09 31/79 59 12 43 (A-N)  
Telefon 09 31/79 59 12 45 (O-Z)

➤ [www.bezirk-unterfranken.de](http://www.bezirk-unterfranken.de)

### Rundfunkgebühren

Voraussetzung für die Befreiung von den Rundfunkgebühren haben folgende Personen:

- Empfänger von Blindenhilfe,



- taubblinde Menschen mit entsprechendem Nachweis (ärztliche Bescheinigung),
- Schwerbehindertenausweis mit Merkzeichen BL (blind) und Gl (gehörlos),
- Bescheinigung des Versorgungsamtes über den Grad der Hör- und Sehbehinderung.

Ermäßigung der Rundfunkgebühren erhalten Menschen mit dem Merkzeichen „RF“ (= Rundfunk) im Schwerbehindertenausweis.

Erhalten Menschen mit Behinderung bestimmte staatliche Sozialleistungen (z.B. Bürgergeld, Sozialhilfe, Grundsicherung oder BAföG), können sie statt einer Ermäßigung eine Befreiung beantragen.

Der Antrag kann online gestellt werden oder per Formular bei den Städten und Gemeinden.

.....  
**ARD ZDF  
 Deutschlandradio**

➔ [www.rundfunkbeitrag.de](http://www.rundfunkbeitrag.de)

# Jetzt kostenlos Ihr Gehör testen!

Hörtest in nur 15 Minuten

**Kostenlos, schnell  
 & unverbindlich.**

**MATT in Karlstadt**  
 Am Schnellertor 11  
 Tel. 09353 9090152

QR-Code scannen &  
 Termin vereinbaren!



**MATT**optik · akustik

# 5

## ÄLTERE MENSCHEN MIT EINER BEHINDERUNG

### Tipp!

#### Internet in Leichter Sprache

Hier finden Sie alle wichtigen Informationen zum Landratsamt in Leichter Sprache.

➔ [leichte-sprache.main-spessart.de](http://leichte-sprache.main-spessart.de)



### Tipp!

Buchen können Sie die Anlage online oder wenden Sie sich an die Behindertenbeauftragte (siehe Seite 46).

➔ [www.main-spessart.de](http://www.main-spessart.de)

### Telefonentgelte

Wer einen Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen „RF“ oder einen gültigen Bescheid über die Befreiung von Rundfunkgebühren besitzt, kann bei der Deutschen Telekom einen verbilligten Telefon-Neuanschluss sowie eine verbilligte monatliche Grundgebühr beantragen. Weitere Auskünfte erteilt der örtliche T-Punkt.

### Schwerhörigkeit bei Veranstaltungen



Der Landkreis Main-Spessart hat eine mobile induktive Phonak-Höranlage erworben. Diese kann für Schwerhörige eine wichtige Hilfestellung sein. Schlechte Raumakustik, Nebengeräusche und die Entfernung zum Sprecher führen dazu, dass das gesprochene Wort nicht verstanden wird. Hörsysteme verstärken nicht nur Sprache, sondern auch Hall- und Störgeräusche, wodurch das Verstehen massiv behindert werden kann. Höranlagen hingegen ermöglichen drahtlosen Empfang entweder direkt im Hörgerät, im Cochlea-Implantat oder im Kopfhörer- und das ohne Störgeräusche. So könne auch der Guthörende von dieser Technik, der Verbesserung der Raumakustik, profitieren. Die Anlage ist auf 10

Personen ausgelegt und kann variabel genutzt werden. Der Verleih wird durch einen Leihvertrag zwischen dem Landkreis Main-Spessart und dem Leihnehmer (Veranstalter) festgehalten. Der Leihnehmer erhält eine Einweisung und Gebrauchsanleitung zur Anlage. Sie ist leicht zu bedienen und bedarf keines großen technischen Verständnisses.

### Digitaler Wegweiser für ein barrierefreies Leben

Die Internetplattform gibt Auskunft über die barrierefreien Nutzungsmöglichkeiten von öffentlich zugänglichen Gebäuden gibt. Damit können Menschen mit Behinderung einen Überblick über die für sie selbständig erreichbaren Gebäude und Einrichtungen im Landkreis erhalten. Aufgeführt sind Gebäude und Plätze aus vielen Lebensbereichen – bis zu Gastronomie und Übernachtung. Er gibt die Situation vor Ort detailliert wieder, so dass Besucher sich ein Bild machen können in wie weit Sie die Räumlichkeiten selbständig nutzen können.



### Digitaler Wegweiser für ein barrierefreies Leben

➔ [spessartundmain.huerdenlos.de](http://spessartundmain.huerdenlos.de)



## 5.2 Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen

### Deutscher Orden – Soziotherapieverbund Main-Spessart Haus „Burgsinn“

P: 26

Friedhofstraße 7a  
97775 Burgsinn  
Telefon 093 56/9 33 95-0

@ burgsinn@suchthilfe-spessart.de  
➤ www.suchthilfe-spessart.de

### SOS-Dorfgemeinschaft Hohenroth

P: 160

Hohenroth  
97737 Gemünden a. Main  
Telefon 093 54/90 99-0

@ dg-hohenroth@sos-kinderdorf.de  
➤ www.sos-kinderdorf.de

### Bezirk Unterfranken Kilian-Hofmann-Haus

P: 27

Am Sommerberg 12  
97816 Lohr a. Main  
Telefon 093 52/5 03-70011

@ werner.hartmann  
@bezirkskrankenhaus-lohr.de  
➤ www.bezirk-unterfranken.de

### Bezirk Unterfranken Haus 8

P: 20

97816 Lohr a. Main  
Telefon 093 52/5 03-70011

@ werner.hartmann  
@bezirkskrankenhaus-lohr.de  
➤ www.bezirk-unterfranken.de

### Deutscher Orden – Soziotherapieverbund Main-Spessart Haus „Hirtenhof“

P: 33

Roßbergweg 15  
97846 Partenstein  
Telefon 093 55/9 76 73-0

@ hirtenhof@suchthilfe-spessart.de  
➤ www.suchthilfe-spessart.de

### AWO Bezirksverband Unterfranken e.V. – Haus Sonnenblick

P: 48

Sudetenstraße 81  
97737 Gemünden a. Main  
Telefon 093 51/37 17

➤ www.awo-unterfranken.de

### Lebenshilfe Main- Spessart e.V. – Wohnstätte

P: 26

Gartenstraße 55  
97737 Gemünden a. Main  
Telefon 093 51/6 03 94 16

@ c.mill@lebenshilfe-msp.de  
➤ www.lebenshilfe-msp.de

### Lebenshilfe Main- Spessart e.V. – Wohnstätte

P: 10

Grautalstraße 20  
97737 Gemünden a. Main  
Telefon 093 51/60 46 46

@ c.mill@lebenshilfe-msp.de  
➤ www.lebenshilfe-msp.de

### Lebenshilfe Main- Spessart e.V. – Wohnstätte

P: 19

Eichhornstraße 18  
97816 Lohr-Steinbach  
Telefon 093 52/80 70 77

@ c.mill@lebenshilfe-msp.de  
➤ www.lebenshilfe-msp.de

### Lebenshilfe Main- Spessart e.V. – Wohnstätte

P: 17

Am Sportzentrum 10  
97828 Markttheidenfeld  
Telefon 093 91/91 29 74

@ c.mill@lebenshilfe-msp.de  
➤ www.lebenshilfe-msp.de

# 6 AMBULANTE PFLEGE



## 6.1 Pflegeberatung

### Fachliche Beratung und Unterstützung

erhalten Betroffene und pflegende Angehörige bei Pflegestützpunkten und Fachstellen für pflegende Angehörige. Die Beratung erfolgt individuell, neutral und unabhängig.

Des Weiteren bieten Sozialstationen und Ambulante Pflegedienste wie auch Stationäre Einrichtungen Beratung für Angehörige an, schwerpunktmäßig über ihre eigenen Dienstleistungen.

Auch die Pflege- und Krankenkassen bieten ein breites Beratungs- und Informationsangebot für ihre Versicherten.

### Pflegestützpunkt Main-Spessart – Pflegeberatung und -koordination

St.-Bruno-Straße 14  
97737 Gemünden

Telefon 093 53/793-4400

@ [pflegestuetzpunkt@lramsp.de](mailto:pflegestuetzpunkt@lramsp.de)

➔ [www.main-spessart.de](http://www.main-spessart.de)

### i BERATUNG

Mo, Mi, Fr 8.30 – 13.00 Uhr

Di 13.00 – 17.00 Uhr

Do 12.30 – 17.30 Uhr

um telefonische Anmeldung  
wird gebeten



### Sprechstunden in Markt- heidenfeld

Do 9.00 bis 13.00 Uhr  
(nur nach telefonischer  
Terminvereinbarung)

Fränkisches Haus (1. Stock)  
Adenauerplatz 7  
97828 Markttheidenfeld

### Der **Bezirk Unterfranken**

berät einmal im Monat im  
Pflegestützpunkt.

Das genaue Datum wird jeweils  
in der Tagespresse und im Inter-  
net unter [www.main-spessart.de](http://www.main-spessart.de)  
veröffentlicht.

### Eine **psychosoziale Beratung**

durch die Fachstelle für pflegende  
Angehörige Karlstadt wird einmal  
im Monat angeboten.

Mo 14.00 bis 17.00 Uhr

Vereinbaren Sie hierfür gerne  
einen Termin.

### Fachberatungsstelle für pflegende Angehörige Caritas Sozialstation St. Rochus e.V.

Gärtnerstraße 1  
97816 Lohr a. Main  
Telefon 093 52/84 32 12  
oder 84 32 22

@ [info@sozialstation-lohr.de](mailto:info@sozialstation-lohr.de)

➔ [www.sozialstation-lohr.de](http://www.sozialstation-lohr.de)

### Fachstelle für pflegende Angehörige Karlstadt Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e. V.

Telefon 093 52/843-118

@ [fachstelle-pflegende@caritas-msp.de](mailto:fachstelle-pflegende@caritas-msp.de)

➔ [www.caritas-msp.de](http://www.caritas-msp.de)

### RuDiMachts! Beratungs- und Kontaktstelle für Menschen mit Demenz, Angehörige und Senioren

Lehmgrubenerstraße 18  
97828 Markttheidenfeld  
Telefon 093 91/986 41 13

@ [rudimachts@rummelsberger.net](mailto:rudimachts@rummelsberger.net)

### Kranken- und Pflegeversicherung

Ihre Kranken- oder Pflegeversiche-  
rung hat den gesetzlichen Auftrag,  
in allen Fragen der Pflege und zu  
Hilfsangeboten zu beraten, auch  
Hausbesuche sind möglich. Infor-  
mieren Sie sich bei Ihrer Kranken-  
und Pflegekasse zu den jeweiligen  
Leistungen.

### Pflegeservice Bayern

Telefon 08 00/772-11 11  
(gebührenfrei)

➔ [www.pflegeservice-bayern.de](http://www.pflegeservice-bayern.de)

### compass private pflegeberatung

Die compass private pflegeberatung  
gmbh bietet kostenfrei und unab-  
hängig Pflegeberatung für privat  
Pflegeversicherte: Die gebührenfreie  
Pflegeberatung steht allen Ratsu-  
chenden offen. Auf Wunsch ver-  
mitteln die Mitarbeiter eine Pfl-  
geberatung vor Ort. Die aufsuchende  
Pflegeberatung reicht von einem  
einmaligen Gespräch bis hin zu einer  
umfassenden Begleitung.

### compass private pflege- beratung gmbh

Gustav-Heinemann-Ufer 74c  
50968 Köln

Telefon 08 00/1 01 88 00

@ [info@compass-flegeberatung.de](mailto:info@compass-flegeberatung.de)

➔ [www.compass-pflegeberatung.de](http://www.compass-pflegeberatung.de)

### Pflegenavigator

#### AOK Pflegenavigator

➔ [www.aok.de/pk/  
pflegenavigator/](http://www.aok.de/pk/pflegenavigator/)

#### Pflegefinder

➔ [www.stmgb.bayern.de/pflege/  
pflegefinder](http://www.stmgb.bayern.de/pflege/pflegefinder)



# 6

## AMBULANTE PFLEGE

### Medizinischer Dienst (MD)

Der Medizinische Dienst stellt die Höhe des Pflegebedarfs fest. Einwendungen gegen die Feststellung des MD sind bei der Pflegekasse zu stellen. Zu den Leistungen zählen: Pflegebegutachtung, Arbeitsunfähigkeit, Rehabilitation, Stationäre Versorgung, Hilfsmittel, Arzneimittel, sonstige Behandlungsanlässe.

### Medizinischer Dienst Bayern (MD) Beratungszentrum

Schweinfurter Straße 2  
97080 Würzburg

Telefon 089/15 90 60 55 55

@ info@md-bayern.de

➔ www.md-bayern.de



## Ihre Sozialstationen IM LANDKREIS MAIN-SPESSART *... mit dem Herzen dabei!*



### Caritas Sozialstation St. Franziskus e.V.

Baumgartenweg 1 · 97737 Gemünden  
Telefon (093 51) **60 19 14**



### Caritas Sozialstation St. Rochus e.V.

Rechtenbacher Straße 9 · 97816 Lohr  
Telefon (093 52) **84 32 00**



### Caritas Sozialstation St. Sebastian e.V.

Rosenanger 20 · 97753 Karlstadt  
Telefon (093 53) **9 98 27**



### Ökumenische Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Montfortstraße 5 · 97828 Marktheidenfeld  
Telefon (093 91) **27 00**



### Caritas Sozialstation St. Nikolaus e.V.

Cancaleplatz 4 · 97450 Arnstein  
Telefon (093 63) **9 90 55**

## 6.2 Pflegedienste

### Bereich Arnstein / Zellingen

#### Caritas-Sozialstation St. Nikolaus e.V.

Cancale Platz 4  
97450 Arnstein  
Telefon 093 63/9 90 55

- @ mail@sozialstation-arnstein.info
- www.sozialstation-arnstein.info

#### Das ambulante Pflegebärchen

Turmstraße 6  
97225 Zellingen  
Telefon 093 64/8 17 73 95

- @ pflegebaerchen@web.de

#### Ambulanter PflegeDienst FRANKEN

Ringstraße 11  
97225 Zellingen  
Telefon 093 64/7 99 99 54

- @ apd-franken.dsz@web.de

### Bereich Karlstadt

#### Caritas-Sozialstation St. Sebastian e.V.

Rudolph-Glauber-Straße 30  
97753 Karlstadt  
Telefon 093 53/9 98 27

- @ sozialstation-karlstadt@t-online.de
- www.sozialstation-karlstadt.de

#### Sozialstation der Diakonie Thüngen & Karlstadt

Am Bahnhof 5  
97289 Thüngen  
Telefon 093 60/8 89

- @ thuengen.sst@diakonie-wuerzburg.de
- www.diakonie-wuerzburg.de

#### Sozialdienst „Mit Herz und Hand“ Karlstadt

Langgasse 33  
97753 Karlstadt  
Telefon 093 53/9 82 12 73

- @ mitherzundhand-karlstadt@t-online.de
- www.pflegedienstmsp.de

#### GSP Gesellschaft für spezialisierte Pflege GmbH & Co. KG \*)

Pfarrer-Seufert-Straße 18  
97854 Steinfeld  
Telefon 093 59/9 09 44 44

- @ info@gsp-pflege.de
- www.gsp-pflege.de



#### Hinweis!

\*) Anbieter z.B. von außer-klinischer Intensivpflege und Heimbeatmung

# 6

## AMBULANTE PFLEGE



### Bereich Marktheidenfeld

#### Sozialstation Lutz

Inhaber: Melanie Hartmann  
Lärchenstraße 25  
97839 Esselbach  
Telefon 01 76/1 87 61 801

- ✉ info@sozialstation-lutz.de
- ➔ www.sozialstation-lutz.de

#### Pflegeservice „Luzia“

Burkardusweg 22  
97837 Erlenbach  
Telefon 093 91/91 50 77

- ✉ info@pflegeservice-luzia.de

#### Helfende Hände – Soziale Dienste e.V.

Michelriether Straße 1  
97839 Esselbach-Kredenbach  
Telefon 093 94/8 07-0

- ✉ helfendehaende@t-online.de
- ➔ www.helfende-haende.net

#### Ökumenische Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Montfortstraße 5  
97828 Marktheidenfeld  
Telefon 093 91/27 00

- ✉ info@sozialstation-marktheidenfeld.de
- ➔ www.sozialstation-marktheidenfeld.de

#### DIE PFLEGE GmbH – Pflegedienst

Petzoltstraße 2  
97828 Marktheidenfeld  
Telefon 093 91/8 10 62 44

- ✉ info@pflegegmbh.de
- ➔ www.pflegegmbh.de

### Bereich Singgrund, Partenstein, Frammersbach, Lohr

#### Evangelische Diakoniestation

Kirchgasse 2  
97846 Partenstein  
Telefon 093 55/9 99 03

- ✉ diakonie.partenstein@outlook.de

#### Sozialstation Kothe GmbH & Co. KG

Winterstraße 10  
97833 Frammersbach  
Telefon 093 55/9 99 66

- ✉ info@sozialstation-kothe.de
- ➔ www.sozialstation-kothe.de

#### Caritas-Sozialstation St. Rochus e.V.

Rechtenbacher Straße 9  
97816 Lohr a. Main  
Telefon 093 52/50 800 0

- ✉ info@sozialstation-lohr.de
- ➔ www.sozialstation-lohr.de



# Für ein selbstbestimmtes Leben im Alter

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Beratung zur Pflege
- 24-Stunden-Betreuung

Sichern Sie sich die bestmögliche Pflege für Ihre Angehörigen – Ihre Liebsten bleiben in ihrem Zuhause, einer gewohnten Umgebung in der sie sich wohlfühlen!



*Wir sind Dieter und Anja Kothe und seit 40 Jahren erfahren in der Pflege. Wir freuen uns darauf Sie kennenzulernen!*

## in Frammersbach und Umgebung:

**Sozialstation Kothe**  
Winterstraße 10  
97833 Frammersbach



**T: 09355 99966**  
[www.sozialstation-kothe.de](http://www.sozialstation-kothe.de)



## in Marktheidenfeld und Umgebung:

**Die Pflege GmbH**  
Petzoltstraße 2  
97828 Marktheidenfeld



**T: 09391 / 8106244**  
[www.pflegegmbh.de](http://www.pflegegmbh.de)



## Überregional

### Pflegedienst im Jossgrund GmbH

Karlsbader Straße 4  
63637 Jossgrund-Lettgenbrunn  
Telefon 060 59/90 67 57

- @ [info@pflegedienst-im-jossgrund.de](mailto:info@pflegedienst-im-jossgrund.de)
- [www.pflegedienst-im-jossgrund.de](http://www.pflegedienst-im-jossgrund.de)

## Bereich Gemünden

### Sozialstation Bergmann/Ritschel

Langenprozeltenener Straße 18  
97737 Gemünden a. Main  
Telefon 093 51/60 03 30

- [bergmann-ritschel@web.de](mailto:bergmann-ritschel@web.de)

### Caritas Sozialstation St. Franziskus e.V.

Baumgartenweg 1  
97737 Gemünden a. Main  
Telefon 093 51/60 19 14

- @ [info@sozialstation-gemuenden.de](mailto:info@sozialstation-gemuenden.de)
- [www.sozialstation-gemuenden.de](http://www.sozialstation-gemuenden.de)

# 6

## AMBULANTE PFLEGE



### 6.3 Weitere Hilfen

#### Zahnarzt auf Rädern

Der Zahnarzt kommt mit einem vollständigen, mobilen Behandlungskonzept zu Menschen nach Hause, die ihren Zahnarzt nicht mehr aufsuchen können.

.....  
**ZMVZ für ganzheitliche Zahnheilkunde und mobile Alterszahnmedizin – DEIN DENTAL Dr. Göbel & Team**

Hauptstraße 29  
97780 Gösenheim  
Telefon 093 58/2 08

✉ [team@zahnarzt-auf-raedern.de](mailto:team@zahnarzt-auf-raedern.de),  
[praxis@zahnarzt-goebel.de](mailto:praxis@zahnarzt-goebel.de)

#### 24-Stunden-Pflege

Für Menschen, die nicht mehr alleingelassen werden können, gibt es die Möglichkeit einer 24-Stunden-Pflege. Anbieter sind bei Pflegestützpunkten, Beratungsstellen und den Pflegekassen zu erfragen oder im Internet zu finden.

#### Beschäftigung ausländischer Haushaltshilfen im Haushalt mit Pflegebedürftigen

Ausländische Haushaltshilfen aus EU-Mitgliedsstaaten in Osteuropa können legal in Haushalten mit Pflegebedürftigen beschäftigt werden.

Die Haushaltshilfen übernehmen hauswirtschaftliche Arbeiten sowie notwendige pflegerische Alltagshilfen. Die gleiche Person kann bis zu drei Jahre beschäftigt werden. Es können nur sozialversicherungspflichtige Vollzeittätigkeiten zugelassen werden. Die Entlohnung muss den tariflichen Bedingungen entsprechen. Der Arbeitgeber hat für eine angemessene Unterbringung zu sorgen. Der Arbeitgeber reicht die vollständigen Unterlagen bei der örtlichen Agentur für Arbeit ein.

.....  
**Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) – Arbeitsmarktzulassung Haushaltshilfen**

Villemombler Straße 76  
53123 Bonn  
Telefon 02 28/7 13-1313

✉ [zav@arbeitsagentur.de](mailto:zav@arbeitsagentur.de)  
➔ [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)

#### Privat organisierte hauswirtschaftliche Hilfen

Zunehmend lassen sich pflegebedürftige Menschen und pflegende Angehörige durch selbst angestellte Kräfte helfen. Arbeitszeit, Art und



Umfang der Versorgung wird selbst vereinbart. Sie sind dadurch Arbeitgeber und haben Arbeitgeberpflichten zu erfüllen.

### Geringfügig und kurzfristig Beschäftigte (Minijob)

Eine geringfügige Beschäftigung im Privathaushalt liegt vor, wenn das regelmäßige Arbeitsentgelt im Jahr durchschnittlich 538 Euro monatlich nicht übersteigt. Eine kurzfristige Beschäftigung ist vertraglich auf längstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt und darf nicht berufsmäßig ausgeübt werden. Auch diese Beschäftigung kann wie ein Minijob behandelt werden. Die Anmeldung des Minijobbers erfolgt durch den privaten Arbeitgeber ausschließlich über einen Haushaltscheck. Das ist ein Vordruck zur An- und Abmeldung für die Sozialversicherung.

Der Haushaltscheck kann angefordert werden bei

.....

**Deutsche Rentenversicherung  
Knappschaft-Bahn-See  
Minijob-Zentrale**

45115 Essen

Telefon 03 55/29 02-70799

@ minijob@minijob-zentrale.de

🔗 www.minijob-zentrale.de

## 6.4 Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf

Die meisten pflegenden Angehörigen brauchen in der Phase, in der sie Familie, Pflege und Beruf vereinbaren müssen, vor allem mehr zeitliche Flexibilität. Seit 1.1.2015 gelten dazu neue gesetzliche Regelungen:

### Kurzzeitige Arbeitsverhinderung

von bis zu 10 Arbeitstagen  
Angehörige haben die Möglichkeit, bis zu zehn Arbeitstage der Arbeit fernzubleiben, um in einer akuten Pflegesituation eine bedarfsgerechte Pflege zu organisieren oder eine pflegerische Versorgung in dieser Zeit sicherzustellen. In dieser Zeit haben Sie Anspruch auf Pflegeunterstützungsgeld. Das Pflegeunterstützungsgeld wird auf Antrag, der unverzüglich zu stellen ist, von der Pflegekasse oder dem Versicherungsunternehmen des pflegebedürftigen nahen Angehörigen gewährt.

### Pflegezeit

Beschäftigte haben einen Anspruch darauf, bis zu sechs Monate teilweise oder ganz aus dem Beruf auszusteigen, wenn sie einen pfle-

gebedürftigen nahen Angehörigen mit mindestens Pflegegrad 2 in häuslicher Umgebung pflegen. Für diese Zeit kann ein zinsloses Darlehen beim Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben beantragt werden, um die Einkommensverluste in dieser Zeit abzufedern.

Bis zu 3 Monate für die Begleitung in der letzten Lebensphase:

Um einen pflegebedürftigen nahen Angehörigen in der letzten Lebensphase zu begleiten, kann eine bis zu dreimonatige vollständige oder teilweise Auszeit genommen werden. Das zinslose Darlehen kann für diese Zeit ebenso in Anspruch genommen werden.

### Familienpflegezeit

Anspruch auf eine bis zu 24 Monate dauernde teilweise Freistellung  
Wenn nahe Angehörige länger pflegebedürftig sind, besteht die Möglichkeit bis zu 24 Monate die Arbeit auf bis zu 15 Stunden pro Woche zu reduzieren, um diese in häuslicher Umgebung zu pflegen.

Beschäftigte, die die Familienpflegezeit bis zu 24 Monate in Anspruch nehmen, haben in dieser

# 6

## AMBULANTE PFLEGE

### Tipps!

Für die genannten Freistellungen gelten bestimmte Voraussetzungen und Ausnahmeregelungen, z.B. Anzahl der Beschäftigten bei einem Arbeitgeber. Erkundigen Sie sich daher bitte vorher genau bei Beratungsstellen oder dem Pflegetelefon des Bundesfamilienministeriums.

### Pflegezeit

Anspruch besteht nur bei Arbeitgebern mit mehr als 15 Beschäftigten.

### Familienpflegezeit

Anspruch besteht nur bei Arbeitgebern mit mehr als 25 Beschäftigten.

Zeit einen Rechtsanspruch auf ein zinsloses Darlehen.

### Rechtsanspruch und Kündigungsschutz

Für alle drei Regelungen des Gesetzes besteht von der Ankündigung – höchstens jedoch 12 Wochen vor dem angekündigten Termin – bis zum Ende Kündigungsschutz, für neue Leistungen ein Rechtsanspruch.

### Pflegetelefon des Bundesfamilienministeriums

Telefon 0 30/20 17 91 31  
(Mo – Do 9 - 18 Uhr)

✉ [info@wege-zur-pflege.de](mailto:info@wege-zur-pflege.de)

🔗 [www.wege-zur-pflege.de](http://www.wege-zur-pflege.de)

## 6.5 Demenz

beruht auf einer deutlichen Abnahme der geistigen und körperlichen Leistungsfähigkeit, von der insbesondere alte Menschen betroffen sind. Im Laufe der Erkrankung wird die Selbstständigkeit beeinträchtigt und Unterstützungmaßnahmen in allen Lebensbereichen werden nötig.

### Behandlung

Für die meisten ist die Diagnose ein großer Schock, der erst einmal verdaut werden muss. Gespräche mit engsten Vertrauten und Freunden sowie in Selbsthilfeorganisationen können weiterhelfen. In der Folge ist es wichtig, rechtzeitig vorzusorgen und rechtliche, gesundheitliche und finanzielle Angelegenheiten für die Zukunft in gute Hände zu geben.

Hauptziel der Behandlung ist die Lebensqualität der Kranken und ihrer Angehörigen zu verbessern. Die medizinische Behandlung setzt unter anderem bei der Verminderung des Botenstoffs Acetylcholin im Gehirn der Kranken an, die ein Fortschreiten der Krankheitssymptome verzögern können. Zudem existiert eine Reihe von Medikamenten, mit denen Begleitsymptome von demenziellen Erkrankungen wie Unruhe, Sinnestäuschungen, Angst oder Schlafstörungen gemindert werden können. Wegen der Vielzahl von unerwünschten Nebenwirkungen sollten diese Medikamente möglichst sparsam und nur so lange eingesetzt werden wie unbedingt nötig und immer durch einen Arzt erfolgen, der mit Nervenerkrankungen im Alter vertraut ist.

Zur Linderung von Beschwerden sowie bei der Verbesserung der Lebensqualität spielen nichtmedikamentöse Therapieverfahren eine wichtige Rolle. Dazu gehören z. B. Musik- und Kunsttherapie, Ergotherapie, Gedächtnistraining, Bewegungsübungen oder Sinnes- und Wahrnehmungsübungen. Im Anfangsstadium der Krankheit kann zur Bewältigung der Diagnose eine Psychotherapie sinnvoll sein.

### Medizinische Diagnose

Eine gründliche Untersuchung der Patienten ist notwendig, um die Demenz genauer zuzuordnen, ihre Ursache zu benennen und sie optimal behandeln zu können. Eine frühzeitige Diagnose hebt die Lebensqualität der erkrankten Person entscheidend. Sie führt nicht zuletzt auch dazu, dass die Betroffenen und deren Angehörige Zugang zu den verschiedenen verfügbaren Hilfsangeboten bekommen.

Die medizinische Diagnose wird vom Hausarzt, vom Facharzt für Neurologie und/oder Psychiatrie und stationären Einrichtungen erstellt, zum Beispiel:

#### Gedächtnisambulanz Lohr a. Main – Krankenhaus für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin

Am Sommerberg 40  
97816 Lohr  
Telefon 093 52/5 03-14011

@ info@bezirkskrankenhaus-lohr.de

#### Klinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie Spezialambulanz Gedächtniserkrankungen

Margarete-Höppel-Platz 1  
97080 Würzburg  
Telefon 09 31/2 01-77800

@ ps\_sekr@ukw.de  
↗ www.ppp.ukw.de/klinik

#### Klinikum Main-Spessart

Grafen-von-Rieneck-Straße 5  
97816 Lohr am Main  
Telefon 093 52/5 05-1502

@ neurologie@klinikum-msp.de

#### Geriatrisches Reha-Zentrum Lohr

Grafen-von-Rieneck-Straße 5  
97816 Lohr  
Telefon 093 52/5 05-7620

@ geriatrie@klinikum-msp.de



#### Hinweis!

Demenzkranke mit einem erheblichen allgemeinen Betreuungsbedarf erhalten Pflegegeld, Sachleistungen und Verhinderungspflegeleistungen.

Weitere Informationen unter Rubrik 8 „Finanzielle Hilfen“.

# 6

## AMBULANTE PFLEGE

### Tipp!

Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft bietet bundesweite Hilfe durch professionelle Beratung - für Angehörige, Betroffene aber auch professionelle Helfer.

### Alzheimer-Gesellschaften

Der Dachverband der Alzheimer-Gesellschaften und Selbsthilfegruppen in Deutschland informiert umfassend zum Krankheitsbild Demenz, berät bundesweit per E-Mail und am Alzheimer-Telefon und bietet auf seiner Homepage Broschüren und weitere Informationsmaterialien an.

#### Deutsche Alzheimer-Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz

Friedrichstraße 236  
10969 Berlin

Alzheimer-Telefon:  
0 30/2 59 37 95 14

✉ info@deutsche-alzheimer.de

➔ www.deutsche-alzheimer.de

#### BERATUNGSZEITEN

Mo – Do 9.00 – 16.00 Uhr  
Fr 9.00 – 15.00 Uhr

#### Alzheimer-Gesellschaft Würzburg / Unterfranken e.V.

Telefon 09 31/20 78 14 20

✉ info@alzheimerwueufr.de

### Netzwerk Demenz und Pflege Main-Spessart

Das Demenz- und Pflegenetzwerk Main-Spessart ist ein Zusammenschluss von regionalen Dienstleistern, die Menschen mit und ohne Demenz, sowie deren Angehörige

insbesondere durch Veranstaltungen und gezielte Informationen unterstützen möchten.

#### Netzwerk Demenz und Pflege Main-Spessart

Telefon 0 93 53/7 93-1297

✉ netzwerk-demenz-pflege@Lramsp.de

### Beratung im Landkreis

Beratung zum Umgang mit Demenzerkrankten und für Hilfen und Unterstützungslösungen bieten die Fachstellen für pflegende Angehörige und die Beratungsstelle RudiMachts! (siehe Seite 67).

### Fachstelle für Demenz und Pflege

#### Fachstelle für Demenz und Pflege Bayern

Sulzbacher Straße 42

90489 Nürnberg

09 11/47 75 65 30

✉ info@demenz-pflege-bayern.de

➔ www.demenz-pflege-bayern.de

#### Fachstelle für Demenz und Pflege Unterfranken

Bahnhofstraße 11

97070 Würzburg

09 31/20 78 14 40

✉ info@demenz-pflege-unterfranken.de

## 6.6 Betreuungs- und Entlastungsangebote

### Hauskrankenpflegekurse

Um zu lernen, wie man sich selbst körperlich schont, ist der Besuch eines Hauskrankenpflegekurses sinnvoll.

Solche Kurse für pflegende Angehörige werden erfahrungsgemäß häufig von Ambulanten Diensten angeboten, um Pflege und Betreuung zu erleichtern und zu verbessern sowie pflegebedingte körperliche und seelische Belastungen zu mindern.

Auch die Pflegekassen offerieren in der Regel Pflegekurse für Angehörige und ehrenamtliche Pflegepersonen. Speziell das Bayerische Rote Kreuz bietet Lehrgänge zur „Pflegediensthelper/Innen Ausbildung“ an, bei denen Interessenten Grundkenntnisse zur sachgerechten Pflege von kranken / pflegebedürftigen Menschen in der häuslichen Umgebung erlangen können.

### Entlastungsangebote

Um Angehörige von Pflegebedürftigen bei ihren Aufgaben praktisch zu unterstützen und sie temporär zu entlasten, wurden eine Reihe niedrigschwelliger Angebote geschaffen:

- Betreuungsgruppen
- geschulte ehrenamtliche Helfer
- Angehörigengruppen

Durch gesetzliche Neuerungen gibt es zudem noch mehr Möglichkeiten für anerkannte Pflegedienste. Fragen Sie deshalb bei Ihrer Sozialstation oder Ihrem ambulanten Pflegedienst nach. Zur Kostenerstattung durch die Pflegeversicherung erfahren Sie mehr in Rubrik 8.2 „Finanzielle Hilfen“.

.....

#### Caritas-Sozialstation St. Nikolaus e.V.

Cancale Platz 4  
97450 Arnstein  
Telefon 0 93 63/9 90 55

@ mail@sozialstation-arnstein.info

➔ www.sozialstation-arnstein.info

**i ANGEBOT**

- Betreuung zuhause

.....

#### Mehrgenerationenhaus Arnstein-Binsfeld

Untere Dorfstraße 20  
97450 Arnstein-Binsfeld  
Telefon 0 93 60/99 34 54

@ info@mgh-binsfeld.de

**i ANGEBOT**

- Betreuung zuhause
- Gesprächskreis

### Hinweise!

#### Betreuungsgruppen

In Betreuungsgruppen werden Menschen mit Demenz und Pflegebedürftige gemeinsam für mehrere Stunden betreut. In der Regel findet ein gemeinsames Kaffeetrinken statt und es gibt ein Rahmenprogramm.

#### Betreuung zu Hause

Geschulte Ehrenamtliche übernehmen die stundenweise Betreuung Ihres pflegebedürftigen Familienmitglieds zuhause.

**Gesprächskreise für Angehörige** ermöglichen den Erfahrungsaustausch unter Betroffenen, geben praktische Tipps, psychologische Unterstützung und ermöglichen so Abstand zum Pflegealltag.





# 6

## AMBULANTE PFLEGE

### Caritas-Sozialstation St. Sebastian e.V.

Rudolph-Glauber-Straße 30  
97753 Karlstadt  
Telefon 093 53/998 27

- @ sozialstation-karlstadt@t-online.de
- www.sozialstation-karlstadt.de

#### **i** ANGEBOT

- Betreuungstage  
Dienstag: Wiesenfeld  
Mittwoch: Stetten  
Donnerstag: Mühlbach
- Gesprächskreis auf Nachfrage

### Sozialstation der Diakonie Thüngen & Karlstadt

Am Bahnhof 5  
97289 Thüngen  
Telefon 093 60/889

- www.diakonie-wuerzburg.de

#### **i** ANGEBOT

- Betreuung zuhause
- Betreuungsgruppe
  1. Evangelisches Gemeindehaus Thüngen: Do von 14 bis 17 Uhr
  2. Evangelisches Gemeindehaus Karlstadt, (St. Johannis-Kirche): 14-tägig, Di von 14 bis 17 Uhr; Donnerstag 9-12 Uhr Demenzgruppe

### Helfende Hände mit Herz e.U.

Gartenstraße 3  
97837 Erlenbach  
Telefon 093 91/9 12 41 12

- @ liebetruthnatalie@gmail.com
- www.helfende-haende-mit-herz.de

#### **i** ANGEBOT

Klassische Haushaltsunterstützung, Fahr-, Kurier-, Boten- und Behördengänge, Seelenwohl

### Caritas-Sozialstation St. Rochus e.V.

Rechtenbacher Straße 9  
97816 Lohr a. Main  
Telefon 093 52/50 80 00

- @ info@sozialstation-lohr.de
- www.sozialstation-lohr.de

#### **i** ANGEBOT

- Gesprächskreise für pflegende Angehörige und für Angehörige Demenzkranker:  
jeden letzten Donnerstag im Monat – Residenz am Park, Gärtnerstraße 1, 97816 Lohr am Main

### Ehrenamtlicher Helferkreis der Caritas-Sozialstation St. Rochus e.V.

Gärtnerstraße 1  
97816 Lohr a. Main  
Telefon 093 52/6 03 54 70,  
01 76/43 04 14 26 oder  
093 52/5 08 00 13

### Alltagsbegleiter der Diakonie

Geschäftsstelle Diakonie  
Jahnstraße 15 + 17  
97816 Lohr  
Telefon 093 52/60 64 24 8

@ info@diakonie-lohr.de

↗ www.diakonie-lohr.de

Evangelischer Diakonieverein  
Partenstein und Umgebung e.V.  
Kirchgasse 2  
97846 Partenstein  
Telefon 093 55/9 99 03

@ diakonie.partenstein@outlook.de

Einsatzvermittlung  
**Helga Wild-Krämer**  
Telefon 093 58/4 09

@ diakoniellohr.wild-kraemer@t-online.de

#### **i ANGEBOT**

- Betreuung zu Hause
- Begleitung zu Veranstaltungen, bei Spaziergängen
- leichte hauswirtschaftliche Tätigkeiten u.v.m.

### Ökumenische Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Montfortstraße 5  
97828 Marktheidenfeld  
Telefon 093 91/27 00

@ info@sozialstation-marktheidenfeld.de

↗ www.sozialstation-marktheidenfeld.de

#### **i ANGEBOT**

- Häusliche Kranken-, Palliativ- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Betreuung
- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Patientenberatung
- Pflegeentlastungstage (Dienstag 14-17 Uhr, Donnerstag 9-17 Uhr: Treffpunkt Gemeinsam, Baumhofstraße 33)
- Betreute Wohngemeinschaften in Kredenbach und Trennfeld
- Gesprächskreise
- Mobiler Mahlzeiten Dienst

### Helferkreis Retzstadt (in Kooperation mit MGH Binsfeld)

Telefon 093 60/99 34 54

#### **i ANGEBOT**

- Betreuung zuhause
- Betreuungsgruppe: jeden 4. Di im Monat, 13.30 – 17.00 Uhr, Bürgertreff, Rathausplatz 11 (auf Wunsch Abholdienst innerorts möglich)

### RuDiMachts! Beratungs- und Kontaktstelle für Menschen mit Demenz, Angehörige und Senioren

Lehmgrubenerstraße 18  
97828 Marktheidenfeld

Telefon 093 91/9 86 41 13

@ rudimachts@rummelsberger.net

↗ www.altenhilfe.rummelsberger-diakonie.de

#### **i ANGEBOT**

- Betreuung zuhause
- Treffpunkt „RuDiMachts!“:
  - Aktiv-Runde für Körper und Geist: Mi 10 – 13 Uhr
  - Gesellige Runde: Fr 9.30-12.30 Uhr
- Gedächtnistraining  
Do 9.30 – 11.00 Uhr
- Fahrdienst nach Rücksprache
- Häuslicher Besuchs- und Begleitdienst
- Sportgruppe „Sport und Bewegung trotz(t) Demenz.“  
Di 10.00 – 11.00 Uhr
- Demenztreff „After Work“ für Angehörige und Freunde von Menschen mit Demenz jeden 3. Mo im Monat 18 – 19.30 Uhr

# 6

## AMBULANTE PFLEGE

### 6.7 Ambulant betreute Wohngemeinschaften

.....  
**A 7**  
**Ambulant betreute  
Wohngemeinschaft  
für Intensivpflege  
Burgsinn „Villa Adelman“**

Poststraße 7  
97775 Burgsinn  
Telefon 093 59/9 09 44 44

@ info@gsp-pflege.de

➔ www.gsp-pflege.de

.....  
**A 10**  
**Ambulant betreute  
Lebens- und Wohn-  
gemeinschaft für Menschen  
mit Demenz**

Birkenstraße 19  
97839 Esselbach-Kredenbach  
Telefon 093 69/9 82 78 39  
(Sozialstation Der PflegeExpress,  
Frankenstraße 30, 97292 Holz-  
kirchen-Wüstenzell)

.....  
**A 7**  
**Ambulant betreute  
Wohngemeinschaft  
Seifriedsburg**

Wolfsmünsterer Straße 14  
97737 Gemünden-Seifriedsburg  
Telefon 093 51/60 03 30  
(Sozialstation Bergmann/Ritschel)

.....  
**A 6**  
**Ambulant betreute  
Wohngemeinschaft  
Karsbach-Heßdorf**

Höllricher Straße 42  
97783 Karsbach-Heßdorf  
Telefon 093 51/60 03 30  
(Sozialstation Bergmann/Ritschel)

.....  
**A 12**  
**Pflege-Wohn-  
gemeinschaft für Menschen  
mit Demenz advita-Haus  
„Alte Brauerei“**

Alfred-Stumpf-Haus 4  
97816 Lohr  
Telefon 01 60/9 04 50 95 16

@ lohr@advita.de

.....  
**A 6**  
**Ambulant betreute  
Lebens- u. Wohngemein-  
schaft für Menschen mit  
Demenz**

Joseph-v.-Eichendorff-Ring 4  
97828 Marktheidenfeld  
Telefon 093 69/9 82 78 39  
(Sozialstation Der PflegeExpress,  
Frankenstraße 30, 97292 Holz-  
kirchen-Wüstenzell)

.....  
**A 9**  
**Ambulant betreute  
Wohngemeinschaft  
für Intensivpflege**

Baumhofstraße 11  
97828 Marktheidenfeld  
Telefon 093 59/9 09 44 44

@ info@gsp-pflege.de

➔ www.gsp-pflege.de

#### Zeichenerklärung

**A 7**

Anzahl Plätze in ambulant  
betreuter Wohngemeinschaft

## 6.8 Hospizgruppen

### Ambulante Hospizdienste

begleiten erkrankte und sterbende Menschen in ihrer letzten Lebenszeit zu Hause, in den stationären Pflegeeinrichtungen oder auch in Kliniken.

Die Hospizdienste empfehlen den Angehörigen möglichst frühzeitig in Kontakt zu treten, um eine gute Begleitung zu gewährleisten.

Die Hospizbegleitung wird von geschulten Ehrenamtlichen geleistet. Zeit für Gespräche, persönliche Zuwendung und Dasein für die Patienten sowie Entlastung für die Angehörigen stehen im Vordergrund. Es werden keine pflegerischen Leistungen durchgeführt. Sie bieten zudem Trauerbegleitung, Einzelgespräche, Beratung zur Vorsorge- und Patientenverfügung und palliative Versorgungsstrukturen an. Natürlich leisten auch andere Organisationen wie z.B. die Kirchengemeinden Sterbebegleitung.



#### Hospiz-Verein Main-Spessart e.V.

Riemenschneiderstraße 23  
97753 Karlstadt  
Telefon 01 71/7 34 91 08

@ hospiz@bnmsp.de  
➔ www.hospiz-msp.de

#### Hospizverein Würzburg e.V.

Neutorstraße 9  
97070 Würzburg  
Telefon 09 31/5 33 44

@ info@hospizverein-wuerzburg.de  
➔ www.hospizverein-wuerzburg.de

#### Hospizverein Würzburg e.V.

Regionalgruppe Lohr-Gemünden  
Telefon 0 93 55/27 33

@ rg-lohr@hospizverein-wuerzburg.de



**Wir unterstützen und begleiten:**

- Schwerkranke und Sterbende
- Angehörige
- Trauernde

Riemenschneiderstraße 23 · Karlstadt  
www.hospiz-msp.de  
Mobil (01 71) 7 34 91 08

# 7

## STATIONÄRE PFLEGE



### Zeichenerklärung

- P** Stationäre Pflege (einschl. Kurzzeitpflege)
- T** Tagespflege
- BT** Beschützte Tagespflege
- B** Beschütztes Wohnen

### 7.1 Kurzzeitpflege

Bei der Kurzzeitpflege handelt es sich um vorübergehende Pflege und Betreuung einer pflegebedürftigen Person in einer vollstationären Einrichtung. Sie ermöglicht pflegenden Angehörigen eine zeitlich begrenzte Entlastung bei Urlaub oder Krankheit. Info: Die Pflegekasse übernimmt für maximal vier Wochen im Jahr Pflegeaufwendungen bis zu 1.612 Euro. Kurzzeitpflegeplätze werden in allen stationären Einrichtungen angeboten. Es wird empfohlen frühzeitig den Aufenthalt zu planen.

### 7.2 Verhinderungspflege außerhalb des Landkreises

.....

#### Seniorenhaus Euerdorf Betreutes Wohnen auf Zeit

Schweinfurter Straße 29  
97717 Euerdorf

Telefon 0 97 04/6 01 79-0

- @ [info@seniorenhaus-euerdorf.de](mailto:info@seniorenhaus-euerdorf.de)
- ➔ [www.seniorenhaus-euerdorf.de](http://www.seniorenhaus-euerdorf.de)





## 7.3 Tagespflege

In Tagespflegeeinrichtungen erhalten Pflegebedürftige tagsüber Pflege und Betreuung. Sie werden individuell gefördert und erhalten regelmäßige Mahlzeiten sowie Grund- und Behandlungspflege.

Fast alle Pflegeheime haben eingestreute Tagespflegeplätze. Die Herold-Altenheimstiftung in Karlstadt und das Seniorenzentrum Haus Lehmgruben in Marktheidenfeld haben zusätzlich eingestreute beschützende Tagespflegeplätze. Hierfür ist eine Unterbringungsbeschluss erforderlich.

### Treffpunkt Tagespflege Frammersbach T 18

Wiesener Straße 144  
97833 Frammersbach  
Telefon 093 52/50 80 00

@ frammersbach@treffpunkt-tagespflege.de

➤ www.sozialstation-lohr.de

### Tagespflege „Heilig Kreuz“ T 25

Kreuzstraße 3  
97737 Gemünden am Main  
Telefon 093 51/80 52 40

@ tagespflege@kreuzschwestern.de

i ANGEBOT Fahrdienst durch Rotes Kreuz, 2 Pflegebetten

### Jens Müller – die Tagespflege – GmbH T 19

Am Witzpfad 1a  
97907 Hasloch  
Telefon 093 42/8 59 31 11

@ tagespflege@web.de

### Otto und Anna Herold-Altersheim-Stiftung Tagespflege „Zum Mee“ T 26

Rudolph-Glauber-Straße 26  
97753 Karlstadt  
Telefon 093 53/9 83-4200

@ tagespflege@heroldstiftung.de

i ANGEBOT  
Mo – Fr 8.30 – 17.30 Uhr,  
Fahrdienst vorhanden

### Wohnstift Andreas Bodenstein – SenTa Seniorentagespflege T 30

Bodelschwinghstraße 2  
97753 Karlstadt  
Telefon 093 53/9 76 93 00

@ karlstadt@rummelsberger.net

### Tagespflege Mack T 30

Sandweg 45  
97737 Langenprozelten  
Telefon 093 51/6 02 87 16

### Caritas-Seniorenzentrum St. Martin T 12

Vorstadtstraße 70  
97816 Lohr a. Main  
Telefon 093 52/84 33 10

@ tagespflege@caritas-msp.de

➤ www.caritas-msp.de

i ANGEBOT  
Mo – Fr 8 – 18 Uhr, halb- oder ganztags buchbar, Fahrdienst vorhanden

### advita-Haus „Alte Brauerei“ T 40

Alfred-Stumpf-Straße 4  
97816 Lohr am Main  
Telefon 093 52/6 02 08 03

@ lohr@advita.de

### Treffpunkt Tagespflege Steinfeld T 19

Am Kirchplatz 10  
97854 Steinfeld  
Telefon 093 59/9 09 70 60

@ steinfeld@treffpunkt-tagespflege.de

➤ www.sozialstation-lohr.de

i ANGEBOT  
Mo – Fr 9 – 17 Uhr,  
außer gesetzliche Feiertage

# 7

## STATIONÄRE PFLEGE

### Nachtpflege für Menschen mit Demenz

#### Otto und Anna Herold- Altersheim-Stiftung

Rudolph-Glauber-Straße 26  
97753 Karlstadt  
Telefon 093 53/9 83-100

@ info@heroldstiftung.de  
➤ www.heroldstiftung.de

### Wochenendpflege

#### Kreisseniozenzentrum Gemünden a. Main

St. Bruno-Straße 14  
97737 Gemünden a. Main  
Telefon 093 51/8 06-6400

@ seniozenzentrum.gemuenden@  
klinikum-msp.de  
➤ www.klinikum-msp.de



Rummelsberger  
Diakonie

### Lebensqualität vor Ort.

#### Diakonisches Seniorenzentrum Haus Lehmgruben

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Beschützender Bereich für Menschen mit Demenz
- RuDiMachts! Kontakt- und Beratungsstelle (Demenzberatung)
- Mobiler Mahlzeitendienst

#### Haus Lehmgruben

Lehmgrubener Straße 18  
97828 Marktheidenfeld  
Telefon 093 91 98 64-0  
Fax 093 91 98 64-100  
haus-lehmgruben@  
rummelsberger.net

Wir beraten Sie gerne  
persönlich und unverbindlich  
zu unseren Angeboten.



Menschen an Ihrer Seite. Die Rummelsberger  
rummelsberger-diakonie.de/haus-lehmgruben

## 7.4 Alten-/Pflegeheime

Wenn die häusliche oder teilstationäre Pflege durch Angehörige oder ambulante Pflegedienste nicht mehr möglich ist, ist der Umzug in ein Pflegeheim angebracht. Hilfreich für die Wahl eines Pflegeheimplatzes ist in der Regel die Einstufung in einen Pflegegrad. Die Heimunterbringung sichert eine umfassende Pflege, Versorgung und Betreuung älterer Menschen.

### Bereich Arnstein, Zellingen

#### Freiherrlich Moritz von Hutten'sche Pfründnerspitalstiftung P 78

Marktstraße 61  
97450 Arnstein  
Telefon 093 63/90 85-0

@ info@pfruednerspital.de

↗ www.pfruednerspital.de

#### Seniorenresidenz Zellingen GmbH P 139 B 22

Badstraße 1  
97225 Zellingen  
Telefon 093 64/8 16-0

@ info@seniorenresidenz-zellingen.de

↗ www.seniorenresidenz-zellingen.de

### Bereich Gemünden, Sinngrund

#### Kreisseniorenzentrum Gemünden a. Main P 132

St. Bruno-Straße 14  
97737 Gemünden a. Main  
Telefon 093 51/806-6400

@ seniorenzentrum.gemuenden@klinikum-msp.de

↗ www.klinikum-msp.de

#### Gesundheitszentrum Main-Spessart – Pflege und Therapie P 160

Klinikstraße 1  
97737 Gemünden a. Main  
Telefon 093 51/803-0

@ info@gsmssp.de

↗ www.gsmssp.de

### Bereich Karlstadt

#### Otto und Anna Herold-Altersheim-Stiftung P 121 B 24

Rudolph-Glauber-Str. 26  
97753 Karlstadt  
Telefon 093 53/983-100

@ info@heroldstiftung.de

↗ www.heroldstiftung.de



### Bereich Frammersbach, Lohr, Partenstein

#### Dietrich-Bonhoeffer-Haus P 60

(Pflegeheim für chronisch psychisch behinderte Menschen)  
Am Sommerberg 10  
97816 Lohr a. Main  
Telefon 093 52/503-70011

@ werner.hartmann@bezirkskrankenhaus-lohr.de

↗ www.heime-am-sommerberg.bezirk-unterfranken.de

#### Caritas-Seniorenzentrum St. Martin P 146

Vorstadtstraße 70  
97816 Lohr a. Main  
Telefon 093 52/8433-00

@ seniorenzentrum@caritas-msp.de

↗ www.caritas-msp.de

# 7

## STATIONÄRE PFLEGE

### **BeneVit „Haus Lohrtal“** P 54

Lohrtalstraße 18  
97833 Frammersbach  
Telefon 0 93 55/97 79 20

- @ lohrtal@benevit.net
- www.benevit.de

### **AWO-Seniorenzentrum Partenstein** P 40

Bahnhofstraße 3  
97846 Partenstein  
Telefon 0 93 55/9 76 42-0

- @ seniorenzentrum-partenstein@awo-unterfranken.de
- www.awo-unterfranken.de

### **Marktheidenfeld, Kreuzwertheim**

### **Helfende Hände Soziale Dienste e.V. – Haus Spessartblick** P 27

Spessartstraße 34  
97839 Esselbach-Kredenbach  
Telefon 0 93 94/8 07-0

- www.helfende-haende.net

### **Julius-Echter- Seniorenstift** P 60

Am Rödlein 5  
97840 Hafenlohr  
Telefon 0 93 91/5 03 95-0

- @ info@julius-echter-seniorenstift.de
- www.julius-echter-seniorenstift.de

### **„Haus Rosenglück“** P 24

Haslocher Straße 10  
97892 Kreuzwertheim  
Telefon 0 93 42/9 69 84 27

- www.pflege-mobil-plus.de

### **Alloheim Senioren- Residenz „Mainbrücke“** P 147

Ulrich-Willer-Straße 15  
97828 Marktheidenfeld  
Telefon 0 93 91/9 08 70 00

- @ marktheidenfeld@alloheim.de
- www.alloheim.de

### **Diakonisches Seniorenzentrum Haus Lehmgruben** P 88 B 32 BT 3

Lehmgrubener Straße 18  
97828 Marktheidenfeld  
Telefon 0 93 91/98 64-0

- @ haus-lehmgruben@rummelsberger.net
- https://altenhilfe.rummelsberger.de

### **Kreissenziorenzentrum Marktheidenfeld** P 86

Baumhofstraße 91  
97828 Marktheidenfeld  
Telefon 0 93 91/5 02-5500

- @ seniorenzentrum.marktheidenfeld@klinikum-msp.de
- www.klinikum-msp.de



...in guten Händen...

## WIR BIETEN:

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Gerontopsychiatrischer Bereich
- Tagespflege
- Nachtpflege



Bei unseren Leistungsangeboten steht der Mensch mit all seinen Bedürfnissen im Mittelpunkt für eine fürsorgliche und in allen Bereichen qualitativ hochwertig ausgerichtete Pflege.

Unser gemeinsames Ziel in allen Bereichen ist immer die eigenständige Lebensführung und Förderung der Ressourcen der uns anvertrauten Menschen.

Als Unterstützung bei der Pflege zuhause, bieten wir ergänzend zur Tagespflege auch ein "Nachtpflege-Angebot" für Menschen mit Demenz an. Ziel beider Modelle ist die Entlastung pflegender Angehöriger und möglichst lange ein Leben in der Häuslichkeit zu erhalten.

**Wir beraten und unterstützen Sie gerne!**



Besuchen Sie uns auch in den Sozialen Medien.

**KONTAKT: 09353/983-100 oder [info@heroldstiftung.de](mailto:info@heroldstiftung.de)**

## **Nahe** am Menschen



**Seniorenzentrum  
Partenstein**



**Seniorenzentrum Partenstein**  
Bahnhofstraße 3  
97846 Partenstein  
[www.awo-unterfranken.de](http://www.awo-unterfranken.de)

*Mit insgesamt 40 Plätzen ist das Seniorenzentrum Partenstein eine Einrichtung, in der die Versorgung mit den pflegerischen Leistungen durch professionell geschulte, erfahrene und freundliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewährleistet ist. Wir bieten Ihnen:*

- Vollstationäre Pflege
- Verhinderungspflege
- 24-Stunden-Aufnahme
- Aufnahme an 365 Tagen

**Rufen Sie uns an:  
Telefon (0 9355) 976 42-0**



# 7

## STATIONÄRE PFLEGE

### Fachstelle für Pflege- und Behinderteneinrichtungen, Qualitätsentwicklung und Aufsicht (FQA)

Die Fachstelle im Landratsamt Main-Spessart ist zuständig für die Beratung und Überwachung der stationären Pflege- und Behinderteneinrichtungen, der Kurzzeitpflegeeinrichtungen, der ambulant betreuten Wohngemeinschaften für Pflegebedürftige und der betreuten Wohngruppen für Menschen mit Behinderung.

Im Rahmen des Bayerischen Pflege- und Wohnqualitätsgesetzes besucht sie jede Einrichtung mindestens einmal im Jahr unangemeldet. Hierbei soll überprüft bzw. darauf hingewirkt werden, dass die Bewohner gemäß ihren Interessen und Bedürfnissen betreut und gepflegt werden. Die FQA ist Anlaufstelle bei Beschwerden und Problemen.

#### Landratsamt Main-Spessart Fachstelle FQA

Marktplatz 8  
97753 Karlstadt

Telefon 093 53/7 93-1130

@ fqa@Lramsp.de

➤ www.main-spessart.de

### 7.5 Krankenhäuser

#### Klinikum Main-Spessart Lohr

Grafen-von-Rieneck-Straße 5  
97816 Lohr a. Main

Telefon 093 52/5 05-0

@ lohr@klinikum-msp.de

➤ www.klinikum-msp.de

#### ALK Augen-Laser-Klinik Lohr GmbH

Partensteiner Straße 6  
97816 Lohr a. Main

Telefon 093 52/60 14 20

@ info@augen-lohr.de

➤ www.augenlaserklinik-lohr.de

#### Bezirkskrankenhaus Lohr Krankenhaus für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin

Am Sommerberg 21  
97816 Lohr a. Main

Telefon 093 52/50 30

@ info@bezirkskrankenhaus-lohr.de

➤ www.bezirkskrankenhaus-lohr.de



## Caritas- Seniorenzentrum St. Martin

Vorstadtstraße 70  
97816 Lohr a. Main  
www.caritas-msp.de

### Rufen Sie uns an:

Telefon 0 93 52 / 84 33 00

### Wir bieten Ihnen:

- Tagespflege
- Servicewohnen
- Stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Mittagstisch für Senioren



## Julius Echter Seniorenstift



Am Rödlein 5  
97840 Hafenhof

www.julius-echter-seniorenstift.de

### Rufen Sie uns an:

Telefon 0 93 91 / 50 395 0

**MENSCHLICHKEIT ERLEBEN.**  
GEMEINSAM. GEBORGEN. NAH.

## Spezialpraxis Alterszahnmedizin

**ZMVZ für ganzheitliche Zahn-  
heilkunde und mobile Alters-  
zahnmedizin – DEIN DENTAL  
Dr. Göbel & Team**

Baumhofstraße 93  
97828 Marktheidenfeld  
Telefon 093 91/9 13 40 00  
Telefax 093 91/9 13 40 01

@ team@praxis-für-  
alterszahnmedizin.de

### i ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Sa nach Vereinbarung

## Sozialdienst des Klinikums Main-Spessart

Während eines stationären Klinik-  
aufenthalts berät und begleitet der  
Sozialdienst des Klinikums Main-  
Spessart Patientinnen und Patienten  
sowie deren Angehörige.

Er ist Ansprechpartner bei persön-  
lichen, familiären, finanziellen und  
sozialen Fragen, die im Zusammen-  
hang mit der Erkrankung oder Be-  
hinderung stehen.

## Klinikum Main-Spessart

### Sozialdienst

Telefon 093 52/5 05-1730

@ sozialdienst-lohr@  
klinikum-msp.de

### Patientenfürsprecher

Telefon 01 70/9 24 49 85 oder  
093 52/5 05-1999

@ patientenfuesprecherin@  
klinikum-msp.de

# 7

## STATIONÄRE PFLEGE

### 7.6 Geriatriisches Zentrum im Klinikum Main-Spessart

Angegliedert an das Akutkrankenhaus des Klinikums Main-Spessart in Lohr besteht seit Dezember 2022 ein neues Gebäude für die Geriatrie. Als wichtiger Baustein der medizinischen Versorgung kümmern sich Akutgeriatrie und Geriatriische Rehabilitation mit rund 1.400 Quadratmetern und insgesamt 40 Bet-

ten gemeinsam um die betagten Patienten des Landkreises und darüber hinaus.

#### Geriatrische Rehabilitation

Ältere Menschen, die durch Erkrankungen und deren Folgen in ihrer Selbständigkeit eingeschränkt oder bedroht sind, werden seit vielen Jahren in der Geriatriischen Rehabilitation behandelt. Vor allem mit menschlicher Wärme, mit viel Geduld und Ver-



*Herzlich Willkommen im*

Die Pfründnerspitalstiftung ist für viele Senioren zur zweiten Heimat und Wohnstätte geworden. Eine ganzheitliche und aktivierende Pflege zeichnet sich durch menschliche Nähe und ein vertrauensvolles Miteinander aus – dafür stehen wir.

**Wir bieten Ihnen:**

- Vollstationäre Dauerpflege in Ein- und Zweibettzimmern
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Gerontopsychiatrische Betreuung
- Zusätzliche Betreuung und Aktivierung nach § 43b SGB XI
- Offener Mittagstisch

**Freiherrlich Moritz-von-Hutten'sche Pfründnerspitalstiftung**  
Senioren- und Pflegeheim  
Marktstraße 61  
97450 Arnstein

Telefon (093 63) 9 08 50  
info@pfruednerspital.de  
www.pfruednerspital.de

ständnis kümmert sich das Team der Geriatrie um die Senioren.

Alle ärztlichen, pflegerischen und therapeutischen Maßnahmen zielen darauf ab, ein selbstbestimmtes Leben nach der Rehabilitationsmaßnahme zu ermöglichen und zu sichern. Verbliebene Fähigkeiten werden gefördert und die individuelle Selbständigkeit gestärkt. Schließlich ist eines der wichtigsten Ziele, in die eigene Wohnung und Familie zurückzukehren.

Ärzte begleiten den Genesungsprozess und sind immer ansprechbar.

### Akutgeriatrie

Ziel der Akutgeriatrie ist es dem Patienten neben der akutmedizinischen Behandlung durch gezielte Mobilisierung und Rehabilitation zur schnelleren Wiedererlangung der Selbstständigkeit zu verhelfen. Somit bestehen gute Erfolgsaussichten wieder sicher nach Hause zurückzukehren. Dafür steht Ihnen im Geriatrischen Zentrum neben der umfassenden internistischen Diagnostik und Therapie, ein multiprofessionelles Team zur intensiven Betreuung und geriatrischen Frührehabilitation zur Seite. Haus-/Fachärzte können ihre Patienten direkt in die Akutgeriatrie einweisen. Ein Antragsverfahren ist nicht notwendig.

### Geriatrische Institutsambulanz (GIA)

Die GIA – Geriatrische Institutsambulanz, ist dem Geriatrischen Zentrum angegliedert. Die GIA hat eine beratende Funktion und unterstützt die ambulanten Haus- und Fachärzte in der Behandlung multimorbider geriatrischer Patienten. Nach Überweisung durch den Arzt erstellt ein interdisziplinäres Team in Zusammenarbeit eine erweiterte geriatrische Diagnose/Diagnostik mit einer Empfehlung für weitere Behandlungen oder Präventivmaßnahmen.

#### Klinikum Main-Spessart Geriatrisches Zentrum

Telefon 0 93 52/5 05 76 20

@ geriatrie@klinikum-msp.de

➤ www.klinikum-msp.de



Tagespflege  
HEILIG KREUZ

*ich bleibe ich!*



Lassen Sie sich von uns und unseren Gästen motivieren, Gesellschaft zu genießen und Vitalität in den Alltag zu lassen!

Gerne können Sie einen kostenlosen Schnuppertag vereinbaren.

Wir freuen uns auf Sie.

tagespflege@kreuzschwestern.de  
Tel. 0 93 51 / 805-240  
Kreuzstraße 3 • 97737 Gemünden



# 8

## FINANZIELLE HILFEN



### 8.1 Rente

Die finanzielle Unabhängigkeit ist eine wichtige Voraussetzung, um im Alter Selbstständigkeit zu bewahren. Für die meisten Senioren stellt die Rente die einzige oder wichtigste Einnahmequelle dar.

---

#### **Deutsche Rentenversicherung Nordbayern**

Friedenstraße 12/14  
97072 Würzburg  
Telefon 09 31/8 02-0

➤ [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de)

#### **i INFO**

Darüber hinaus werden regelmäßig Sprechstunden in folgenden Orten nach Terminvereinbarung durchgeführt:

**Karlstadt:**  
Telefon 0 93 53/7 90 20

**Gemünden:**  
Telefon 0 93 51/80 01 48

**Marktheidenfeld:**  
Telefon 0 93 91/60 07 23

Das Bürgertelefon der Deutschen Rentenversicherung gibt Auskunft zu allen Rentenfragen. Der Anruf ist gebührenfrei.



### Deutsche Rentenversicherung Bürgertelefon

Telefon 08 00/100 048 018

### Bundesministeriums für Arbeit und Soziales Bürgertelefon zum Thema Rente

Telefon 0 30/2 21 91 10 01

➔ [www.bmas.de](http://www.bmas.de)

Daneben erhalten sie auch Auskünfte und Beratung bei den Verwaltungsgemeinschaften, Gemeinde- und Stadtverwaltungen.

## 8.2 Pflegeversicherung

(Stand: 1.1. 2024)

Pflegebedürftige Menschen können Leistungen der Pflegeversicherung im ambulanten, teilstationären und stationären Bereich erhalten (nach SGB XI). Voraussetzung dazu ist die Einstufung in einen der fünf Pflegegrade, die der Medizinische Dienst (MD) prüft.

Die dazu notwendige Begutachtung erfolgt in der häuslichen Umgebung der Pflegebedürftigen oder im Krankenhaus. Anträge sind an die zuständigen Pflegekassen zu richten. Es empfiehlt sich ein Pfl egetagebuch

zu erstellen um den Pflegebedarf beurteilen zu können. Mit Hilfe eines Fragebogens können Sie den Hilfebedarf der Pflegebedürftigen einschätzen. Weitere Infos: [www.weisseliste.de/de/pflege/pflegeplaner](http://www.weisseliste.de/de/pflege/pflegeplaner).

Gegen den Bescheid der Pflegekasse kann innerhalb von vier Wochen ein formloser Widerspruch eingelegt werden. Im Widerspruch sollten die genauen Gründe anhand der Module dargelegt werden.

Die Leistungen können entweder als Pflegesachleistung, als Pflegegeld oder als kombinierte Leistung aus Pflegegeld und Pflegesachleistung in Anspruch genommen werden.

Pflegebedürftige und deren Angehörige haben einen gesetzlichen Anspruch auf persönliche Pflegeberatung durch die Pflegekassen.

Seit 1.1.2017 gibt es fünf Pflegegrade. Bei der Begutachtung werden die Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten der Menschen in sechs verschiedenen Bereichen beurteilt:

1. Mobilität (körperliche Beweglichkeit)
2. Kognitive und kommunikative Fähigkeiten (verstehen und reden)



**anetzberger**  
HÖRGERÄTE  
Lohr a.Main • Karlstadt • Marktheidenfeld • Gemünden

*Wir sind ganz Ohr!*

**UNSER SERVICE FÜR SIE**

- Kostenloser Hörtest und Beratung
- Unverbindliches Probetragen neuester Techniken
- Vergleichende Hörsystemanpassung
- Umfangreicher Service und Nachbetreuung
- Gehörschutz individuell für jeden Bereich
- In-EAR-Monitoring
- Hausbesuchs-Service
- Zubehör für TV

**Vereinbaren Sie Ihren Termin unter  
093 52 - 64 00**

# 8

## FINANZIELLE HILFEN

3. Verhaltensweisen und psychische Problemlagen
4. Selbstversorgung
5. Bewältigung von und selbständiger Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen
6. Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte

Aufgrund einer Gesamtbewertung aller Fähigkeiten und Beeinträchtigungen erfolgt die Einstufung in einen der fünf Pflegegrade. Minuten spielen in der neuen Begutachtung und damit für die Einstufung keine Rolle mehr.

### Änderungen für Pflegepersonen

Die Pflegeversicherung entrichtet für einen deutlich größeren Personenkreis Rentenbeiträge. Dabei kommt es darauf an, in welchem Umfang die Pflege erbracht wird und in welchem Pflegegrad der Pflegebedürftige eingestuft ist. Im Ergebnis werden mehr pflegende Angehörige einen Anspruch auf Rentenversicherungsbeiträge erhalten als bisher. Außerdem wird der Schutz im Bereich der Arbeitslosenversicherung deutlich erweitert. Dabei wird auch hier Schutz für Pflegepersonen gewährt, die Pflegebedürftige ab Pflegegrad 2 pflegen.

### Pflegegeld

Pflegebedürftige, die von Angehörigen, Bekannten aber auch Nachbarn zu Hause gepflegt werden, können Pflegegeld beantragen. Voraussetzung ist, dass die Pflegehilfe

### Hauptleistungsbeträge in den Pflegegraden (in Euro) monatlich

Pflegegrade	1	2	3	4	5
<b>Geldleistung</b> ambulant bis 31.12.24 ab 01.01.25	Kombination möglich	332	573	765	947
		347	598	798	989
<b>Sachleistung</b> ambulant bis 31.12.24 ab 01.01.25	Kombination möglich	761	1.432	1.778	2.200
		795	1.496	1.858	2.299
<b>Entlastungsbetrag</b> ambulant (zweckgebunden)*	125	125	125	125	125
<b>Teilstationäre Tages- und Nachtpflege</b> (monatlich)		689	1.298	1.612	1.995
<b>Verhinderungspflege</b> (bis max. 6 Wochen/Jahr)		1.612	1.612	1.612	1.612
<b>Kurzzeitpflege</b> (bis max. 8 Wochen/Jahr)		1.774	1.774	1.774	1.774
<b>Hilfsmittel</b> (zum Verbrauch)				bis zu 40 Euro	
Maßnahmen zur Verbesserung des Wohnumfeldes		bis zu 4.000 Euro je Maßnahme			
<b>Vollstationäre Pflege</b> (monatlich)	125	770	1.262	1.775	2.005

\* Geldbetrag zur Erstattung von Betreuungs- und Entlastungsleistungen

selbst beschafft wird. Der Anspruch auf Pflegegeld beträgt monatlich: siehe Tabelle.

### **Pflegesachleistungen**

Pflegebedürftige, die zu Hause gepflegt werden, haben Anspruch auf Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung durch einen ambulanten Pflegedienst; diese rechnen ihre Leistungen direkt mit der Pflegekasse ab. Der Anspruch auf Pflegesachleistungen beträgt monatlich: siehe Tabelle.

Nimmt der Pflegebedürftige die Pflegesachleistung nur teilweise in Anspruch, erhält er daneben ein anteiliges Pflegegeld. Zusätzlich ist es möglich, bis zu 40% des Sachleistungshöchstbetrages als Entlastungsbetrag einzusetzen.

### **Pflegehilfsmittel**

Zur Erleichterung der häuslichen Pflege können geeignete Pflegehilfsmittel und technische Hilfen notwendig werden. Die zuständigen Pflegekassen übernehmen monatlich 40 Euro für Pflegehilfsmittel, die zum Verbrauch bestimmt sind. (z.B. Unterlagen, Handschuhe usw.). Viele Hilfsmittel können auch ohne Pflegeeinstufung durch die Kranken-

kasse zur Verfügung gestellt werden (z. B. Rollator, Toilettensitzerhöhung, Badewannenlifter, Toilettenstuhl). Technische Pflegehilfsmittel (z.B. Pflegebett, Aufrichthilfe, Hausnotruf) werden dem Pflegebedürftigen auf Antrag teilweise leihweise überlassen. Bei einer dauernden Überlassung eines Pflegehilfsmittels ist ein Eigenanteil in Höhe von 10 %, jedoch höchstens 25 Euro je Pflegehilfsmittel vom Pflegebedürftigen zu tragen.

### **Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen**

Wenn ein Pflegebedürftiger oder jemand, der in seiner Alltagskompetenz dauerhaft erheblich eingeschränkt ist, zu Hause gepflegt und betreut wird, kann es hilfreich sein, das Wohnumfeld an die besonderen Belange des Pflege- oder Betreuungsbedürftigen individuell anzupassen. Hierzu leistet die Pflegeversicherung Zuschüsse.

### **Entlastungsbetrag**

Alle Pflegebedürftigen haben einen Anspruch auf zusätzliche Betreuungsleistungen in Höhe von 125 Euro pro Monat. Dazu zählen auch



# 8

## FINANZIELLE HILFEN

Entlastungsangebote wie z. B. Betreuungsgruppen für Demenzerkrankte. Dieser Betrag wird nicht ausbezahlt. Diese Leistungen können nur von anerkannten Diensten für qualitätsgesicherte Betreuungsangebote abgerechnet werden.

Nicht ausgeschöpfte Beträge können in die Folgemonate bzw. am Jahresende in das darauffolgende Kalenderhalbjahr (bis 30. Juni) übertragen werden.

### **Ambulant betreute Wohngruppen**

Pflegebedürftige die in einer ambulant betreuten Wohngruppe mit mindestens drei Pflegebedürftigen, mit dem Zweck der gemeinschaftlich organisierten pflegerischen Versorgung leben und die u. a. von einer kompetenten Pflegekraft versorgt werden, haben grundsätzlich Anspruch auf einen pauschalen Zuschlag von monatlich 214 Euro.

Darüber hinaus ist ein Initiativprogramm zur Förderung von einmalig 2.500 Euro pro Person (max. 10.000 Euro je Wohngruppe) bei Neugründung vorgesehen.

### **Teilstationäre Tages- und Nachtpflege**

Kann die häusliche Pflege nicht in vollem Umfang sichergestellt wer-

den, weil z.B. die Pflegeperson berufstätig ist, haben Pflegebedürftige auch Anspruch auf Tages- und Nachtpflege. Die teilstationäre Pflege kann zusätzlich zu ambulanten Pflegeleistungen, dem Pflegegeld oder der Kombinationsleistung in Anspruch genommen werden, ohne dass eine Anrechnung auf diese Ansprüche erfolgt.

### **Kurzzeitpflege**

Die Kurzzeitpflege kommt meist nach einer stationären Krankenhausbehandlung in Betracht, wenn die Pflegeperson die Pflege nicht sofort übernehmen kann oder für Zeiten der Krankheit, des Urlaubs oder sonstigen Verhinderung.

Die Pflegekasse übernimmt die Kosten für alle Pflegegrade bis max. 1.774 Euro und für höchstens acht Wochen. Die Leistungen der Verhinderungspflege können übertragen werden, wenn sie noch nicht in Anspruch genommen wurden. Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung trägt der Pflegebedürftige selbst. Dieser Eigenanteil kann jedoch über die zusätzlichen Betreuungs- und Entlastungsleistungen abgerechnet werden. Das Pflegegeld wird bis zu acht Wochen je Kalenderjahr in Höhe von 50% weitergezahlt.

## Verhinderungspflege

Wenn die Pflegeperson vorübergehend verhindert ist, z.B. wegen Krankheit oder Urlaub, übernimmt die Pflegekasse die Kosten einer häuslichen Ersatzpflegekraft für max. sechs Wochen und höchstens 1.612 Euro. Voraussetzung ist, dass der Pflegebedürftige vorher bereits sechs Monate in seiner häuslichen Umgebung gepflegt wurde und bisher Pflegegeld bezogen hat. Die Verhinderungspflege kann von Angehörigen, Bekannten, Nachbarn oder von einem Pflegedienst erbracht werden. Außerdem können bis zu 50% der Leistungen der Kurzzeitpflege (806 Euro) übertragen werden. Der in Anspruch genommene Erhöhungsbetrag wird entsprechend angerechnet.

Ab 01.06.25 beträgt der Anspruch auf Verhinderungspflege 8 Wochen. Die Leistungen der Verhinderungspflege und Kurzzeitpflege werden zu einem Jahresbetrag von max. 3.539 Euro zusammengefasst.

## Bayerisches Landespflegegeld

Das Landespflegegeld ist eine freiwillige Leistung des Freistaates Bayern in Höhe von 1000 Euro pro Jahr an Pflegebedürftige Menschen mit Pflegegrad 2 oder darüber.

Informationen und Anträge erhalten Sie bei der Sozialverwaltung des Landratsamtes oder hier:

### Bayerische Staatsregierung

Telefon 0 89/1 22 22 13

➔ [www.landespflegegeld.bayern.de](http://www.landespflegegeld.bayern.de)

## Vollstationäre Pflege

Im Pflegeheim beteiligen sich die Pflegekassen an den pflegebedingten Aufwendungen mit einer Pauschale. Der Pflegebedürftige oder dessen Angehörige trägt die Kosten für Unterkunft, Verpflegung, Investitionskosten und evtl. Zusatzleistungen selbst. Heimbewohner mit Pflegegrad 2 bis 5 erhalten neben den Zahlungen der Pflegekasse einen Zuschlag, der mit zunehmender Pflegedauer steigt. Der Eigenanteil für die reine Pflege sinkt im ersten Jahr im Heim um 15 Prozent, im zweiten um 30 Prozent, im dritten um 50 Prozent und ab dem vierten Jahr um 75 Prozent.

Zu Fragen in Ihrem individuellen Fall wenden Sie sich bitte direkt an Ihre Pflegekasse.



Helfen  
ist unser  
Handwerk

- Sanitätshaus
- Orthopädietechnik
- Reha-technik
- Homecare



Bader Orthopädie GmbH  
Sanitätshaus

Bader Orthopädie GmbH  
Sanitätshaus  
Obertorstraße 31  
97737 Gemünden am Main  
Telefon 093 51/41 88  
info@reha-bader.de  
www.reha-bader.de

Unser Fachpersonal  
berät sie gerne.

Lieferant aller  
Kassen



# 8

## FINANZIELLE HILFEN

### Sozialhilfe für die vollstationäre Pflege und ambulante Pflege zu Hause

Reichen die Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung und die Eigenmittel für die Pflegeversorgung eines Pflegebedürftigen in einem Pflegeheim oder zu Hause nicht aus, kann Hilfe zur Pflege gewährt werden. Hierbei handelt es sich um eine Form der Sozialhilfe, die einkommens- und vermögensabhängig ist.

.....

#### Bezirk Unterfranken Sozialverwaltung

John-Skilton-Straße 9  
97074 Würzburg  
Telefon 09 31/79 59-0

@ bezirksverwaltung@  
bezirk-unterfranken.de

➤ www.bezirk-unterfranken.de

In Ausnahmefällen kann ein Anspruch beim örtlichen Sozialamt bestehen, wenn der Bezirk nicht zuständig ist.

.....

#### Landratsamt Main-Spessart

Marktplatz 8  
97753 Karlstadt  
Telefon 0 93 53/7 93-0

@ sozialamt@Lramsp.de  
➤ www.main-spessart.de

### 8.3 Grundsicherung im Alter

Die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ist eine Form der Sozialhilfe. Ziel der Grundsicherung ist es, die Leistungsberechtigten in die Lage zu versetzen, ihren notwendigen Lebensunterhalt beschaffen zu können, soweit sie selbst dazu aus ihrem vorhandenen Einkommen und Vermögen nicht in der Lage sind. Der Bedarf wird in jedem einzelnen Fall ermittelt und der Anspruch errechnet.

Grundsicherungsanträge können über die zuständige Gemeindeverwaltung beim Landratsamt Main-Spessart, Soziale Angelegenheiten gestellt werden.

.....

#### Landratsamt Main-Spessart Soziale Angelegenheiten und Senioren

Marktplatz 8  
97753 Karlstadt  
Telefon 0 93 53/7 93-0

@ sozialamt@Lramsp.de  
➤ www.main-spessart.de

## 8.4 Wohngeld

Wohngeld ist ein finanzieller Zuschuss des Staates für Mieter oder Eigentümer eines Hauses oder Wohnung, wenn diese ein zu geringes Einkommen haben. Die Höhe des Wohngeldes ist von verschiedenen Faktoren abhängig, wie z.B. von der Zahl der zum Haushalt gehörenden Familienmitglieder, der Höhe des Familieneinkommens sowie die Höhe der zuschussfähigen Miete bzw. Belastung. Der Antrag kann über die zuständige Gemeindeverwaltung beim Landratsamt Main-Spessart, Soziale Angelegenheiten, Wohngeld gestellt werden.

.....

### Landratsamt Main-Spessart Wohngeldstelle

Marktplatz 8  
97753 Karlstadt  
Telefon 09353/793-0

- [@ wohngeld@Lramsp.de](mailto:wohngeld@Lramsp.de)
- [➤ www.main-spessart.de](http://www.main-spessart.de)

## 8.5 Sonstige Hilfen

### Rundfunkbeitragsbefreiung

Bürgergeldempfänger, Sozialhilfeempfänger und Menschen mit Behinderungen, die über einen Schwerbehindertenausweis mit dem Vermerk „RF“ zahlen nur einen ermäßigten Rundfunkbeitrag. Auskünfte erhalten Sie hier:

.....

### ARD ZDF Deutschlandradio Beitragsservice

50656 Köln  
Telefon 01806/99955510

- [➤ www.rundfunkbeitrag.de](http://www.rundfunkbeitrag.de)
- i SPRECHZEITEN**  
Mo – Fr 7.00 – 19.00 Uhr

### Sonstige Hilfen

Kleine einmalige Unterstützungen sind in finanziellen Notlagen von Vereinen, Stiftungen oder Fonds möglich. Fragen Sie dazu in Ihren örtlichen Beratungsstellen nach.



# 9

## VORSORGE UND TODESFALL



### 9.1 Rechtliche Betreuung

Für Menschen, die auf Grund einer psychischen Krankheit oder einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung ihre finanziellen, gesundheitlichen oder sonstige Angelegenheiten nicht regeln können, wird auf Antrag oder von Amts wegen durch das Betreuungsgericht ein rechtlicher Betreuer bzw. Betreuerin bestellt. Ein Betreuer darf nur für Aufgabenkreise bestellt werden, in denen die Betreuung erforderlich ist, wie z. B. Regelung der Vermögensangelegenheiten, Gesundheitssorge, Wohnungsangelegenheiten, Rechts- und Behördenangelegenheiten, Entgegennahme, Öffnen und Anhalten der Post.

### 9.2 Vorsorgevollmacht, Patienten- und Betreuungsverfügung, Notfallmappe

Rechtzeitig Vorsorge treffen: Ein Unfall oder eine schwere Krankheit können unerwartet eintreffen und dazu führen, dass Sie plötzlich hilfsbedürftig sind, nicht mehr selbst entscheiden können und auf die Fürsorge anderer angewiesen sind. Viele Angelegenheiten müssen ge-

regelt werden, wie zum Beispiel Finanzen, Pflegewahl oder andere Rechtsgeschäfte. In diesem Fall können auch Familienangehörige nicht für Sie entscheiden. Vorsorgende Verfügungen wie etwa eine Vorsorgevollmacht, Patienten- oder Betreuungsverfügungen können dabei helfen.

### Vorsorgevollmacht

Der Sinn dieser Vorsorgevollmacht besteht darin, in Zeiten geistiger Frische für den Fall einer alters- oder unfallbedingten Gebrechlichkeit durch die Bevollmächtigung einer oder mehrerer Personen, den Eintritt einer gerichtlichen Betreuung zu verhindern. Der Bevollmächtigte handelt im Interesse des Vollmachtgebers in einem zuvor festgelegten Aufgabenbereich (z.B. in gesundheitlichen, finanziellen oder behördlichen Angelegenheiten). Wollen Sie die Person Ihres Vertrauen mit der Wahrnehmung Ihrer Bankangelegenheiten bevollmächtigen, ist es ratsam im Vorfeld abzuklären, ob eventuell eigene Bankvollmachten benötigt werden.

Seit dem 01.01.2023 ist Ihr Ehegatte gesetzlich dazu befugt, Sie für die Dauer von sechs Monaten in bestimmten Angelegenheiten der

Gesundheitssorge zu vertreten, wenn Sie diese aufgrund von Bewusstlosigkeit oder Krankheit rechtlich selbst nicht besorgen können.

### Patientenverfügung

Hierdurch kann im Voraus für den Fall der Einwilligungs- und Entscheidungsunfähigkeit Einfluss auf eine ärztliche Behandlung genommen werden. Eine Patientenverfügung ist rechtlich dann verbindlich, wenn durch sie der Wille des Patienten bezüglich einer ärztlichen Maßnahme eindeutig und sicher festgestellt werden kann. Der Arzt hat eine derart verbindliche Patientenverfügung zu beachten. Es sollten alle medizinischen Maßnahmen aufgezählt werden, die später einmal durchgeführt oder auch nicht durchgeführt werden sollen.

### Betreuungsverfügung

Für den Fall, dass eine rechtliche Betreuung eingerichtet wird, können Sie bereits im Vorfeld Ihre Vorschläge zur Auswahl der Person Ihres rechtlichen Betreuers niederlegen. In einer solchen Betreuungsverfügung können sie auch festlegen, wer nicht als rechtlicher Betreuer eingesetzt werden soll und welche Wünsche Sie zur Wahrnehmung der Betreuung haben. Eine solche Willenser-

#### **Tipp!**

Im Buchhandel ist die **Broschüre** des Bayerischen Staatsministeriums der Justiz und Verbraucherschutz „**Vorsorge für Unfall, Krankheit und Alter**“ für 7,90 Euro erhältlich (ISBN 978-3-406-79609-8). Diese enthält Mustervordrucke für die drei nebenstehenden Vorsorgemöglichkeiten.

# 9

## VORSORGE UND TODESFALL



### Tipp!

Die Notfallmappe ist zum Download auf der Website des Landratsamtes als ausfüllbares PDF-Dokument erhältlich.

[www.main-spessart.de](http://www.main-spessart.de)

klärung können Sie auch abgeben, wenn Sie nicht mehr geschäftsfähig sind. Ihre Vorschläge berücksichtigt das Betreuungsgericht, wenn diese Ihrem Wohl nicht zuwider laufen und Sie an Ihren Vorschlägen erkennbar festhalten wollen. Die vorgeschlagene Person muss geeignet sein, die rechtliche Betreuung für Sie zu übernehmen.

Aus Gründen der Klarheit und Beweiskraft ist bei den drei genannten Vorsorgemöglichkeiten eine schriftliche Abfassung notwendig. Die Unterlagen sollten stets auffindbar verwahrt werden. Eine notarielle Beurkundung oder Beglaubigung ist im Einzelfall ratsam.

In der Betreuungsstelle des Landratsamtes Main-Spessart erhalten Sie dazu Beratung und Informationen. Weiterhin können Unterschriften oder Handzeichen auf Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen gegen eine Gebühr von 10,00 Euro beglaubigt werden.

Die Betreuungsstelle unterstützt das Amtsgericht durch Feststellung des Sachverhaltes und/oder durch Vorschläge geeigneter Personen als Betreuer. Zudem erfolgt auch eine Beratung und Unterstützung von Betreuern und Bevollmächtigten bei der Wahrnehmung ihrer Tätigkeit.

### Landratsamt Main-Spessart Betreuungsstelle

Marktplatz 8  
97753 Karlstadt

Telefon 0 93 53/7 93-1150  
und 793-1121

@ [betreuungsstelle@Lramsp.de](mailto:betreuungsstelle@Lramsp.de)

### Notfallmappe

Durch einen Unfall oder eine plötzliche Erkrankung kann jeder ganz schnell in eine Situation kommen, in der eine Selbstbestimmung nicht mehr möglich ist und andere Personen Entscheidungen übernehmen müssen. Bei Notfällen kann es für Angehörige und medizinisches Personal sehr nützlich sein, wenn alle wichtigen Informationen gesammelt vorliegen, etwa ob es Erkrankungen gibt oder welche Medikamente eingenommen werden. Die Notfallmappe enthält Vordrucke, in denen Angaben zu den persönlichen, gesundheitlichen, beruflichen und vertraglichen Verhältnissen (z.B. Versicherungen, Bankverbindungen, Rente) eingetragen werden können. Es können auch Angaben zu Vertrauenspersonen bzw. Bevollmächtigten gemacht werden und ob Haustiere zu versorgen sind. Erhältlich ist die Notfallmappe als Download (siehe links).



## 9.3 Testament

Mit einem Testament kann man sicherstellen, dass bei der Aufteilung des Nachlasses nach dem eigenen Wunsch verfahren wird und es nicht zu unerfreulichen Streitigkeiten der Nachkommen und Erben kommt. Man unterscheidet zwei Formen:

### Eigenhändiges Testament

Man kann ein Testament selbst erstellen, ohne Kosten. Hierzu muss der gesamte Text handschriftlich niedergeschrieben werden, mit Angabe von Ort und Datum sowie Unterschrift mit Vor- und Nachnamen (bei Ehegatten müssen beide unterschreiben). Das Testament kann zu Hause aufbewahrt werden oder sicherheits halber bei einem Notar hinterlegt werden.

### Öffentliches Testament

Ein notariell aufgesetztes Testament ist gebührenpflichtig und hat den Vorteil, dass es beim Amtsgericht hinterlegt wird und es keine Zweifel mehr über Echtheit und Inhalt des Testaments geben kann. Der Notar kann fachkundig beraten und über die Konsequenzen der geplanten Verfügung hinweisen.

## 9.4 Bestattungsvorsorge

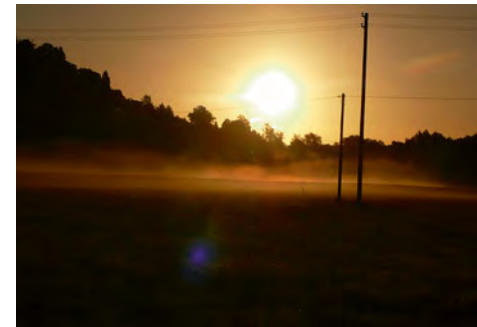
Wir bestimmen nicht, wie und wann unser Weg endet, aber wir können Vorsorge treffen. In einem Bestattungsvorsorge-Vertrag können Festlegungen zur eigenen Bestattung getroffen werden. Mit Ihrem Bestatter können Sie Ihre individuellen Wünsche und Vorstellungen offen und vertrauensvoll besprechen. Suchen Sie sich einen Bestatter, der Mitglied im Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. ist. Er erfüllt die hohen Standards der Berufsorganisation. In einem weiteren „Werkvertrag“ kann die Grabpflege mit einer Friedhofsgärtnerei geregelt werden. Die vorabgezahlten Geldleistungen werden auf ein Treuhandkonto hinterlegt. Wenig sinnvoll ist es, die Wünsche für die Bestattung im Testament aufzunehmen, weil das Testament in der Regel erst nach der Bestattung eröffnet wird.

.....  
**Bundesverband  
 Deutscher Bestatter e. V.**

Postfach 10 23 34  
 40014 Düsseldorf  
 Telefon 02 11/1 60 08-10

@ info@bestatter.de

➤ www.bestatter.de



# 9

## VORSORGE UND TODESFALL

### 9.5 Todesfall

Beim Tod eines Angehörigen fällt es oftmals schwer, die anstehenden Formalitäten zu erledigen. Folgende Hinweise können hilfreich sein:

- Arzt benachrichtigen, der den Totenschein ausstellt
- Nächste Angehörige benachrichtigen
- Bestattungsinstitut beauftragen, welches alle weiteren notwendigen Formalitäten veranlasst
- Private und gesetzliche Versicherungsträger benachrichtigen (z.B. Lebensversicherung, Rentenversicherung, Sterbekasse, Krankenkasse)
- Abgabe des Testaments beim Amtsgericht (Geschäftsstelle Nachlasssachen)
- Kündigung laufender Verträge
- Vereine und Verbände, denen der Verstorbene angehört hat, benachrichtigen

 Deutsche  
Bestattungsvorsorge  
Treuhand AG  
  
Kuratorium  
Deutsche Bestattungskultur e. V.



### Vorsorge - eine Sorge weniger

- Bestattungen
- Überführungen
- Trauerdruck
- Grabherstellung
- Dekorationen
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherungen



97828 Marktheidenfeld  
Baumhofstraße 47  
Telefon 09391/9828-0  
[www.liebler-bestattungen.de](http://www.liebler-bestattungen.de)

 LIEBLER  
bestattungen

## 9.6 Bestattung

Die verstorbene Person muss spätestens nach 36 Stunden in die Leichenhalle überführt werden. Die Bestattung kann frühestens nach 48 Stunden und spätestens nach 96 Stunden am Wohn- oder Sterbeort erfolgen. Ausnahmen müssen beantragt werden.

Möglich sind Erd- oder Feuerbestattung, Einzel oder Doppelgrab

sowie unterschiedliche Arten von Urnengräbern. Die Kosten richten sich nach der Bestattungs- und Grabart und der Nutzungsdauer. Zur Übernahme der Kosten sind verpflichtet die Erben, der überlebende Ehegatte, die als unterhaltspflichtig in Betracht kommenden Verwandten in gerader Linie (Eltern, Kinder).

# HOFMANN & STEPHAN

## G R A B M A L E

NATURSTEINARBEITEN ALLER ART

*Eigene Produktion seit 70 Jahren*

Tel: (09393)421 • [www.hofmann-stephan.de](http://www.hofmann-stephan.de)



*Ob Grabstein oder Küchenplatte -  
wir haben für jeden den passenden Stein.*

# 9

## VORSORGE UND TODESFALL

### 9.7 Wohnungsauflösung

Die Auflösung bzw. Räumung einer Wohnung oder eines ganzen Hauses (sei es aufgrund Pflege- oder Sterbefall) stellt meist das Ende eines Lebensabschnitts dar. Oft waren es Jahrzehnte in denen die betroffene Person dort in ihrem Zuhause gelebt hat. Zu den Nöten der Angehörigen die damit einhergehen, kommt zusätzlich noch die Belastung einer Wohnungsauflösung.

Bei der Wahl einer geeigneten Firma gibt es verschiedene Kriterien auf die man achten sollte: Hat diese Firma eine eigene Internetseite? Wie weit ist dieses Unternehmen von Standort der Wohnungsauflösung entfernt? Gibt es außer einer Handynummer auch eine Festnetztelefonnummer? Finden sich auf der Firmeninternetseite Bewertungen bzw. Beurteilungen früherer Kunden?

Auf jeden Fall lohnt immer ein Blick auf die Seite Impressum (gesetzlich vorgeschrieben) des Unternehmens, dort finden sich alle wichtigen Angaben. Bei möglichen Zweifeln hilft auch ein Anruf bei der Industrie und Handelskammer oder bei der Berufsgenossenschaft Transport und

Verkehr weiter. Dort kann schnell geklärt werden, ob die in Betracht kommende Entrümpelungsfirma auch wirklich existiert.

Der seriöse Ablauf wird in der Praxis wie folgt gehandhabt: Vereinbarung einer unverbindlichen und kostenlosen Vorortberatung, ein Angebot mit schriftlich garantierten Festpreis inklusive aller Kosten, Vereinbarung über Dauer und Umfang (eventuelle Renovierungsarbeiten) der Räumung, Ausführung der Dienstleistung ausschließlich gegen Rechnung. Zu guter Letzt ein Tipp: Für den gesamten Ablauf einer Räumung, angefangenen von behördlichen Genehmigungen über Containerstellung bis zur eventuellen Einrichtung einer Halteverbotszone, ist einzig und allein die Räumungsfirma zuständig.



**Notrufnummern**

.....  
**Feuerwehr / Notarzt /  
 Rettungsleitstelle**  
 Telefon 1 12

.....  
**Polizei**  
 Telefon 1 10

.....  
**Giftnotruf**  
 Telefon 0 89/1 92 40

.....  
**Telefonseelsorge**  
 Telefon 08 00 / 1 11 01 11  
 Telefon 08 00/1 11 02 22

.....  
**Sperr-Notruf  
 Karten & elektronische  
 Berechtigungen**  
 Telefon 116 116

.....  
**Kassenärztlicher  
 Bereitschaftsdienst**  
 Telefon 116 117



**DIE ENERGIE**  
 Weil ich von hier bin.

**GRÜNE ENERGIE,  
 GRÜNE ZUKUNFT.**

**Klimaschutz mit Ökostrom für Ihre Region.**

Weil wir Umwelt- und Klimaschutz weiter voranbringen wollen, versorgen wir unsere Kunden automatisch mit 100 % Ökostrom und investieren in erneuerbare Energien. Gut fürs Klima und die Menschen, die hier leben. [www.die-energie.de](http://www.die-energie.de)



### Klinikum Main-Spessart Lohr

Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie  
Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin  
Innere Medizin I - Gastroenterologie, Onko-  
logie und Infektiologie · Innere Medizin II -  
Kardiologie und Intensivmedizin · Neurologie  
Anästhesie · Radiologie · Augenheilkunde  
Akutgeriatrie · Geriatrische Rehabilitation

Für ambulante Eingriffe begrüßen wir Sie  
im Ambulanten Patienten-Zentrum (APZ).

### Kreissenioorenzentrum Gemünden · Marktheidenfeld

Dauerpflege · Kurzzeit- und Verhinderungs-  
pflege · Rüstigenplätze · Gerontopsychiatri-  
sche Betreuung · Betreutes Wohnen

### Bildungszentrum für Pflegeberufe Marktheidenfeld

Ausbildung in der Pflege  
Pflegefachmann/Pflegefachfrau ( w/m/d) ·  
Pflegefachhelfer/Pflegefachhelferin  
mit Schwerpunkt Altenpflege (w/m/d)

KLINIK  
KOMPETENZ  
BAYERN<sup>eG</sup>

Weitere Infos unter:  
[www.klinikum-msp.de](http://www.klinikum-msp.de)



»Für ein schönes  
Zuhause ist man nie  
zu alt.«

Unsere beiden Kreissenioorenzentren  
in Gemünden und Marktheidenfeld  
bieten älteren Menschen einen Platz  
zum Wohlfühlen. Wir lassen jeden  
ein selbstbestimmtes Leben führen,  
unterstützen aber dort, wo wir ge-  
braucht werden.

[www.klinikum-msp.de](http://www.klinikum-msp.de)  
kompetent. menschlich. nah.